

Rudower Magazin im Internet: www.IhrMagazin.berlin

10/2024 **RUDOWER
MAGAZIN**
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

Ihr Magazin für
**Britz
Buckow
Rudow**



Aus Freude über die Fertigstellung des Ergänzungsbaus der Oskar-Heinroth-Schule sangen über 100 Schüler die Hymne der Schule. Seite 18

Foto: S.P.

„Für immer und ewig“

Die schönsten Ringe für Ihr Herzensglück finden Sie bei uns!

Juwelier Klimach
H.H. v. Steffen Schawalder UHRMACHERMEISTER
Seit 1891

Über 130 JAHRE
Tel. 664 40 41
Alt-Rudow 26
12357 Berlin

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9-13 + 14-18 Uhr - Sa 9-13 Uhr

**TRYONADT
IMMOBILIEN**
INDIVIDUELL - PROFESSIONELL - ERFOLGREICH

Ihr Spezialist im **Süden Berlins**
sucht Häuser, Wohnungen
und Baugrundstücke.
Gern unterstützen wir
Sie beim Verkauf!



Bahnhofstraße 48 · 12305 Berlin
Tel. 030 - 75 444 88 - 0
Fax 030 - 75 444 88 12
Am Bahnhof 6A · 15831 Mahlow
Tel. 03379 - 20 28 8 - 0
Fax 03379 - 20 28 8 16

info@tryonadt-immobilien.de
www.tryonadt-immobilien.de

Kostenlose Werteschätzung Ihrer Immobilie!

Wolfgang Schulz Immobilien



Sie, Wir und das gemeinsame Ziel!



Haben auch Sie sich schon einmal gefragt, wieviel Ihre Immobilie wert ist?
Wir ermitteln den Verkehrswert und geben Ihnen kostenlos eine unverbindliche Werteschätzung.

Besuchen Sie uns im Lichtenrader Damm 3a · 12305 Berlin · 030 741 25 75



Mitglied der Dachdecker-Innung

P&H
Dachbau GmbH

Dacharbeiten aller Art

Dachdecker-, Zimmerer-, Klempner-Arbeiten
Flachdach • Gründach • Photovoltaikanlagen

IHR DACHDECKER IN RUDOW



Waltersdorfer Ch. 7 · 12355 Berlin
Telefon: 662 10 09

www.ph-dachbau.de



Marquardt · Wilhelm · Ivanits
Fachanwältinnen für Familienrecht

Ehescheidungen u. a.

Regelung des Unterhalts vor und nach einer Scheidung
Regelung Versorgungsausgleich
Sorge- und Umgangsrecht
vermögensrechtlichen Auseinandersetzung
Beratung zur inhaltlichen Gestaltung von
Eheverträgen und Trennungsvereinbarungen
Fragen zum Pflegekindschaftsrecht

Mohnweg 43 · 12357 Berlin · Tel. 030-60 49 00 56
www.marquardt-wilhelm.de

RECHTSANWALTSKANZLEI
M. RITTGER

FACHANWÄLTIN FÜR
FAMILIENRECHT · ARBEITSRECHT

WWW.RA-RITTGER.DE
INFO@RA-RITTGER.DE

ALT-RUDOW 70
12355 BERLIN
TEL: 030 - 88 72 69 72
FAX: 030 - 88 72 79 69

Lesen Sie das aktuelle Heft unter:
rudowermagazin.de

Inhalt

Streit um Flüchtlinge...

...auf einer Informationsveranstaltung entlud sich der Zorn der Anwohner. Pfiffe, Buhrufe und Beleidigungen sorgten für den Veranstaltungsabbruch.

Seite 04



Der Ergänzungsbau...

...der Oskar-Heinroth-Schule wurde fertig und von Schülern und Lehrern freudig begrüßt, unter anderem mit der Hymne der Schule.

Seite 18 & Titel



Die Septembermeile...

...in Rudow lockte am 7. September wieder Rudower und Gäste nach Alt-Rudow. Musik auf drei Bühnen unterhielt die Besucher beim Rundgang.

Seite 28



...und sonst...

Boule-Team reparierte Spielplatz	Seite 06
Rudower Dorfschule im Oktober	Seite 07
50-Jahrfeier der Clay-Schule	Seite 08
Kindertraum Dörferblick	Seite 12
Kalender der Sonntagsmaler	Seite 10
Wut in der Hufeisensiedlung	Seite 14
Sommer-Jungtierschau	Seite 16
Schultüten zum Schulanfang	Seite 20
Blueberry Inn eröffnet	Seite 22
Jugendverkehrsschule Neukölln	Seite 24
Sanierung Flughafen Tempelhof	Seite 26
Kleinanzeigen	Seite 32
Sport	ab Seite 34
Erinnerung an KZ	Seite 42
Schillers Sammlung	Seite 46
Raten und Knobeln	Seite 30, 31 & 48



DISCO-FEELING PUR!

Die Hit-Giganten der 70er-Jahre „ABBA“ und „Boney M.“ werden in einer poppig bunten Live-Performance zelebriert. Freuen Sie sich auf Hits wie „Waterloo“, „Mamma Mia“, „Daddy Cool“, „Rivers of Babylon“ u.v.m.

SPECIAL ANGEBOT
39€
PRO TICKET*
STICHWORT:
„SHOWTIME“

A TRIBUTE TO ABBA & BONEY M.

25.10. – 24.11.2024

ESTREL BERLIN | TICKETS 49 – 79 EURO 030 6831 6831 | STARS-IN-CONCERT.DE

*Sie erhalten das Ticket unter dem Stichwort „SHOWTIME“ für 39 Euro. Nur telefonisch buchbar, nicht mit anderen Rabatten kombinierbar, nach Verfügbarkeit bis 24.11.2024 gültig. Bereits gebuchte Tickets sind ausgeschlossen. S.I.C. Stars in Concert Veranstaltungs GmbH, Berlin

Schöne Zukunft

Kojak hat es vorgemacht, einen Lolli statt einer Zigarette im Mund, Lucky Luke, der Mann der schneller schoss als sein Schatten und dabei noch eine Zigarette drehte, gewöhnte sich das Rauchen ab und kaute stattdessen auf einem Grashalm, der Comic sollte ja schließlich auch in Amerika verkauft werden und da war das Rauchen schon deutlich vor Europa verpönt.

Ich habe allerdings meine Zweifel, ob die Lösung mit dem Grashalm zukunftsfest ist, denn man müsste klären, was war das für ein Grashalm, ist der eventuell geschützt und Luke hat ein Natur-Frevel begangen. Kaugumikauen geht auch nicht, denn erstens ist da ja wohl eine Art Plastik drin, dass nach dem Kauen übrigbleibt und gerne sohlenklebend auf der Straße liegt.

In Berlin gibt es ja allerdings durchaus Lösungen: Die Beete auf den Straßen, da kann man sich wohl durchaus mit einem Grashalm entdecken.

Wie traurig sind da manche Städte anzuschauen, in denen solche Beete künstlich bepflanzt werden, die Blumen in Reih und Glied, der Rasen gemäht, wie sollen da die armen Bienen und Insekten ihr Auskommen haben.

Berlin ist da fortschrittlicher. Mit dem Ziel, die Welt zu retten, sind diese Laborbeete abgeschafft und wichen einem natürlichen Wildwuchs. Da blüht nicht nur der Mittelstreifen sondern auch das Herz jedes Weltretters. Schön, natürlich behindert es etwas die Sicht, aber ein kleines Opfer für das Weltklima kann man ja wohl bringen.

Ein kleines Opfer für den Weltfrieden auch. Man könnte auch mehr weiße Tauben züchten, vielleicht hilft es, man kann auch mehr Panzer und Waffen bauen, das hilft bestimmt. „Panzer retten Leben“, habe ich jetzt gelernt, was war ich früher

für ein Narr, ich habe gedacht, die Dinger sind dafür da, Leben zu zerstören. Und ich bin überzeugt, irgendwann ist Frieden auf der Welt, spätestens dann, wenn es nicht mehr genügend Menschen gibt. Die Ukraine und Russland üben das schon mal. Aber wir haben sowieso andere Probleme. Wie können wir Transsexuelle in klassischen Opern einbauen. Schluss muss sein mit der nackten Haut aus den Siebzigern. In Amerika steht das schon länger auf dem Index, nicht bei den großen Spielfilmen, aber im Fernsehen und selbst anzügliche Serien brechen stets auf dem Niveau von Bikini und Badehose ab. Und wenn doch einer mal nur mit dem Handtuch da steht, dann wenden sich die anderen Akteure schokkiert ab, denn der Anblick nackten Fleisches ist nicht einmal in der Sauna erlaubt und schon gar nicht mit dem eigenen Kind in der Badewanne.

Vieles schwappt ja aus den Staaten zu uns rüber. Die Raucher haben mittlerweile auch hier schon einen schweren Stand und wir fangen bereits an, nackte Statuen oder Bilder zu verhüllen, Google macht es vor. Viel Schmutzkrum bleibt unzensuriert, aber nackte Körper, igitt, hier trifft sich die amerikanische Welt mit der muslimischen.

Aber dafür sind wir ja auf dem besten Weg in eine glorreiche Zukunft. Nach den Rauchern und den Nackten geht es den Hundebesitzern und Dieselfahrern an den Kragen. Obwohl der Selbstzänder deutlich sparsamer mit der Energie umgeht als ein Benziner, steht er auf dem Abstellgleis. Schnellfahren wird es legal auch nicht mehr geben Tempo 30 in der Stadt und 50 auf der Landstraße ist das Maximum und gegen die Müdigkeit am Steuer helfen Assistenzsysteme, es wird keine Verkehrstoten mehr geben, weder wegen der schlechten Luft noch wegen Unfäl-



len. Und dann muss es natürlich mit der Emanzipation weitergehen. Lieder, Romane und Filme werden

auf sprachliche Korrektheit geprüft statt brüderlich und schwesterlich wird es bald Brüsterlich oder Schwüderlich heißen. Die Sprache wird mit Bindestrichen, Schrägstrichen oder Sternchen zwar nicht mehr sprechbar aber gendermäßig korrekt. Aber sprechen müssen wir ja sowieso kaum noch, wir schicken ja nur noch 'whats apps' und Reisen kann man sich künftig ja auch verkneifen, schon wegen der Kosten. Wir reisen nur noch virtuell im Internet, da liegen dann auch wenigstens keine Nackten am Strand. Und in gefährliche Flirtfallen kann man virtuell auch nicht kommen. Anders in natura, wo man am Besten vor einer Liaison in dreifacher Ausfertigung vorab einen Vertrag machen sollte, damit es nicht als unsittliche Anmache ausgelegt werden kann.

Wer unbedingt in die Stadt will, nimmt die Öffentlichen oder sein E-mobil. Die Stadt wird leise und sauber sein im Gegensatz zum Land, wo man immer noch auf so was Altmödisches wie ein Auto angewiesen sein wird. Man fährt also nicht in die Sommerfrische sondern in die Stadtfrische. Dort wird es auch keine Slums oder runtergekommenen Wohngebiete mehr geben, weil sich das Gesindel die teuren Stadtwohnungen sowieso nicht leisten kann. Mittelalterliche Burgmauern kommen wieder in Mode, Stadtluft machte schon früher frei.

Ach was werden das erst für schöne Zeiten sein, wenn wir die ganzen Makel der Menschheit beseitigt haben, ein bisschen langweilig vielleicht, aber ganz sauber und politisch korrekt, fürchtet

Ihr
Gerd Bartholomäus
...dem diesmal kein Nachsatz einfällt.

Kurz-Info

Dorfschule für Kinder

Anton Daumesdick

DAS ist Anton Daumesdick - Lieder, Verse, Fingerspiele für Kinder führt Kristiane Balsevicius von Kobalt Berlin im Kinderprogramm vor.

Sprache macht Spaß und Finger können tolle Dinge machen. Schwupps - entstehen aus dem Spiel mit den Händen und einem Stück Knete lauter kleine bunte Geschichten, Gedichte und Lieder rund um Anton Daumesdick und einen Teddybären. Denn Geräusche, Bilder und Reime haben Zauberkraft! Aus dem blauen Strandkorb heraus entfaltet die Spielerin ein kleines Universum. Für Menschen ab 3 Jahren. (4,00 Euro pro Person)

Lieder, Verse, Fingerspiele
mit Kristiane Balsevicius
v. Figurentheater Kobalt Berlin
13. Oktober, 16 Uhr

Alte Dorfschule Rudow e. V.
Alt-Rudow 60, 12355 Berlin
Tel. (030) 660 68 310
www.dorfschule-rudow.de



Impressum

Herausgeber
Gerd & Ewa Bartholomäus

Verlag
Ewa Bartholomäus Verlagsservice
Anger 15, 15754 Heidesee,
Tel.: 03 37 67-899 833, Fax: 899 834;
Rudower-Magazin@t-online.de

Bank Berliner Sparkasse,
BIC: BELADEV3333,
IBAN: DE 03 1005 0000 1450 0270 04

Redaktion
Gerd Bartholomäus (ViSdP):
Anger 15, 15754 Heidesee,
033767/899 833, 0151/15 67 28 10
Rudower-Magazin@t-online.de
www.lhrMagazin.berlin

Grafik
Roland Schreiner: 68 05 92 32
eMail: indy@indysign.net

Anzeigen
Alfred Abrahamczyk:
0176 - 63 41 30 88
Walther Bauer:
0172/88 58 146
Linda Groß: 030/99 54 83 83,
0163/232 61 25
Marina Heimann: 0171/72 42 700
Gerhard Schiller: 0178/749 38 46
schiller.gww@gmail.com
Gerhard Zerwer: 0173/248 39 78

Kleinanzeigen
Rudower-Magazin@t-online.de
oder schriftlich an die Redaktion

Die nächste Ausgabe erscheint zum 30. Oktober
Red.schluss: 18. Okt.

DEKÜCHE

Wohnen, Kochen und Genießen!

- Einbauküchen für jeden Geschmack
- Austausch von Elektrogeräten, Arbeitsplatten, Einbauspülen u.v.m.
- Alles aus einer Hand: Elektro-, Sanitär-, Maler- und Fliesenarbeiten

www.die-kueche-berlin.de  030-666 22 99 2

Kurz-Info

Gropiusstadt

Konzert zum Mitsingen

Ein Mitsing-Konzert für alle, die Spaß am Singen haben. Gerhild Karpf und Andreas Butz spielen die schönsten deutschen und englischen Best-of-Hits der letzten Jahrzehnte und leiten mit viel Charme das Publikum an. Die Liedtexte werden auf eine Leinwand übertragen.

Das Mitsing-Konzert ist eine Veranstaltung der Gropiusstädter Bewohnervertretung für die ganze Nachbarschaft, unterstützt durch die Stadtteilkoordination Gropiusstadt.

Der Eintritt kostet 2 Euro, Einlass ist ab 17.30 Uhr, das Konzert startet um 18 Uhr. Im Vorverkauf gibt es Tickets bei der Stadtteilkoordination, Lipschitzallee 63, Dienstags und Donnerstags zwischen 13 und 16 Uhr oder an der Abendkasse.

*Mitsing-Konzert
Fr., 11. Okt., 18 Uhr,
Einl. 17.30 Uhr*

*Gemeinschaftshaus
Gropiusstadt, kleiner Saal
Bat-Yam-Platz 1, 12353 Berlin
(U7 Lipschitzallee)*

Tickets unter tickets.vibus.de

Neukölln

Sprechstunde der CDU

Die Bürgersprechstunde der CDU-Fraktion Neukölln mit dem Bezirksverordneten Ken Augustin findet am 7. Oktober zwischen 15.00 Uhr und 17.00 Uhr statt. Eingeladen sind alle Neuköllner, um ihre Wünsche, Ideen oder ihren Ärger über unser Neukölln zu besprechen und Unterstützung bei ihren Anliegen zu erhalten.

Die Bürgersprechstunde wird im Fraktionsraum (A 457) im Rathaus Neukölln, Karl-Marx-Straße 83 in 12043 Berlin-Neukölln stattfinden.

Um eine vorherige Anmeldung wird gebeten, wahlweise per E-Mail an info@cdu-fraktion-neukoelln.de oder telefonisch, montags und mittwochs von 10 bis 16 Uhr unter: 030 902 393 543
Info: www.cdu-neukoelln.de

**A.K. Mobiler
Seniorenfriseur**

Meister-Innungsbetrieb

☎ 0179 / 293 60 11



Schon lange vor Veranstaltungsbeginn drängten sich die Menschen dicht an dicht auf dem Festplatz am See zur Informationsveranstaltung über die geplanten Flüchtlingsheime. Fotos: Bothe

Britzer Garten

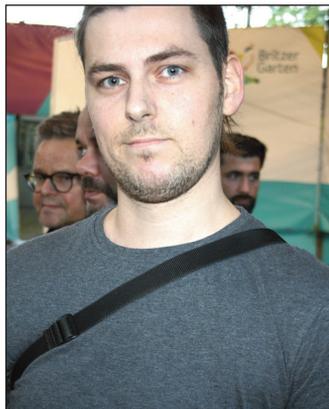
Streit um Flüchtlinge: Hikel und Senatorin Kiziltepe ausgebuht

Pfiffe, Buhrufe, Beleidigungen – eine Informationsveranstaltung mit Sozialsenatorin Cansel Kiziltepe (48) und Neuköllns Bezirksbürgermeister Martin Hikel (38, beide SPD) zum geplanten Bau einer Flüchtlingsunterkunft am Rand des Britzer Gartens lief am Abend des 19. September völlig aus dem Ruder, wurde schon nach etwa 15 chaotischen Minuten abgebrochen.

Am Himmel über dem Britzer Garten zeichnete sich ein malerischer Sonnenuntergang ab, doch auf dem Festplatz am See war die Stimmung bei vielen Teilnehmern extrem aufgeladen. Rund 1000 Menschen waren gekommen, um zu erfahren, was genau im Sangerhauser Weg geschehen soll. Das Landesamt für Flüchtlingsangelegenheiten (LAF) hatte Infostände aufgebaut, auf der Bühne wollte sich neben Kiziltepe und Hikel auch LAF-Chef Mark Seibert (49) den Fragen der Bürger stellen. Das LAF hatte im Vorfeld der Veranstaltung rund 2500 Anwohner aus

Britz und Buckow sowie aus dem direkt angrenzenden Mariendorf per Post eingeladen.

Darum geht es: Im ersten Quartal



Oliver U. (35) von der Bürgerinitiative Sangerhauser Weg möchte seinen vollen Namen nicht gedruckt sehen.

2025 soll auf dem bislang vor allem von Kleingärtnern genutzten Parkplatz im Sangerhauser Weg mit dem Aufbau eines Wohncontainerdorfes für Flüchtlinge begonnen werden, schon im dritten Quartal sollen insgesamt 468 Menschen

einziehen. Entstehen werden drei jeweils dreistöckige Gebäudeteile mit Schlafräumen, Bädern und Gemeinschaftsküchen. Draußen sind unter anderem ein Spiel- und ein Grillplatz geplant. Für den Bau soll die Hälfte der gut 180 Parkplätze wegfallen.

Schon als die Veranstaltung eröffnet wurde, ging es im Publikum hoch her – weil die Mikrofonanlage nicht richtig funktionierte, konnten die Menschen in den hinteren Reihen nichts verstehen. Sprechchöre mit „Lauter, lauter“, hallten über den Festplatz. Als dann Senatorin Kiziltepe das Wort ergriff, kochte die Stimmung endgültig über: „Berlin muss seiner Verantwortung für Geflüchtete gerecht werden“, sagte die Senatorin. „Noch immer leben bei uns 10.000 Menschen in Notunterkünften.“ Weiter kam sie nicht – Buhrufe und ein gellendes Pfeifkonzert folgten. „Pfui, schämt euch“, war noch das Harmloseste, was zu hören war. Andere brüllten im Chor „Alles Lüge“ oder „Feiglinge“, so dass ein sachlicher Dialog zwischen Politikern und Bürgern nicht möglich war. Auch Reporter

Malermeister
Frank Zimmermann

Maler u. Tapezierarbeiten • zuverlässig • preiswert • schnell

ANGEBOT: ab
Zimmer streichen
(Decke + Wände) **195,- €**

Tel.: 030 / 66 90 98 74 • 0172 / 39 39 998

Primelweg 9 • 12357 Berlin • malermeisterfz@aol.com



Auf diesem Parkplatz am Sangerhauser Weg sollen die Wohncontainer stehen, etwa 90 von 180 Stellplätzen fallen weg.

wurden als „Lügenpresse“ beschimpft.

Hass und Häme bekamen auch LAF-Chef Seibert und Bürgermeister Hikel zu spüren, der zu einem Megafon greifen musste, um überhaupt Gehör zu finden. Doch auch seine Worte gingen in Buhrufen und Pfiffen unter. Ein Mann mittleren Alters versuchte sogar, die Bühne zu stürmen, wurde aber von Sicherheitspersonal abgedrängt und schrie: „Ihr werdet alle brennen!“

Nach etwa 15 Minuten wurde die Veranstaltung abgebrochen. Die Beteiligten verließen die Bühne, Martin Hikel stellte sich vor dem Podium noch den Fragen von Anwohnern, die sich nicht an der Randalie beteiligt hatten. „Die meisten von ihnen waren offenbar wirklich gekommen, um sich sachlich informieren zu lassen“, sagte der Einsatzleiter der mit einem größeren Aufgebot angerückten Bereitschaftspolizei diesem Magazin. „Die Randalierer waren eine Minderheit, aber scheinbar straff organisiert.“

So hatte beispielsweise die AfD im Umfeld zu Protesten aufgerufen.

Etwa ein Dutzend Teilnehmer trug schwarze T-Shirts mit dem Schriftzug „Heimatliebe ist kein Verbrechen“. Schon vor Monaten hatte eine Bürgerinitiative eine Online-Petition gegen den Bau der Flüchtlingsunterkunft gestartet, inzwischen haben rund 6000 unterschrieben. Viele beklagen die wegfallenden Parkplätze, andere weisen auf fehlende Kita- und Schulplätze für die Flüchtlinge hin. Wieder andere befürchten, so schreibt es die Bürgerinitiative auf einem Flugblatt, dass „so viele zusätzliche Menschen die Erholung und Ruhe hier sehr einschränken.“ Viele treibt auch die Frage um: „Was für Flüchtlinge kommen eigentlich?“ Dazu Julia Stadtfeld (39) von der Sozialverwaltung des Senats: „Das steht noch nicht fest, hängt auch von der weiteren Entwicklung in Kriegsgebieten wie dem Nahen Osten oder der Ukraine ab. Wie bemühen uns aber, Notunterkünfte wie die in Tegel aufzulösen und wollen auch sicherstellen, dass unter den Geflüchteten etwa ein Drittel Kinder und Jugendliche sind.“

Matthias Bothe

...Im Nachgang zur Informationsveranstaltung am 19. September im Britzer Garten zum geplanten Bau einer Gemeinschaftsunterkunft für Geflüchtete nimmt Bezirksbürgermeister Martin Hikel wie folgt Stellung: „Es waren mehrere hundert Menschen vor Ort. Das zeigt, dass es ein großes Informationsinteresse zu dem vom Senat beschlossenen Standort gibt. Umso mehr bedauere ich es, dass die Akustik vor Ort inakzeptabel war. Auch wenn das Bezirksamt nicht für die Tonanlage verantwortlich war, entschuldige ich mich dafür bei allen, die aufgrund von akustischen Problemen der Veranstaltung nicht folgen konnten. Das darf nicht sein, und doch ist es passiert.“

Ich habe deshalb angeregt, dass es eine zweite Informationsveranstaltung in einem anderen Format geben soll, über deren Termin

und Ablauf zeitnah informiert wird.

Die zahlreich geführten Gespräche im Laufe des Abends haben gezeigt, dass viele Menschen berechnete Fragen und auch Sorgen haben. Ich will, dass sie von den jeweils zuständigen Stellen im Land Berlin auch eine vernünftige Antwort bekommen. Deshalb werden wir alle Fragen, die uns schon erreicht haben und auch und weiterhin erreichen, in den nächsten Wochen soweit wie möglich beantworten und die Antworten nachvollziehbar veröffentlichen.“

Derzeit stellt das Bezirksamt unter laufend Informationen zur geplanten Unterkunft am Sangerhauser Weg zur Verfügung: www.berlin.de/ba-neukoelln/politik-und-verwaltung/beauftragte/neukoellner-koordination-fuer-fluechtlingsfragen/

...wenn Ihnen die Wurst nicht Wurst ist...

Der Wurstladen

mit 'Heiße-Theke'

Guten Appetit- Leckere Menüs auch warm verpackt zum Mitnehmen!

Alle Eintöpfe	4,00 €*	Königsberger Klopse	6,50 €*
Kohlroulade mit Püree und Soße	6,50 €*	Bulette mit Püree Rotkohl u. Soße	7,00 €*
Blutwurst mit Püree und Sauerkraut	6,50 €*	Gulasch mit Nudeln	7,00 €*
		Gulasch mit Püree und Rotkohl	8,50 €*
		Dessert Milchreis m. Kirschen	4,00 €*

Für Sie ganz frisch auf den Tisch unsere hausgemachten, köstlichen Salate: Linsensalat mit Minze, rote Bete Salat mit Pfirsich Ingwer und verschiedene Frischkäse-Aufstriche.

Aus unserer heißen Theke empfehlen wir:
Warmer Krustenbraten, Leberkäse, o. Bouletten. Als Beilage echter Rudower Kartoffelsalat o. Sauerkraut



Das nette Wurstladen Team freut sich Sie auch weiterhin bedienen zu dürfen!

Krokusstraße 90 · Berlin-Rudow · Tel.: 66 46 32 10
Mo. - Fr. 9 - 18 Uhr · Sa. 9 - 13 Uhr · www.der-wurstladen.de

F FRANK IMMOBILIEN Meine Region. Mein Makler.



Krokusstraße 93 | 12357 Berlin-Rudow
www.frank-immobilien.eu

Jetzt telefonische Beratung buchen!
☎ 030 664 11 53

Ihr Energie-Profi für den Großraum Berlin



TANKSTELLE
HEIZÖL
STROM & GAS
BRAUNKOHLE
STEINKOHLE
HOLZKOHLE

HANS ENGELKE
Energie
seit 1922

BRENNHOLZ
KAMINHOLZ
ANMACHHOLZ
HOLZPELLETS
HOLZBRIKETTS
RINDENBRIKETTS

Tempelhofer Weg 10
12099 Berlin-Tempelhof
www.hans-engelke.de

Telefon: 030/625 30 31
Fax: 030/626 98 70
service@hans-engelke.de

Kurz-Info

Trusepark

Calisthenics-Anlage

Das Bezirksamt Neukölln hat im Trusepark am Weigandufer eine neue Calisthenics-Anlage fertiggestellt. Die Anlage bietet nun neben der benachbarten Sportfläche eine zusätzliche Möglichkeit für körperliche Betätigung und erfüllt die Nachfrage nach Sportangeboten, die u. a. mit dem eigenen Körper arbeiten, statt auf Gewichte zu setzen.

Ein Bereich ist dabei speziell für Rollstuhlfahrer ausgelegt und verfügt über einen befahrbaren Fallschutz.

Die Anlage wurde aus Mitteln des Kita- und Spielplatzsanierungsprogramms (KSSP) finanziert und hat rund 95.000 Euro gekostet. Davon entfallen etwa 35.000 Euro auf die Geräte selbst und 60.000 Euro auf die Landschaftsbauarbeiten, einschließlich der Aufbauarbeiten, Fundamentierung und Herstellung der Fallschutzflächen.

TIKKILA
Kinderwaren
Stubenrauchstr. 121 • 12357 Berlin
Telefon: 0157 526 966 30
www.tikkila.de

Neukölln

Sprechstunde der CDU

Die Bürgersprechstunde der CDU-Neukölln mit Gerrit Krings, stellv. Bezirksbürgermeister und Bezirksstadtrat für Ordnung findet am 10. Oktober zwischen 14.00 Uhr und 16.00 Uhr, im Britzer Damm 113, 12347 Berlin, statt. Eingeladen sind alle Neuköllner, um ihre Wünsche, Ideen oder Ärgere über unser Neukölln zu besprechen und Unterstützung bei ihren Anliegen zu erhalten.

Die Bürgersprechstunde der CDU-Neukölln findet monatlich statt. Über weitere Termine wird rechtzeitig informiert. Eine Anmeldung unter (030)6872299 und info@cdu-neukoelln.de ist erwünscht.

Die nächsten Termine sind voraussichtlich am 7. November und 5. Dezember.

Bürgerbüro Britzer Damm
Mo. und mi., 9.00 - 13.00 Uhr,
di. und do., 10.00 - 16.00 Uhr
freitags nach Vereinbarung.
Infos: www.cdu-neukoelln.de



Am 3. September legten 11 Mitglieder des Boule Teams Rudow gemeinsam Hand an und setzten den schönen Boule-Platz am Schmiedeteich wieder in einen bespielbaren Zustand.
Fotos: Helga Kudiabor

Schmiedeteich Rudow

Boule-Team setzte in Eigenregie den Boule-Platz wieder instand

Leser des RudowerMagazin werden sich an zahlreiche Berichte erinnern über die Boule-Mannschaft und deren Bemühen um einen Spielplatz am Schmiedeteich.

Leider hat der Zustand des Spielplatzes in letzter Zeit radikal verschlechtert. Zwar wurde die Schaukel in diesem Jahr schon sehr gut instand gesetzt, „aber die daneben liegende freie Spielfläche ist dabei, sich in eine zuwachsende Wiese zu verwandeln“, beobachtete die Rudowerin Helga Kudiabor vom Boule-Team.

Und sie beließ es nicht dabei, sie schrieb einen Brief an das Bezirksamt. Die Spieler hätten in den vergangenen Jahren oft selbst versucht, die Spielfläche vom Unkraut freizuhalten. „Das Alter dieser Senioren liegt aber inzwischen bei 60 bis 85 Jahren. Es ist nicht einzusehen, weshalb gerade diese Menschen öffentliche Arbeiten übernehmen müssen, wenn sie etwas für ihre Gesundheit tun wollen“,

schrrieb sie.

Immerhin sei der Platz öffentlich, d.h. Kinder lernen dort Fahrradfahren, malen im Sand oder spielen in Hüpfkästchen. An drei Tagen treffen sich wechselnde Gruppen älterer Menschen dort für zwei bis drei Stunden zum Boulespiel. Der umliegende Grünbereich werde amtlich regulär sehr schön gemäht und auch Bäume wenn nötig gefällt und beschnitten, lobte sie. Allerdings sei kürzlich an einem vertrockneten großen Baum schon ein Ast runtergekommen, der zum Glück aber keinen verletzte.

„Als Spielerin im Boule Team Rudow würde ich es sehr begrüßen, wenn Sie unseren geliebten Sportplatz zeitnah wieder in brauchbaren Zustand versetzen könnten, da-



Die Wiede nahm langsam aber sicher die Oberhand auf dem Spielplatz.

mit wir die verbleibenden Sommertage zum Aufenthalt im Freien für unseren Sport nutzen können“. Doch das Bezirksamt reagierte nicht zeitnah, und so ergriffen 11 Mitglieder des Boule Teams Rudow Anfang September selbst zu Schippe und Spaten und setzten den Platz wieder in einen vernünftigen Zustand.

GEFLÜCHTETENUNTERKUNFT AM SANGERHAUSER WEG

Es ist unsere Verantwortung, diesen Menschen mit Mitgefühl und Respekt zu begegnen. Lassen Sie uns bitte gemeinsam den Dialog suchen, das Vorhaben unterstützen und nicht jetzt schon alles abschreiben. Wenn Sie Fragen haben oder Anregungen mit uns teilen wollen, sprechen Sie uns gerne an oder schreiben Sie uns eine Nachricht!

Nilgün Hascelik
Stellv. Fraktionsvorsitzende

Unsere nächste
Sprechstunde:
24.10. | 18:00
in unserem
Fraktionsbüro

Jetzt unseren
Newsletter
abonnieren!



SPD-FRAKTION
im Rathaus Neukölln

Karl-Marx-Str. 83, 12040 Berlin
Telefon: 030 / 90239 24 98

FRAGEN, WÜNSCHE, SORGEN:
info@spdfraktionneukoelln.de

FRAKTION
NEUKÖLLN

SPD

Rudower Dorfschule

Schnellster Gitarrist der Welt: Vincente Patiz

Das Quartett um den Akkordeonisten Gerhard A. Schiewe spielt Tangoklassiker der 30er-Jahre von Carlos Gardel und Homero Exposito und Tango Nuevo von Astor Piazzolla und Horacio Ferrer.

Das Ensemble in Rudow setzt sich zusammen aus der Berliner Sängerin Suzanna, der aus Israel stammenden Yakov Geller an der



Bratsche, und dem Wahlberliner Gerhard A. Schiewe am Akkordeon. Ihre gemeinsame Leidenschaft ist der Tango mit all seinen klangreichen Facetten. Musikalisch geprägt sind sie auf unterschiedliche Weise vom Jazz bis Klassik und Folklore. Die Arrangements stammen aus der Feder des Akkordeonisten und sind dem Ensemble auf den Leib geschrieben.

(8, Mitgl.: 5 Euro)

Gerhard A. Schiewe & Tango Project feat. Suzanna
5. Okt., 20 Uhr

Die Alte Dorfschule Rudow freut sich ungemein, in der Abendveranstaltung den schnellsten Gitarristen der Welt (8 Konzerte in 8 europäischen Ländern in nur 24 Stunden) präsentieren zu können: Vicente Patiz.

Vicente Patiz verschmilzt in seinem Programm Jazz, Funk und Flamenco zu einem einzigartigen Erlebnis aus Melodie und Emotionen. Er taucht dabei mit Gitarren, Didgeridoo, Low Whistle und einer eigens für ihn entwickelten 42-saitigen Harfengitarre in eine unerschöpfliche Bandbreite verschiedenster Klangwelten ein. Der Künstler versteht es, mit



seinem charmanten Entertainment sein Publikum zu fesseln und die Welt mit anderen Augen zu sehen. Man muss dabei sein, denn was bleibt, ist einfach nur Staunen. (8, Mitgl.: 5 Euro)

Vicente Patiz
19. Oktober, 20 Uhr

Der stille Tanz, heißt es in der Matinee am 20. Oktober.

Seit fünfzig Jahren wandelt Lül zwischen Krautrock (Ash Ra Tempel), wunderbarer Weltmusik (17 Hippies) und modernem Liederschreiben. Seine Stimme ist markant, seine Kompositionen sind nie beliebig, zudem herausragend interpretiert von einer fantastischen Band, und mal poetisch, mal bissig die Texte. So auch im Fall von „Der stille Tanz“, mit Reflektionen zur Corona-Pande-



mie, die Lül, den Weltenbummler, zum Stillstand führte (Die Welt hält an). Melancholie trifft auf Weltschmerz, ohne in Larmoyanz zu verfallen. Im Gegenteil: Diesem musikalischen Tausendsassa gelingt das Kunststück, uns auf hohem Niveau zu unterhalten. (8, Mitgl.: 5 Euro)

Der stille Tanz - Melancholie trifft auf Weltschmerz
20. Oktober, 11 Uhr

So oder So ist das Leben... Chansons ohne Verfallsdatum.

Marlene, Hilde - und wir: Petra Zeigler und Julian Gretschel präsentieren in ihrem neuen Programm neben berühmten Liedern selten interpretierte, nahezu unbekannt Chansons aus dem Repertoire der beiden wunderbaren Berlinerinnen, die bis heute an Lebendigkeit, Ausdruckskraft, authentischem Gefühl, Humor und Schlagfertigkeit ihresgleichen suchen. Einige französische Chansons sorgen für kontrastreiche Überraschung. (8, Mitgl.: 5 Euro)

So oder So ist das Leben... Chansons ohne Verfallsdatum
25. Oktober, 19 Uhr

Alte Dorfschule Rudow e. V.
Alt-Rudow 60, 12355 Berlin
Tel. (030) 660 68 310
www.dorfschule-rudow.de

JL
JACQUES LEMANS
50 YEARS

Nach dem Urlaub,
ist vor dem Urlaub.



statt 199€
nur
50€

20 bar Wasserdicht
verschraubter Boden

SEIT
27
JAHREN
IN RUDOW

AUSGEZEICHNET
1a
Juwelie

Juwelier
Andrew Schneider

Wir beraten Sie gern.

An der "Rudower Spinne"

Neudecker Weg 149 · 12355 Berlin

Tel.: 030-663 96 56

(Eingang Waltersdorfer Ch. 3-5) Geöffnet: Mo. - Do. 9.30-18.00 Uhr
Fr. 9.30-16.00 Uhr - Samstag geschlossen

Aus Sicherheitsgründen, öffnen
wir Ihnen künftig gerne die Tür,
wenn Sie unsere Klingel benutzen!

Lesen Sie das aktuelle Heft unter:
rudowermagazin.de



GIUSEPPE

Pizzeria - Steakhaus

www.pizzeria-giuseppe.com

Best Steaks vom Grill

4 KEGELBAHNEN

jeweils 2 Bahnen (nur 15,- € p. Stunde für 2 Bahnen) in separaten Räumen
(Räume können auch für andere Anlässe, z.B. Skatrunden etc. gebucht werden!)

Rudower Straße 27 • 12351 Berlin

LIEFERSERVICE

(und auch für Selbstabholer!)

Tel. 030 - 661 30 26 oder 0176-223 45 804

Mindestbestellwert: 12,50 €

ÖFFNUNGSZEITEN:

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 15.00 bis 23.00 Uhr | Freitag, Samstag,
Sonntag von 12.00 bis 23.00 Uhr - Montag Ruhetag (außer an Feiertagen) -

JEDEN 1. SAMSTAG IM MONAT ab 19 Uhr TANZABEND MIT DJ

Ein
besonderes
Highlight,
das es nur
bei Giuseppe
gibt!

*Neben dem Essen & Trinken das Tanzbein schwingen!

(Bitte vorher anmelden)

Das Restaurant bietet Räume für geschlossene Gesellschaften, wie z.B. Hochzeiten, Jubiläen, Trauerfeiern etc.

Essen auf Wunsch, auch Buffet möglich.

Pauschalpreis für Hochzeiten. *Für alle Anlässe bitten wir um eine vierwöchige Vormeldung (ausgen. Trauerfeiern)

Bei uns schlemmen Sie auch bei Hitze in wohltemperierten Räumen

Ab Mitte September

SUPER AKTION

517 Hacksteak 8,50 €
mit Champignonsauce & Pommes

518 Schweineschnitzel 9,50 €
paniert, mit Champignon-Sahnesauce und Pommes frites

519 Hüftsteak vom Grill 12,50 €
mit Backkartoffel & Sauerrahm

522 Mexikanische Pfanne 9,50 €
Geschnetzeltes vom Rind & Schwein
mit BBQ-Sauce und Reis

527 Geschnetzeltes 9,00 €
mit Rind- und Schweinefleischspitzen,
in Champignonsauce, dazu Pommes frites

528 Rigatoni Pavarotti 8,00 €
Rohrnudeln mit Thunfisch, Kapern und
Zwiebeln in Tomatensauce



Zum 40jährigen Schuljubiläum ging der damalige Schulleiter Lothar Semmel im Juli 2014 noch auf die leidvolle Geschichte der Clay-Schule ein, die mittlerweile 24 von 40 Jahren in einem Provisorium untergebracht war, das eigentlich für fünf Jahre ausgelegt war. Und die damalige Schulstadträtin Franziska Giffey machte Mut, indem sie darauf hinwies, dass Anfang 2015 ein Preisgericht über die Architektenentwürfe entscheiden wird, sodass man bald wisse, wer die neue Schule am Neudecker Weg Ecke August Fröhlich Straße bauen werde.

Zudem stellte Semmel, der damals Interimsschulleiter war, den neuen Schulleiter vor: Thorsten Gruschke-Schäfer. Auch zum 50. Jubiläum sind Semmel und Giffey anwesend, diesmal aber mit einem Lächeln auf den Lippen, weil die neue Schule alle ihre in sie gesetzten Wünsche erfüllt.

Semmels Nachfolger Thorsten Gruschke-Schäfer hat man jedenfalls lange nicht so glücklich gesehen wie zum 50. Jubiläum. Schließlich wurden seine Wünsche für das Schuljubiläum erfüllt: Eine Crowdfunding-Aktion für das Jubiläumsfest verlief erfolgreich, und es gab viele Einzelspenden und Firmenspenden, um das Fest gebührend zu feiern.

Auch das Wetter spielte mit, sodass der risikobehaftete Plan, das Fest im Außenbereich der Schule durchzuführen, voll aufging. Nach dem kurzen Nieselregen zu Beginn der Feierlichkeiten, schien die Sonne. Außerdem konnte sich Gruschke-Schäfer freuen, dass pünktlich zum Fest die Außenanlagen der Schule fertig gestaltet waren.

Damit war alles Leid, dass die Schule über Jahrzehnte ertragen musste, wie vom Erdboden verschwunden. Hier am Neudecker Weg 22 feierte man am 9. September zusammen mit Gästen und vielen Freunden der Schule ausgelassen die Zukunft einer der modernsten Schulen Berlins.

Zu den Rednern auf der Bühne zählten Neuköllns Stadträtin für Bildung, Schule, Kultur und Sport, Karin Korte (SPD), Bildungsstaatssekretärin Christina Henke (CDU) und Berlins Bürgermeisterin und Wirtschaftssenatorin Franziska Giffey.

Aber zunächst hatte Schulleiter Gruschke-Schäfer das Wort. Er begrüßte ganz herzlich alle Besucher des Jubiläums und dankte allen, die bei den Vorbereitungen tatkräftig mithalfen. So auch Wolfgang Aciri, der sich auch um die Tontechnik kümmerte und extra einen Tag freigegeben habe, so Gruschke-



Gruschke-Schäfer, Giffey, Leibfried (v.r.) auf der Bühne, Giffey ist der Schule zutiefst verbunden, Leibfried (re.) spendete für den Jubiläumstag die Bühne. Fotos: S.P.

Rudow

Nach langen Jahren des Wartens: 50 Jahrfeier der Clay-Schule

Schäfer. Aciri nutzte die Gelegenheit auf der Bühne, um dem Schulleiter eine alte Langspielplatte aus dem Jahr 1974 als Geschenk zu überreichen. Das Besondere daran: Die Aufnahme stammt von einer Clay-Schulband und trägt den passenden Titel „Träume und Alpträume, vom Übungskeller der 6. Oberschule“.

Nun, die Alpträume der Clay-Schulleiter sind Vergangenheit, die Zeit zum Träumen ist gekommen. Auch Schulstadträtin Korte hatte ein Geschenk dabei. Sie überreichte der Schule einen Scheck über 500 Euro, freute sich, dass die Außenanlagen der Schule nun in Schuss sind und würdigte die Leistungen der Schule, die sich vor

Anmeldungen nicht retten kann. Schulleiter Gruschke-Schäfer dankte Korte und überreichte ihr eine Umhängetasche mit dem Logo der Clay-Schule und Informationsmaterial zur Schule. Nach weiteren tollen Musikeinlagen der Schüler der musikbetonten Schule, hatte Staatssekretärin Henke das Wort.

Sie bewunderte, was die Schulgemeinschaft der Schule zum Jubiläum alles auf die Beine gestellt hat und erinnerte sich noch gut, als sie in der Zeitung ließ, dass die Clay-Schüler einen großen Auftritt hatten zum 100jährigen Jubiläum von Karstadt. Das war im Jahr 1981. Die Schülerschaft tanzte und musizierte auf mehreren Ebenen des Parkhauses am Hermannplatz vor sage und schreibe 30.000 Zuschauer! Henke wünschte der Schülerschaft weiterhin gutes Lernen und dankte der Lehrerschaft für ihr großartiges Engagement.

Die dritte Rednerin des Festes konnte aus Termingründen erst zum Ende des großartigen Festes kommen. Giffey trat mit Dr. Jür-



Auch dem Namenspatron Clay wurde Ehre zuteil, das Alliierten Museum kam mit Infos und einem Parade-Jeep.

ROHR Engel

Rohr- und Kanalspezialisten

U

- Verstopfungsbeseitigung
- Rohr & Kanalreinigung
- TV Untersuchung
- Dichtheitsprüfungen und Generalinspektionen

Im Gewerbepark II Nr.17 a
D-15711 Königs Wusterhausen
(OT Zeesen)

***Telefonnummern geändert!**

*Telefon: 033762 / 18 99 98
*Mobil: 0171 / 818 00 16
E-Mail: ritter@rohrengel.com
Web: www.rohrengel.com



Das Fest wurde von den Schülern mit einem durchgängigen Bühnenprogramm gestaltet.

gen Leibfried, Vorstandsmitglied der Firma Bauwert, auf die Bühne. Leibfried hatte auf ihre Bitte hin die große Festbühne für den Festtag gespendet, wofür sich Schulleiter Gruschke-Schäfer ganz herzlich bedankte.

Giffey erinnerte sich noch gut an die vielen Jahre, die sie mit der Clay-Schulgemeinschaft zusammen in Neukölln für die neue Schule am jetzigen Standort gekämpft hat. Von daher freute sie sich sehr, dass hier „ein großartiger Schulstandort“ entstanden ist. Sie wünschte allen an der Schule noch eine schöne Feier und viel Erfolg für die Zukunft. Während Herr Leibfried ebenfalls eine Umhängetasche als Geschenk bekam, wurde Giffey mit einem Clay-Kalender und einem Clay-Gedichtband bedacht.

Bei all den guten Bedingungen feierten die Akteure der Clay-Schule ihre Schule, sich selbst und das Leben. Dies mit durchgängigem Bühnenprogramm mit toller Live-Mu-

sik, dargeboten von der Schülerschaft, sowie mit gutem Essen und Getränken. Während im Außenbereich das Bühnenprogramm im Mittelpunkt stand, trafen sich in der langen Eingangshallen ältere ehemalige Schüler und tauschten ihre Erinnerungen aus.

Auch der Namensgeber der Schule, General Lucius D. Clay, der zur Zeit der Berlin-Blockade Stadtkommandant war, wurde geehrt. Zu Gast war das Alliierten-Museum und brachte Infomaterial mit und einen Parade-Jeep aus den 60er Jahren, der an die Zeit erinnert, in der die US-Armee in Berlin stationiert war.

Ferner machte die Schule mit Ständen klar, dass sie Schule der Vielfalt ist, in der Diskriminierung und Rassismus keinen Platz haben. Und dann gab es neben sportlichen Angeboten auch weitere Spielangebote wie Dosenwerfen, Schachspiel und das Clay Memory. Und natürlich wurde der Clay-Honig angeboten. S.P



Schulleiter Gruschke-Schäfer mit Henke und Korte (v.l.); Korte und Henke würdigten die Leistungen der Schule.

Kosmetik & Düfte bei den Krüger's

20% RABATT

Ab 50 € Einkaufswert erhalten Sie 20% Rabatt auf einen Einkauf Ihrer Wahl. Nicht mit anderen Rabatten kombinierbar. Gilt nicht für Dienstleistungen und reduzierte Artikel. Nur Barzahlung und EC-Karte.



www.parfumerie-krueger.de

Parfümerie Krüger

Krokus Eck · Alt-Rudow 23 · 12357 Berlin



Kunsthof Mattiesson *Created with Love*

Mit Herz kreiert
Mit Vorführungen

Der Schauste-
Staunste
Markt

06.10.2024 ab 11 Uhr

In Großziethen Alt Großziethen 94 www.mattiesson.com

Werbung die gesehen wird... Fantasievoll. Effektiv. Objektiv. Frech.

INDYSIGN
CONCEPTS THAT WORK

Tel.: (030) 680 59 232 · www.indysign.net

Ihr Energie-Profi für den Großraum Berlin

TANKSTELLE
HEIZÖL
STROM & GAS
BRAUNKOHLE
STEINKOHLE
HOLZKOHLE

HANS ENGELKE
Energie
seit 1922

BRENNHOLZ
KAMINHOLZ
ANMACHHOLZ
HOLZPELLETS
HOLZBRIKETTS
RINDENBRIKETTS

Tempelhofer Weg 10
12099 Berlin-Tempelhof
www.hans-engelke.de

Telefon: 030/625 30 31
Fax: 030/626 98 70
service@hans-engelke.de

LEPORELLOS

Kinderbuch

Wenn ich verloren gehe

Dagmar Geisler schreibt und illustriert seit 25 Jahren für Kinder und Jugendliche. Mit ihren Büchern begleitet sie Kinder auf ihrer sozial-emotionalen Entwicklung und liefert zahlreiche Gesprächsanlässe, gemeinsam über Gefühle, schwierige Situationen und Probleme zu sprechen. „Wenn ich verloren gehe“ thematisiert den Albtraum für Kinder und Eltern alltagsnah und einfühlsam.



Lu und Mama gehen in die Stadt. Brot wollen sie kaufen und Bananen und rot-weiße Ringelsocken für Lu. Auf dem Marktplatz ist eine Menge los. Lu will sich an Mamas roten Mantel orientieren. Ein Junge und ein Hund erwecken Lus Aufmerksamkeit. In dem roten Mantel vor Lu steckt auf einmal eine fremde Frau. Gut, dass Lu Bescheid weiß, was in so einer Situation zu tun ist. So kann sie auch dem Jungen helfen, der seinen Papa nicht mehr findet. Das sehr gelungen illustrierte Kinderbuch ab 4 Jahren gibt Kindern und Eltern Tipps zum richtigen Verhalten in so einer schwierigen Situation. Was tue ich, wenn ich verloren gehe? Wie verhalte ich mich richtig? Und wer kann mir helfen? Am Ende der Geschichte gibt es noch zwei Extraseiten: mit sechs Regeln für die Kinder und Anmerkungen für die Eltern.

Dagmar Geisler
Wenn ich verloren gehe
Loewe Verlag 2024, 32 S., 15 €
978-3-7432-1890-1

Ein Tipp der Buchhandlung
Leporello, Krokusstr. Rudow

Bezirk

Premiere: BVV verabschiedet Antrag des Kinder- und Jugendparlaments

Demokratie leben ist anstrengend und erfordert Geduld. Dafür allerdings lebt man im Bewusstsein, von seinem Verstand ohne die Hilfe und Leitung eines anderen Gebrauch zu machen, wie es der Philosoph Immanuel Kant in der Schrift „Was ist Aufklärung?“ formulierte. Man lebt, modern gesprochen, als mündiger Bürger, der die Welt um sich herum aktiv mitgestaltet, statt sie nur zu ertragen und zulamentieren.

Der erste Antrag des Kinder- und Jugendparlaments, der in der Bezirksverordnetenversammlung einstimmig beschlossen wurde, durchlief vom 20. März bis zum 18. September die BVV sowie den Ausschuss für Bildung, Schule und Kultur, wurde zweimal vertagt und letztendlich einstimmig und ohne Änderungen zur großen Freude des Mitglieder des Kinder- und Jugendparlaments in der letzten BVV beschlossen.

Lob dafür kam von allen Seiten, auch von jenen, die dem Kinder- und Jugendparlament als Akteur in der BVV anfangs skeptisch gegenüberstanden. Thema des Kinder- und Jugendparlaments, in der BVV vom 18. September als Beschlussempfehlung in 2. Lesung vorliegend, sind „Bibliotheken an Neuköllner Schulen“. Damit der zur Abstimmung stehende Antrag eine Erfolgchance hatte, musste er bis in das kleinste Detail bestens formuliert sein, um den Konsens zu erzwingen. Das ist hier mit Bravour gelungen. Somit wird das Bezirksamt „gebeten, eine Abfrage bei allen Neuköllner Schulen zur Existenz von Schulbibliotheken, zur Ausstattung, zur Auslastung zu den Öffnungszeiten und der Finanzierung des Personals durchzuführen und das Ergebnis der Abfrage dem Kinder- und Jugendparlament, der Bezirksverordnetenversammlung, den Schulen und



Sehr gute Arbeit wird mit Erfolg belohnt. Einstimmig wurde der Antrag des Kinder- und Jugendparlaments in der BVV angenommen. Foto: S.P.

der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Die Ergebnisse der Abfrage sollen spätestens 3 Monate nach BVV-Beschluss vorliegen. Sollte die Abfrage ergeben, dass es in Neuköllner Schulen ohne eine Schulbibliothek oder Schulbibliotheken ohne nennenswerte Öffnungszeiten gibt, wird das Bezirksamt gebeten, sich an die Schulaufsicht und die jeweiligen Schulen zu wenden, um gemeinsam darauf hinzuwirken, dass in diesen Schulen eine Bibliothek unter Beteiligung der Schüler*innenschaft (insbesondere hinsichtlich der Öffnungszeiten und der Ausstattung) eingerichtet wird bzw. nennenswerte Öffnungszeiten in einer bereits bestehen den Schulbibliothek sichergestellt werden“, so der Antragstext.

Wichtig ist allerdings nicht nur der Antragstext, sondern auch die Begründung des Antrags.

Schließlich kann man sich viel wünschen, ohne dass es Sinn macht, dafür Steuermittel der Bürger auszugeben. Doch auch die Begründung der Schüler ist hieb- und stichfest. Mit Bildung verbessere man „seine Lesekapazität sowie seine Rechtschreibung und Grammatik. Auch der Horizont der Kreativität werde erweitert sowie das Vokabular, so die Antragsteller. Von

daher sei es wichtig, bereits in jungen Jahren Zugriff auf Bücher zu haben.

Neben der Sinnhaftigkeit der Sache, spielt natürlich auch die praktische Umsetzung der Sache eine große Rolle. Auch daran wurde in der Begründung gedacht. „Die Schulen könnten ein Bibliotheksteam gründen, welches die Einrichtung und Betreuung der Bibliothek übernimmt. Die Bibliothek sollte in den Pausen und, falls vorhanden, auch in den freien Arbeitszeiten geöffnet werden.“

Ebenso bedacht wurde die Multikulturalität des Bezirks, in dem Menschen aus aller Herren Länder arbeiten und leben. So solle es „eine große Auswahl von Büchern geben, von Klassikern bis zu Comics, damit man ein spaßhaftes Lesen fördern kann. Die Bücher sollen nicht nur in Deutsch, sondern in allen in den Schulen angebotenen Sprachen sein (erste und zweite Fremdsprache) und falls es Bedarf gibt, auch in anderen Fremdsprachen (z.B. ukrainisch, arabisch...). Zu guter Letzt wurde daran gedacht, nicht per se über die Köpfe und Bedürfnisse der Schülerschaft hinweg zu bestimmen. So sollen sie, ganz im Sinne des Demokratiegedankens „an der Auswahl der Bücher beteiligt werden.“ S.P.

Ihr kompetenter Partner

für Umzüge
Nah- & Fernverkehr
Möbeltransporte
Lagerung sowie
Entrümpelungen

Mitglied der
Eulogische Innung
Berlin-Brandenburg e.V.



Zertifiziert
Energieeffizient



WIR HABEN IHREN
UMZUG
FEST IM GRIFF

THATER
Inh. Andreas Mathig e.K.
seit 1951



Grünauer Str. 210-216 · 12557 Berlin · ☎ 684 93 11 · 📞 68 05 86 04
info@thater-umzuege.de · www.thater-umzuege.de



Der neue Flughafen-Chef Fabian Schmitz-Grethlein (45, SPD) war zwischen 2002 und 2006 Vorsitzender der Berliner Jusos. Foto: TempelhofProjekt GmbH Flughafen Tempelhof

Ex-Baustadtrat neuer Chef der Flughafen-Gesellschaft

Der neue Chef ist auch der alte: Fabian Schmitz-Grethlein (45), seit August vergangenen Jahres kommissarischer Leiter der Tempelhof Projekt GmbH, wird ordentlicher Geschäftsführer des landeseigenen Unternehmens. Der Jurist und seine 70 Mitarbeiter sind unter anderem für die Entwicklung, Nutzung und denkmalgerechte Sanierung des ehemaligen Flughafengebäudes verantwortlich.

In einer Sondersitzung stattete ihn der Aufsichtsrat unter Vorsitz von Senatsbaudirektorin Petra Kahlefeldt (64) mit einem Dreijahresvertrag aus. „Beim Betrieb und der Entwicklung des größten Baudenkmals Europas brauchen wir vielfältige und sehr unterschiedliche Kompetenzen, die Herr Schmitz-Grethlein im Bewerbungsverfahren unter Beweis stellen konnte“, so Petra Kahlefeldt. „Seine Erfahrungen in den Bereichen Stadtentwicklung, Klimaschutz und Wärmewende werden der Gesellschaft zugutekommen. Wir sehen mit ihm die Chance, den größtmöglichen Mehrwert für das Land Berlin zu gewinnen und substantielle Fortschritte bei der Entwicklung des einzigartigen Standorts zu gewährleisten.“

Bevor er zur Tempelhof Projekt GmbH kam, war Schmitz-Grethlein unter anderem als Energieexperte beim Verband Kommunaler Unternehmen tätig – und von 2021 bis 2023 für die SPD Baustadtrat von Charlottenburg-Wilmersdorf. Durch die Wiederholung der Wahl verlor der Vater von zwei Kindern dieses Amt. Kurios: Nach seiner Ernennung

zum Interimschef des Airports zahlte der Senat annähernd 60.000 Euro an externe Berater, die einen neuen Chef suchen sollten – um das Verfahren schließlich abzubrechen und Schmitz-Grethlein zum ordentlichen Geschäftsführer zu machen. Dies stieß bei der Opposition aus Grünen und Linken sofort auf Kritik, während der schwarze Senat den plötzlichen Stopp des Auswahlverfahrens damit begründete, „die Möglichkeiten einer behutsamen Randbebauung des Tempelhofer Feldes in begrenzten Teilen der Fläche“ ausloten zu wollen.

Mittlerweile kommt die seit Mitte Mai dieses Jahres laufende Sanierung des 1,2 Kilometer langen und 21.400 Quadratmeter großen Flughafendachs (dieses Magazin berichtete) offenbar zügig voran. „Die Sanierung ist dringend notwendig, um die Tragfähigkeit sicherzustellen“, sagt Fabian Schmitz-Grethlein. „Nur so können wir die Flächen unterhalb des Dachs für eine zukünftige Nutzung bereitstellen, was unser erklärtes Ziel ist.“

So wird unter anderem der alte Aufbau der Konstruktion ersetzt, der Schadstoffe enthält. An der Unterseite wird die Stahlbetondecke saniert. Die Arbeiten sollen Ende 2026 abgeschlossen sein. Kosten: rund 34 Millionen Euro. Allerdings ist auch der Rest des zwischen 1935 und 1941 gebauten Gebäudes ein Sanierungsfall – der Brandschutz ist nicht auf dem neuesten Stand, überall könnten möglicherweise gefährliche Schadstoffe stecken. Wegen des Denkmalschutzes sind Änderungen jedoch nur schwierig durchzuführen. Viele Büroräume können derzeit nicht vermietet werden. MB



COLOR ME NEW GENERATION

Exklusiv geschulte Coloristen aus Paris, Las Vegas überzeugen durch ständig neue Kreationen

Babylights, Balayage, Ombre, Basics

MAKE ME BEAUTIFUL

Extensions, Kosmetik, Pediküre, Maniküre, Waxing Make-Up Artist

CUT ME TRENDIG MARKANT TOP GESTYLT

Cut for Women and Men bis hin zum endgültigen Blickfang

CARE ME YOUNG GENERATION

OLAPLEX ANGEL'S HAIR DER HAARTREND AUS DEN USA

Planetenstr. 55, 12057 Berlin-Neukölln · Drosselbartstr. 2, 12057 Berlin-Neukölln
jetzt auch Neuköllner Str. 211, 12357 Berlin-Rudow
Tel. 030 / 522 80 980 · Tel. 030 / 501 74 443 · www.deinhard-friseurteam.de

Zahnzentrum RUDOW

Dr. Alexandar Nikolov & Kollegen

Montag - Donnerstag 08:00 - 19:00

Freitag 08:00 - 14:00

- Zahnerhaltung
- Ästhetische Zahnheilkunde
- Hochwertiger Zahnersatz (von einem Meisterlabor in Berlin gefertigt)
- Implantologie
- Chirurgie
- Parodontologie (Zahnfleischbehandlung)
- Endodontologie (Wurzelkanalbehandlung)
- Schientherapie
- Kinderzahnheilkunde, Kinderprophylaxe
- Bleaching (Zahnaufhellung)
- Professionelle Zahnreinigung

030/28836837 | Neuköllner Str. 292 | 12357 Berlin
www.zahnzentrumrudow.de | info@zahnzentrumrudow.de
- rollstuhlgerecht -

Eduard und Gaby Rasmussen sind den Rudowern ein Begriff. Schließlich engagieren sich beide seit mehr als 50 Jahren beim Kleintierzuchtverein D 34 in Rudow. Darüberhinaus gründeten sie in Nachbarschaft zum Dörferblick den Verein „Kindertraum am Dörferblick“.

Der feierte am sonnigen 14. September sein 15jähriges Jubiläum mit Kuchen und Bratwurst, Kaffee und Kaltgetränken, Reitvorführungen, Flohmarkt und Tombola mit attraktiven Preisen. So konnten die Besucher Gutscheine für Kultureinrichtungen, Kinderspielsachen, Rucksäcke und Nützliches für den Haushalt. Vor Ort bereitgestellt wurden die Preise in einem großen grünen Zelt, das aus Mitteln des Programms „Freiwilliges Engagement In Nachbarschaften“ (FEIN) finanziert wurde. Vereinsmitglied Hans-Wolfgang-Kampe jedenfalls freute sich sehr, dass das Geld gleich für zwei Zelte reichte.

Vor exakt 15 Jahren hatten Gabriele und Eduard Rasmussen beschlossen, einen gemeinnützigen Verein zu gründen: Sein Name ist zugleich Programm: „Kindertraum am Dörferblick“. Hier auf dem Ponyhof Rasmussen lernen Kinder nicht nur Reiten, sie lernen auch den respektvollen Umgang mit Pferden, Ponys sowie den vielen anderen Tieren. Hier gibt es Schafe und Ziegen, Enten, Gänse, Tauben, Hühner, Kaninchen, Goldfasane, Wachteln, Sittiche und andere Tiere mehr.

Insbesondere für Stadtkinder ist der Ponyhof ein Segen. Auf dem geschützten Gelände können sie sich nach Lust und Laune sicher austoben. Sie unternehmen kleine Ausflüge mit den Ponys in die sie umgebende Natur, feiern zusammen in der Gemeinschaft Ostern, Weihnachten mit selbstgebackenen Keksen und Kuchen sowie Halloween. Wenn nicht gefeiert wird, helfen Kinder und Eltern auch tatkräftig mit, das Hofgelände und die Reitanlagen in Ordnung zu halten.

Liebevoll angelegt ist auch ein kleiner Spielplatz für die Kleinsten, die zusammen mit ihren Geschwistern hier verweilen können.

Gabriele und Eduard Rasmussen sind dabei der Ruhepol im Treiben. Stets geduldig erklären sie den Kindern alles, was sie über die Tiere hier erfahren möchten. Seit vielen Jahren begleiten sie eben auch Kinder im Vorfeld der Sommerjungtierschau des Kleintierzuchtvereins D 34, den Eduard Rasmussen mehr als 30 Jahre leitete. Seit 55 Jahren ist er dort Mitglied und als erfolgreicher Züchter weit über Berlin hinaus bekannt.



Auf dem weiträumigen Gelände gibt es Ziegen, Ponys, Schafe und viele Kleintiere für die Kinder zu bestaunen. Reittrainerin Ute kennt sich auch damit aus. Fotos: S.P.

Rudow

Vor 15 Jahren erwachte der „Kindertraum am Dörferblick“

Das Ponyhof-Gelände an der Waßmannsdorfer Straße liegt auf dem ehemaligen Mauerstreifen, der Deutschland nach dem Weltkrieg einst zerteilte. Es wird von der Familie Rasmussen seit den 50er Jahren genutzt, sie bauten hier Gemü-

se an, bis die Grenze hier ganz dicht machte.

Nach der Wende bekamen die Rasmussens erneut den Zuschlag auf das Gelände, nun weiden hier auf der Sommerweide Schafe, schließlich kamen Pferde für Freizeitreiter

hinzu. 2023 blickten sie bereits auf 30 Jahre Ponyhof.

Auf die Idee, hier einen gemeinnützigen Verein zu gründen, kamen die Rasmussens, als sie vor 15 Jahren hörten, dass ein Ponyhof in Lichtenrade ständig überbelegt war. Warum die Kinder auf ihr Glück warten lassen? Im Handumdrehen hatten Gabi und Eddi Rasmussen den Verein gegründet.

Seitdem können Kinder ab sechs Jahren hier das Reiten unter fachkundiger Anleitung von Reittrainerinnen erlernen. Auch die Vorbereitung auf das kleine und große Hufeisen kann hier erfolgen.

Für das Reiten stehen den Kindern zwei Stunden/ Woche Training bei den Trainerinnen Ute, Tina und Christine zur Verfügung. Und das für einen kleinen Unkostenbeitrag von 60 € / Monat/ Teilnehmer.

Allerdings ist die Anzahl der Teilnehmer begrenzt auf maximal 35 Mitglieder, sodass es hier in der Weite der Landschaft eher familiär zugeht. Und genau das macht den Charme des Ponyhof aus.

S.P.



Zum Jubiläum wurden Geschicklichkeitsübungen für die Zuschauer gezeigt.

RUDOWER TÖNNCHEN

Raucher-Kneipe · Wlan · Schöffelhofer · Schuttheiss · RIX DORFER · Berliner Kindl vom Faß

Sommerterrasse

Feierlichkeiten für 50 Personen

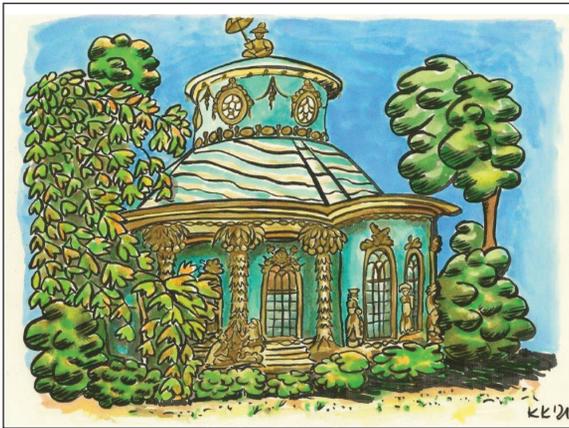
Sattlerstr. 4 · 12355 Berlin · Tel.: 667 658 74

Am U-Bhf. Zwickauer Damm

DAZN sky

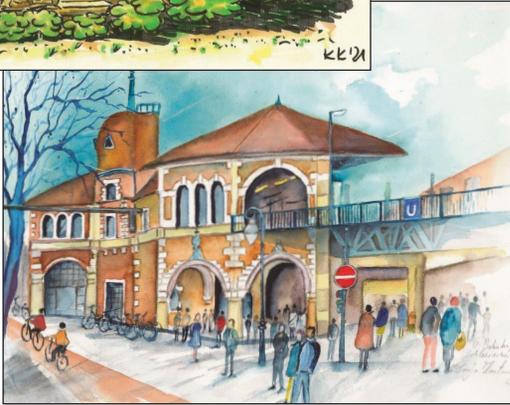
Bundesliga auf 4 TVs LIVE

Geöffnet täglich von 10 - 22 Uhr?



Zwei Kalendermotive: das Chinesische Teehaus in Sanssouci von Kerstin Kaibel...

...und der U-Bahnhof Schlesisches Tor von Sonja Hartmann



Rudow

Sonntagsmaler mit Kunst-Kalender 2025

Seit vielen Jahren erfreuen die Künstler der Gropiusstädter Sonntagsmaler die Leser des Rudower und Lichtenrader Magazins mit ihren kunstvollen Motiven für das Bilderrätsel.

Die Bilder stammen aus dem jährlichen Kalender der Malerguppe, der ab sofort wieder zu beziehen ist. Unter dem Titel „Kenn’Se Berlin und drum ‘rum“ haben sie auch für 2025 wieder 13 Monatsmotive zusammengetragen, eines für jeden Monat und eines für den Titel. Die Motive stammen sowohl aus der Nachbarschaft als auch aus den benachbarten Ausflugsregionen. Seit 1975 gibt es die Malgruppe, heute mit 15 Frauen und vier Männern. Über 40 Jahre Kalender, und fast 50 Jahre Bestehen der Gruppe - das kann sich sehen lassen. Der

erste Kalender erschien 1981 damals mit dem Titel „Auch das ist Berlin“. Langweilig ist der neue Kalender jedenfalls genausowenig wie die bisherigen. Und auch weiterhin findet man wie gewohnt die Kalenderblätter in den Magazinen als Grundlage der Bilderrätsel. Wer den Kalender erwerben möchte, findet ihn in der Buchhandlung Leporello in Berlin-Rudow, Krokusstraße, der Buchhandlung Menger in Berlin-Tempelhof, Tempelhofer Damm, der Buchhandlung Hugendubel in den Gropius Passagen und auch natürlich auch wieder wieder bei Doris Pfundt (030) 663 43 33, www.mineralis.de.

Aus dem Kalender 2025: Die Dorfkirche in Rudow, gemalt von Monika Cornell



Honigtopf

Restaurant | Café
Sommerterrasse

Feierlichkeiten bis 70 Personen
Deutsch - Polnische Küche
Auch außer Haus Verkauf



Ab 1. November
wieder Gänsebraten

Marienfelder Chaussee 12
12349 Berlin
030 - 28 65 13 65

So - Do 12 - 21 Uhr · Fr + Sa 12 - 22 Uhr
Montags momentan nur mit Reservierung

Nach 25 Jahren
schließen wir zum 30. November 2024.

Wir danken herzlichst für die
jahrelange Treue und werden
Sie weiterhin mit dem
Gardinenservice betreuen



Inh. Hr. Schoetzau & Schneiderin Irmgard Kiwos (von Anfang an dabei)

Alt-Rudow 55 · 12357 Berlin
Tel. 0172 - 872 00 68

Unheimliche Einbruchserie in der Britzer Hufeisensiedlung: Seit Jahresbeginn gingen bei der Polizei (Stand 31. Juli) bereits 86 Anzeigen wegen geknackter Kellertüren ein – im gesamten letzten Jahr waren es nur acht. Die Täter lassen alles mitgehen, vom wertvollen Fahrrad bis zum halbleeren Farbeimer.

Das Besondere an der Sache: Anwohner und Polizei geben dem Vermieter Vonovia eine Mitschuld – weil der Wohnungskonzern fahrlässig mit Haustürschlüsseln umgegangen sei.

„Ich wurde erst durch einen Nachbarn darauf aufmerksam gemacht, dass mein Keller ebenfalls betroffen war“, berichtete Mieterin Gerda Conradt (74) diesem Magazin. „Die Diebe hatten das Vorhängeschloss vermutlich mit einem Bolzenschneider zerstört, alles durchwühlt und durcheinander gewirbelt. Schließlich stahlen sie mein altes Damenrad und das Kinderfahrrad meiner Enkelin, außerdem einen ausrangierten kleinen Kühlschrank. Sie müssen sich sehr sicher gefühlt haben und haben sich wohl viel Zeit gelassen. Ich wohne seit 39 Jahren hier, nie ist etwas passiert“, so die Rentnerin.

Empört schrieb ein anderer Mieter auf dem Kurzmitteilungsdienst X (früher Twitter): „Inzwischen gibt es in der Siedlung kaum noch Häuser, in denen noch nicht eingebrochen wurde. In meinem Wohnhaus

Britz

Schon 86 Kellereinbrüche: Angst und Wut in der Hufeisensiedlung



Gerda Conradt (74) vor ihrem aufgebrochenen Keller: „In 39 Jahren ist mir hier so etwas zum ersten Mal passiert“, sagt die Rentnerin. Fotos: Bothe

ist mindestens die Hälfte der Mietparteien bereits betroffen, ich selbst übrigens auch.“

Die Polizei bestätigt den drastischen Anstieg in der Hufeisensiedlung sowie in angrenzenden Teilen von Britz: „Es gibt eine spürbare Zunahme“, schrieb eine Sprecherin.

Aus Sicht sowohl von Mietern als auch der Polizei gibt es einen klaren Grund für die Häufung – es seien zu viele Schlüssel für Haustüren und Keller im Umlauf, seit der Vermieter Vonovia vor Monaten alle Schließzylinder auswechseln ließ. Die Polizeisprecherin: „Mehr-

heitlich gab es weder an den Hauszugangstüren noch an den Kellertüren Einbruchsspuren. Durch die Hausverwaltung wurde bekannt, dass Generalschlüssel an diverse Dienstleister (Post, Müllabfuhr, Handwerker) vergeben wurden und der Personenkreis mit Zutrittsmöglichkeit auf mehrere hundert Personen angestiegen ist. Zudem sind einige Haustüren so verschlissen, dass sie sich einfach aufdrücken lassen.“

Während die Polizei auf die Einbruchserie mit häufigeren Streifenfahrten durch die Siedlung reagiert und die Zahl der Einbrüche seitdem tatsächlich zurückgegangen ist, fordern die Anwohner Vonovia auf, die Schließzylinder erneut auszutauschen. Allerdings erfolglos. Wütend schrieb ein anderer Mieter auf X: „Vonovia ignoriert das Problem und duldet so, dass Diebe nach Belieben teure E-Bikes und andere Wertsachen oder auch einfach nur Werkzeuge und Koffer aus allen Kellern der Siedlung klauen.“



Die Britzer Hufeisensiedlung wurde zwischen 1925 und 1933 gebaut, in ihren 2000 Wohnungen leben rund 5000 Menschen.

FRISIERSALON MYRIAM BIEBER
LIESELOTTE-BERGER-PLATZ 4
BERLIN RUDOW
☎ 669 22 366

für die ganze Familie

20% Neukundengutschein
Sie wollen uns kennenlernen und waren in den letzten 36 Monaten nicht Kunde in unserem Friseursalon, dann erhalten von uns 20% auf alle Friseur-Leistungen - sitzgenommenes Aßlösen, Haar- und Haarpflegeprodukte - auf Ihren ersten Besuch.

KLIMATISIERTE RÄUME

Ihr Edelstein-Haus in Rudow

Klaus Lenz GmbH • Wegerichstraße 7 • 12357 Berlin
Tel.: (030) 661 02 47 • Di. - Sa. von 10 - 18 Uhr

Rudow

Schemen - ein lyrischer Abend im Leporello

Mal wieder ein Lyrikabend im Leporello – eigentlich längst überräumlich. Leider fliegt die reine Poesie immer etwas unter dem Radar. Es gibt ein paar bekannte Namen, doch man muss sich nur umschauen und schon stellt man fest, dass die Szene doch recht groß und so manches Juwel zu entdecken ist.

Die gebürtige Berlinerin Antje Doßmann hat im letzten Jahr ei-



Liest im Leporello: Antje Doßmann

nen sehr gelungenen Gedichtband mit dem Titel „Schemen“ vorgelegt, der eine Auswahl ihrer Arbeiten aus drei Jahrzehnten wohl geordnet präsentiert.

Schemen – ein gut gewählter Titel, ist doch das schemenhafte kennzeichnend für eine Lyrik, die auch zwischen den Zeilen Inspiration bietet und Unschärfen zulässt. Im ersten Kapitel steht die Naturliebe im Vordergrund, gefolgt von einem Kapitel mit Kindheitserinnerungen z.B. an die Freundin Sabine oder an ei-

nen blauen Mantel. Tiere, Pflanzen und Früchte stehen im Mittelpunkt des dritten Kapitels, woran ein Kapitel über besondere Menschen anschließt, wie einen Trommler oder Denker. Das letzte Kapitel bietet historische („verdun/vermächtnis“), aber auch aktuelle Bezüge, z.B. zu chatGPT in „apokalypse/Zeitenwende“. Jedes Kapitel wird durch jeweils eine silhouettenartige Grafik von Stefanie Schwedes eröffnet. Einen kleinen Eindruck der Doßmannschen Poesie vermittelt ihr Gedicht über

libellen

*schillernde Erscheinungen,
unenlarvte flugobjekte,
mannequins mit alienzügen,
die auf ihren jungfernflügen
immer das korsett anlassen -
man bekommt sie nicht zu fassen,
diese Minuszeichen in Gestalt ...*

Die heute in Bielefeld lebende promovierte Germanistin Antje Doßmann arbeitet als freie Autorin, Übersetzerin und Herausgeberin. Veröffentlichungen von ihr sind in verschiedenen Zeitschriften und Anthologien erschienen. 2017 erhielt sie den keb-Literaturpreis. 2019 war sie Finalistin beim „Menantes“-Literaturwettbewerb. Die Lesung in Rudow ist für Antje Doßmann eine schöne Gelegenheit mal wieder ihre Heimatstadt aufzusuchen.

Die Lyriklesung findet am Freitag, den 11. Oktober, statt und beginnt um 19 Uhr. Der Eintritt beträgt 8 bzw. 6 €. Anmeldungen werden unter (030)66 52 61 53 erbeten.

☞ Dazu erklärte eine Sprecherin des börsennotierten Konzerns (546.000 Wohnungen in Deutschland, Österreich und Schweden): „Das Unternehmen legt großen Wert auf die Sicherheit unserer Mieter.“ Die Generalschlüssel seien allerdings alternativlos: „Gleichschließende Schließanlagen sind eine gängige und bewährte Praxis in größeren Wohnanlagen.“ Nur so sei möglich, dass Dienstleister und Rettungsdienste im Falle eines Notfalls schnellen Zugang zu den Gebäuden hätten. „Wir haben einzelne Meldungen über Einbrüche in Kellerräume erhalten und nehmen diese sehr ernst.“ Laut der Sprecherin prüfe der Konzern aktuell, wie die betroffenen Bereiche sicherer gemacht werden könnten. „Ein erneuter Austausch der Schließzylinder allein würde das

zugrunde liegende Problem jedoch nicht nachhaltig lösen“, so die Sprecherin weiter.

Die Polizei rät: Immer auf verschlossene Türen achten; auf Personen in Flur oder Kellerbereich achten, Fremde ansprechen; auch die Zugangstüren zu den Kellern abschließen; keine Wertgegenstände im Keller aufbewahren; Fahrräder auch im Keller nach Möglichkeit an feste Gegenstände und dafür vorgesehene Halterungen anschließen.

Auch im Internet-Nachbarschaftsnetzwerk „nebenan.de“ geben sich Bewohner der Hufeisensiedlung mittlerweile Tipps, wie man die eigenen Keller und vor allem deren Inhalt mit Videokameras oder anderweitig schützen kann.

Matthias Bothe

Frischer geht's nicht...  **TELTOWER GARTENBAU**

Angebot der Woche*
1. bis 6. Okt

Chrysanthemen Büsche ab 6,99 €
im 50cm Topf - verschiedene Farben

Callunen ab 0,79 €
im 11cm Topf

*solange Vorrat reicht

Stubenrauchstr. 1 · 12357 Berlin · (030) 666 22 104
Mo.- Fr. 9 - 18, Sa. 8 - 16, So. + Feiert. 9 - 15 Uhr

 **Rollladen und Markisen HERZIG**

Tel. 030 / 66 93 05 08 · 0178 / 205 56 15
www.rollladen-herzig.de · info@rollladen-herzig.de

Ihr Rollladen- und Markisenexperte aus Rudow 

**Rollläden & Jalousien
Markisen & Markisentücher
Fenster & Türen (Neumontage)
Insektenschutz**

Beratung · Planung · Aufmaß vor Ort
Montage · Reparatur
Umrüstung auf Motorbetrieb · Wartung

Wahlkreisbüro Olaf Schenk, MdB
wir sind für Sie da, bei:

- Schwierigkeiten mit dem Amt.
- Unterstützung bei online Anträgen.
- Anregungen für ein besseres Rudow.

Krokusstr. 89, 12357 Berlin
Tel. 030 - 66 11 77 0
Mo-Fr 10 - 16 Uhr & Mi 10 - 18 Uhr

Ich für Euch. Wir für Rudow.

 **Olaf Schenk**
Mitglied des Abgeordnetenhauses

 **ANDREAS OTTÉ**
IMMOBILIEN 

Ihr Makler für den Berliner Süden

Andreas Otté Immobilien
Sie überlegen, Ihr Haus oder Ihre Wohnung zu verkaufen?
Ich berate Sie gerne in einem persönlichen Gespräch.

Krokusstraße 90 · 12357 Berlin · www.wir-makeln-das.de
Fon 030.89 73 770

Am Meilenwochenende lud auch der Kleintierzuchtverein D34 an zwei Tagen zu seiner Sommer-Jungtierschau auf das Gelände der Eigenheimer in der Neuköllner Straße ein. Die Schau mit dem Schwerpunkt Tauben war auch in diesem Jahr mit Hunderten Besuchern bestens besucht.

Die Schau zieht besonders Familien an, die Kinder erfreuen sich sehr an der Vielfalt der Kaninchen. Magisch ist wohl ihr weiches Fell und hübsch anzusehen für Kinder sind ihre langen Ohren und großen Augen. Auch das Schaubrüten ist gerade für die Jüngeren aufregend. Wann sieht ein Stadtkind schon einmal, wie ein Küken aus dem Ei schlüpft. Und wenn die Kinder genug Tiere gesehen hatten, konnten sie an einem großen Bastelstand im Schatten Vergnügen finden.

Besonders für die Kinder engagiert sich der Verein Jahr für Jahr sehr. So sind im Vorfeld der Schau auch stets Schulkinder zu Gast sind und erfahren Lehrreiches über die heimischen Kleintiere. Auch die Lokalpolitik war wieder bestens vertreten. Nach der Eröffnung der Meile machten viele einen Abstecher zu den Kleintierzüchtern, um auch gespendete Preise an die Sieger des Zucht Wettbewerbs zu vergeben. So war auch der Schirmherr der Veranstaltung, Bezirksbürgermeister Hikel, lange vor Ort, ebenso die Bundestagsabgeordneten Hakan Demir (SPD) und Ottilie Klein (CDU) und die Fraktionsvorsitzenden der SPD und der



Kinder finden bei der Schau stets viel Vergnügliches wie den Kindernähstand.

Fotos: S.P.

Rudow

Sommer-Jungtierschau zeigte wieder die Vielfalt der heimischen Kleintiere

CDU, Cordula Klein und Markus Oegel. Bezirksbürgermeister Hikel würdigte die Sommer-Jungtierschau treffend: „Ob Kaninchen, Enten, Hühner, gerade in einer Großstadt wie Berlin schafft die Ausstellung von Kleintieren ein Bewusstsein gerade bei Kindern und Jugendlichen für die Diversität der Tierwelt und den richtigen Umgang mit Lebewesen in der Großstadt“, sagte Hikel. Womöglich werde auch das Interesse für ein Haustier geweckt und Kinder erfahren, was es bedeute, sich um ein Tier zu kümmern.

Um die Tauben kümmert sich der Mensch schon sehr lange. Sie sind wohl das älteste Hausgeflügel. In alten Zivilisationen wurden sie nicht nur vergöttert, sondern lan-



Tauben standen im Mittelpunkt der Schau.

deten auch als Delikatesse auf dem Teller. Heute sind Tauben weltweit verbreitet. Dennoch gibt es auch Taubenarten, die vom Aussterben bedroht sind. Umso wichtiger ist es, dass wir um die Lebensbedingungen der uns umgebenden Tierwelt bescheid wissen. Dieses Wissen vermittelt auch die Züchter des D34, die auf der Sommer-Jungtierschau stets ansprechbar waren. Zu den Preisträgern zählte, wie bei jeder Schau, auch Eduard Rasmussen, der langjährige 1. Vorsitzende des Vereins. Er bekam von Markus

Ellen Imme gewann einen Sonderpreis, den Cordula Klein stiftete, Peter Scharmberg überreichte ihn.

Oegel eine gerahmte Radierung überreicht, sie zeigt das Rathaus Neukölln. Als Preise beliebt sind auch Gutscheine für Futtermittel, wie sie Cordula Klein spendete, Ellen Imme bekam ihn als Sonderpreis für vielfarbige Sittiche.

Summa Summarum hatten die Mitglieder des D34 wieder alles wundervoll hergerichtet. Sodass sich die Besucher rund um wohl fühlen konnten. Selbstverständlich gab es wieder leckeren Kuchen und Kaffee und Deftiges.

Bei all der Schönheit, insbesondere der Vielfalt und Farbenpracht der Tiere, wie etwa der Sittiche, Fasane, Enten und Papageien, übersieht man, wieviel Arbeit hinter jeder Ausstellung steckt: Diesmal war es besonders anstrengend für das Team um die 1. Vorsitzende des Vereins Sarah Schwäbl. Denn auch die Tage vor der Ausstellung waren sehr heiß. Nur die Nachtwachen, die stets aufpassen, dass der Fuchs den Tieren nicht an den Kragen geht, hatten es etwas kühler. Der Wunsch der Taubenzüchterin Karin Kaminski für die Sommer-Jungtierschau ist jedenfalls voll aufgegangen. „Wo Tauben sind, ist Freiheit und Friede, Heiligkeit und Liebe, ist das Schlaraffenland und das traute Heim“.

S.P.



STELLMACH
HiFi · TV · Video · Elektro
Küchen-Studio

Buschkrugallee 6 + 8 / U-Bahnhof Grenzallee · Berlin-Neukölln
Tel.: 684 30 08 · E-Mail: info@stellmach-berlin.de · Fax: 685 70 14

Hausgeräte Kundendienst - eigene Werkstatt

- Beratung • Montage
- Computer-Planung
- Kurze Lieferzeiten
- Küchen-Komplettservice

Fachgerechte Erneuerung ihrer Einbaugeräte



Arbeiten am Haus

.....Wissen.....Erfahrung.....Qualität.....

Über 30 Jahre Berufserfahrung in Praxis und Theorie

MAN AT WORK GMBH



Bauhauptgewerbe: Zimmerei-Mauern-Betonbau-Fliesen und Bauausführungen im Handwerkerverbund: Generalunternehmer für Planung, Zeichnung, Statik, Genehmigungen, Qualitätskontrolle. Bauausführungen jeglicher Art, Umbauten in behindertengerechtes barrierefreies altersgerechtes Wohnen. Auch Klein- und Kleinstaufträge!

Guido Neuschmelting · 12355 Berlin-Rudow
Tel. 030-661 91 90 / 0173-236 80 60 · guido.neuschmelting@freenet.de

JKG - Bauausführungen

Inh. Jörg Karsten Gnewikow

Anbau - Ausbau - Umbau, Putz- und Trockenbauarbeiten
Beton- Estricharbeiten, Kellerabdichtungen,
Klinkerarbeiten, Abrissarbeiten,
Badsanierung mit Fliesenarbeiten, Dachausbauten,
Terrassen- und Balkonsanierung, Kleinaufträge

!!!Kostenloses Angebot!!!

Tel. / Fax 661 79 11 • Handy 0173 / 205 50 39
Bildhauerweg 24 • 12355 Berlin - Rudow

Computer-Service

COMPUTER SERVICE

Für Privat und Gewerbe:

PC-Service - Computer - Zubehör - DSL -
Netzwerke - Datenrettung

Service-Telefon:

030 7640015-2

GEHRING-EDV
Sattlerstraße 43
12355 Berlin
Fax : 030 7640015-9
E-Mail: info@gehring-edv.eu



Handwerker-Service

CDGI

ABRISS • DEMONTAGE • CONTAINERSERVICE

Tel.: (030) 657 00 190

info@cdgcontainer.de
www.cdgcontainer.de



Glaser

GLASEREI

Wick & Rutte GmbH

Kanalstraße 7
12357 Berlin
(neben Netto)

Direktabrechnung
über Versicherung



Geöffnet: Mo - Fr von 9 - 16 Uhr

030 / 661 34 84

www.glaserei-wick-rutte.de

Notdienst: 0178-18 48 231

Maler

Ob Fassade, Wohnung, Treppenhaus...
...mit Piehl siehts einfach schöner aus!

PIEHL

MALERMEISTER

Malermeister Stephan Piehl

Tel.: 030 664 61 445 • Fax: 030 664 52 62

Mohnweg 5 • 12357 Berlin - Rudow

E-Mail: info@piehl-berlin.de • www.piehl-berlin.de

Gala-Bau

Landschafts- & Gartenbau

K. Gruhn

Dauergartenpflege für die ganze Saison.

Steinsetzarbeiten, Garten Neu- und Umgestaltung,
Hecken- und Strauchschnitt, Rasen vertikutieren,
Neupflanzungen, Rollrasen, Baumpflege und Winterdienst

Karl-Liebknecht-Str. 154
15732 Schulzendorf

Mobil: 0177 / 57 57 57 9
www.gruhn-gartenpflege.de

Beschichtungen

Mein Renovierer Nr. 1

für Türen Küchen Treppen Fenster und Schranklösungen

(030) 61 60 90 60

Portas-Fachbetrieb

Mathias Mudrich

Silbersteinstr. 67 · 12051 Berlin

info@mudrich.portas.de

PORTAS[®]
Europas Renovierer Nr. 1

Abdichtungen

Nasse Keller - Feuchte Wände?



Mauerwerk- und Betonabdichtung
Außenisolierung u. Drainagen
sowie Abdichtung von innen heraus

seit
1974

Gegen Feuchtigkeit und gegen Grund- und Schichtenwasser
Gegen aufsteigende Feuchtigkeit:
Mauersäge- und Hochdruckinjektionen

Gesamt- Berlin und max. 50 km im Umland

Ulrich Götting Isolationstechnik

info@kellerisolation.de · Firmeninhaber Olaf Götting · Handy 0172-30 00 843

661 46 93 Ascherslebener Weg 6 · 12355 Berlin **76 40 32 98**

Aus Freude über den neuen Schulbau, sangen Hunderte Kinder am 20. September gemeinsam mit der Schulleiterin Katrin Reinhardt auf der grünen Wiese die Hymne der Oskar-Heinroth-Schule. "Wir sind die Schule, die Oskar-Heinroth heißt, Rohrdommelweg 1, damit es jeder weiß. Alle sind willkommen hier und darum singen wir! Di dum di da di dum di da..."

Willkommen geheißen wurde an diesem denkwürdigen Tag Bezirksbürgermeister Martin Hikel, der inmitten der Kinderschar stand und vollends begeistert war von der guten Stimmung. Hikel nahm den Tag der offenen Tür zum Anlass, sich persönlich ein Bild von dem neuen Schulgebäude zu machen.

Der zweigeschossige Neubau ist 60m lang und 30m und wurde in Holzbauweise errichtet. Er ist barrierefrei und verfügt über einen Aufzug. Die Holzbauweise vermittelt im Innern Wärme und Geborgenheit. Dazu bei trägt die gute Schalldämmung, was für alle Beteiligten ein Segen ist an einem langen Schultag. Die Räume sind durch die vielen großen Fenster lichtdurchflutet, wobei auf Bedarf die Jalousie per Knopfdruck heruntergelassen werden kann.

Die Holzbauweise ist zudem kosten- und zeitsparend. Schließlich ist alles vorausgeplant. Vor Ort müssen nur noch die einzelnen Module zusammengesetzt werden. Ein weiterer Pluspunkt: Alles wird in Berlin gefertigt, kurze Anfahrtswege gehören ebenso zum ökologischen Konzept wie der nachwachsende Rohstoff Holz.

Schön sind auch die Aufenthaltsinseln entlang der Gänge. Hier können sich die Kinder zwischen den einzelnen Schulstunden hinsetzen, miteinander Plaudern und anderes mehr.

Des Weiteren werden auch Komponenten wie Fenster, Sanitäranlagen, die Haustechnik und die



Hunderte Kinder sangen die Schulhymne und feierten mit Bezirksbürgermeister Hikel den Ergänzungsbau. Fotos: S.P. Britz

Ergänzungsbau für Oskar-Heinroth-Schule zum Schulbeginn fertiggestellt

Heizkörper bereits im Werk installiert und auf der Baustelle nur noch zusammengefügt. So garantiert das serielle Bauen reibungslose Abläufe am Bau vor Ort. Holz vermittelt vor allem den Eindruck einer angenehmen natürlichen Umgebung, was dem Lernen förderlich ist.



Der Ergänzungsbau ist separat an die öffentliche Versorgung angeschlossen, das Gründach ist statisch für die Nutzung einer Photovoltaikanlage vorbereitet. Bereits heute verfügt die Oskar-Heinroth-

Schule über eine Photovoltaikanlage mit 75,04 kWp, die eine Eigenversorgungsquote von 89 % erzielt. Ein weiterer Vorteil des Bauens mit Holz sind seine klimaregulierenden Eigenschaften. Es wirkt auf Feuchtigkeit und Temperatur. Verwendet wurde Fichte.

Der Bau bietet Raum für 144 Schülerinnen und Schüler. Sie haben sich mittlerweile gut eingerichtet und ihre Bereiche an den Türen bildlich gekennzeichnet, so gibt es passende Waschbäume zum Waldprodukt Fichte etwa eine „Waschbäume“-Gruppe. Aber auch „Robben“ sind vertreten.

Alles in allem sind wunderschöne Räume entstanden, die von den Kindern mitgestaltet, eine Wohlfühlatmosphäre bieten. Was wäre

ein Schule ohne Wünsche? Die grüne Wiese ist da, was allerdings gänzlich fehlt, sind Sitzgelegenheiten oder etwa das Fundament für eine Tischtennisplatte im Freien, um nur einige Beispiele zu nennen. Hikel jedenfalls hat sich das notiert und wird es sicher auf die „To do Liste“ stellen. Angesichts des Sparhaushalts muss sich die Schule wohl noch etwas gedulden. Bis bezirkliche Gelder fließen, will man sich selber helfen.

Am Tag der offenen Tür hat der Förderverein der Schule schon mal einen Spendenlauf initiiert, um Gelder für das Tüpfelchen auf dem I zu generieren. Flankiert wurde der Besuch von Hikel von den SPD-Bezirksverordneten Wolfgang Morsbach, Wolfgang Hecht und Gabriela Gebhardt. An der Seite der Schulleiterin standen die Konrektorin Martina Nahm und die Gesamtelternvertreterin Melanie Javas. Bei all dem, was an Wünschen bleibt, sind auch sie begeistert von dem neuen Gebäude.

S.P.



Der neue Ergänzungsbau entstand in modularer Holzbauweise.



Die Lehrräume vermitteln ein Gefühl der Geborgenheit.

Dacharbeiten

- Schiefer-, Ziegel-, Flachdach
- Klempnerarbeiten
- Stahldachtafeln mit Ziegelprofil
- Fassade



Mitglied der Dachdeckerinnung

Dachdeckerei
Hartmut Krüger
Dacheindeckungen sämtlicher Art
Meisterbetrieb

www.krueger-dachdeckerei.de • info@krueger-dachdeckerei.de

Buckower Damm 199
12349 Berlin
Fax 030 / 66 70 82 71

030 **66 70 82 70**

Wenn Qualität und Preis entscheidend sind...
bei sämtlichen Dach-, Bauklempner- und
Fassadenarbeiten zum Festpreis
...dann Laubinger & Russ



LAUBINGER & RUSS

Dachdeckermeisterbetrieb
Höchste **handwerkliche Qualität** vom Profi!

Glockenblumenweg 131a
12357 Berlin
Büro: 030 668 680 46
www.laubinger-russ.de

Jetzt anrufen:
0173 208 59 45

Fliesen-Arbeiten

FLIESEN ♦ BIEBER

Moderne Badgestaltung aus einer Hand
und vieles mehr...

exklusive Fliesenarbeiten Tel.: 030 - 623 24 56
auch Kleinaufträge Fax: 030 - 600 828 19
Barrierefreie Bäder und Duschen Mobil: 0177 - 623 24 56
altersgerechte Umbauten E-Mail: frankbieber@t-online.de
Besuchen Sie unsere Ausstellung Alt Mariendorf 46 • 12107 Berlin

www.fliesen-bieber.de

Fenster & Jalousien

Norbert Johl Tel. 030 666 22 772
Bau- und Sonnenschutzelemente Funk 0179 234 39 90
Fax 030 666 23 111

(vormals Johl GmbH - Silbersteinstraße)

Büro: Angelikaweg 5 • 12357 Berlin

Jalousien · Rolläden · Insektenschutz

**Reparatur und Neuanfertigung
Beratung, Verkauf und Montage**

Krysiak Jalousien Jalousien · Markisen · Plissee · Rollos
Insektenschutz · Lamellenvorhänge
☎ 0162 - 205 30 30/31
-SCHUTZ ☎ 030 - 53 21 30 30
Krysiak-Jalousien@t-online.de



Mitglied der Dachdecker-Innung

P&H
Dachbau GmbH

Waltersdorfer Ch. 7 · 12355 Berlin
Telefon: 662 10 09

www.ph-dachbau.de

Beachten Sie auch
unsere Anzeige auf
der Titelseite

Heizung & Sanitär

BRÜSCH GMBH
HEIZUNG-SANITÄR

UMWELT- und HEIZTECHNIK · ÖLANLAGEN · GAS · WASSER

www.Bruesch-Gmbh.de

Brüsch Heizungs- und Sanitär GmbH
Groß-Ziethener Chaussee 17
12355 Berlin

Tel. 030 / 6 63 30 58
Fax 030 / 6 64 47 42



Öl- und Gaskessel, Tank-
anlagen, Thermen, Solar-
technik, Komplett-Bäder,
Sanitär-Installation,
Badeinrichtungen,
Liefen und Installieren,
Öl-u. Gas-Wartungsservice.



Carsten GÖTTE GmbH

INSTALLATEURMEISTERBETRIEB seit 1918

SANITÄRE ANLAGEN

GASHEIZUNGSBAU

KOMPLETTBÄDER

Buckower Damm 235 • 12349 Berlin
Tel. 606 82 98 • E-Mail: car-goette@vodafone.de

Rohrreinigung & Sanitärservice

Mike Pissarek



- Fußbodenverlegearbeiten ■ Reparaturen
- Fliesenarbeiten ■ Instandhaltung

☎ 030-66 46 49 39

☎ 0177-663 18 12

Neudecker Weg 43A - 12355 Berlin

www.pissarek-sanitaer.de



Florian Boldt

Wartung von Solaranlagen,
Fernwärme, Gas- und
Ölheizungen.

BoBoEX GmbH

Sanitär · Gas · Öl · Heizung

Mariendorfer Damm 161 · 12107 Berlin
24h-Notdienst · 030 - 662 38 28
www.boboex.de

Kurz-Info

Bezirk

Neukölln erzählt

Unter dem Titel „Neukölln erzählt 2023“ veröffentlicht das Bezirksamt Neukölln zum ersten

Mal einen Jahresbericht. Mit 128 Zahlen wird im buchstäblichen Sinn auszugsweise erzählt, was die Mitarbeitenden des Bezirksamts im Jahr 2023 geleistet haben.

Wer wissen möchte, was nötig ist, um die Verwaltung und den Bezirk Neukölln jeden Tag ein Stück voranzubringen, sollte einen Blick in diese anschauliche, informative aber auch unterhaltsame Broschüre werfen. Auch jenen, die erfahren möchten, was hinter den Kulissen der Verwaltung geschieht, sei ein Blick in den Jahresbericht des Bezirksamtes angeraten. Auf insgesamt 48 Seiten berichtet die Broschüre exemplarisch und ausschnitthaft aus der Verwaltung, in der mehr als 2.200 Menschen in 13 Ämtern mit 81 Fachbereichen tätig sind.

Der Bericht richtet sich an alle Menschen, die sich für Neukölln interessieren, die hier arbeiten, leben oder den Bezirk besuchen. Bezirksbürgermeister Martin Hikel: „Unser Jahresbericht macht begreiflich, was es für einen funktionierenden Bezirk so alles braucht und was Verwaltungsarbeit alles umfasst. Und davon wollen wir auf ansprechende Weise erzählen. Den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Bezirksverwaltung möchte ich auch - aber nicht nur - mit Blick auf die im Bericht zusammengetragenen Zahlen für ihr Engagement und für ihre Leistungen danken.“

Nicht alle Zahlen zu allen Aufgaben konnten im Jahresbericht 2023 mit aufgenommen werden. Sonst wäre der Bericht wohl nie fertig geworden. Wer über den ein oder anderen Witz schmunzeln und wer über die ein oder andere Zahl staunen möchte, findet die Broschüre online sowie als Druckversion im Foyer des Rathauses. Auch in den Bürgerbüros, in den Bibliotheken des Bezirkes sowie in den Zentren des bezirklichen Quartiersmanagements liegen Exemplare des Jahresberichtes 2023 des Bezirksamtes Neukölln aus.

Online finden Sie den Jahresbericht unter: www.berlin.de/ba-neukoelln/aktuelles/pressemitteilungen/2024/pressemitteilung.1487242.php



Klein und Demir unterstützten die Aktion.

Fotos: S.P.

Bezirk

Vollgepackte Schultüten wurden zum Schulanfang an Kinder verteilt

An einen Tag können sich sehr viele Erwachsene sicher noch gut erinnern, weil er prägend für das ganze Leben ist: Ihren Einschulungstag. Mir großer und bunter Schultüte ausgerüstet, stehen Kinder Jahr für Jahr auf Wunsch ihrer Eltern vor Fotografen, um diesen denkwürdigen Moment für die Ewigkeit festzuhalten.

Mit der Einschulung werden aus Kita-Kindern Schüler, die mit der Schule das Fundament für ihr weiteres Leben legen. Nun sollen die Kinder Verantwortung tragen lernen und mehr und mehr selbständig Handeln.

Doch nicht jedes Kind hat mit dem Schulbeginn die gleichen Voraussetzungen und Chancen. Gerade Kinder aus finanziell schlecht gestellten Familien fallen dann auf, wenn sie zu Schulbeginn nicht über alles an Material verfügen, was für den Einstieg ins Schulleben wichtig ist.

Das kann zu Ausgrenzung und Mobbing führen, weiß Daniela Lungwitz-Mohamad. Schon in ihrem Beruf als Sozialtrainerin für Menschen mit einer Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätsstörung sowie Lese- und Rechtschreibstörung, Lerntherapeutin und Förderlehrerin, ist sie mit Kindern bestens vertraut. „Der Spaß am Lernen sollte nicht auf der Strecke bleiben. „Ohne gleiche Bildungschancen für alle sind viele Erstklässler schon nach ein paar Wochen demotiviert. Sie lernen langsamer, können dem Unterricht schlecht folgen und erfahren oft zum ersten Mal, was Mobbing bedeutet“, weiß sie.

Damit Kinder nicht schon am ersten Schultag mangels fehlender



Die Kinder bekamen alles, was sie als Erstklässler brauchen

Materialien Angriffsfläche für Ausgrenzungen werden, kümmern sich der von ihr und ihrem Mann, dem Ingenieur Haitham Mohamad im Jahr 2016 gegründete gemeinnützige Verein „Wunschbäumchen Berlin – Gemeinsam etwas bewegen“ mit zahlreichen Projekten vor allem um bedürftige Kinder. Das „Schultütenprojekt“ ist eines davon, dass es schon vor der Vereinsgründung gab und 2013 startete.

An die Kinder kostenfrei verteilt wurden diesmal Schultüten samt dem, was ein Kind für den Schulanfang braucht. Rund 40 Neuköllner Kinder profitierten davon, nachdem sich ihre Eltern anmeldeten. Verteilt wurden sie im Nachbarschaftstreff Schillerkiez in der Mahlower Straße.

Alle wichtigen Dinge, die Erstklässler für ihren Start benötigen, wurden bereitgestellt: Federtaschen, Bastelmäppchen, Blöcke, Hefte, Hefter, Scheren, Pinsel, Tuschkästen, Turnbeutel, Malschürzen, Klebestifte und natürlich die großen Schultüten mit Motiven für Jungs und Mädchen gingen über die vier voll beladenen Tische. Ohne die Hilfe der Eltern, vor allem der Mütter, die ihre Kinder

samt Geschwister begleiteten, hätten die staunenden Erstklässler das alles gar nicht nach Hause tragen können.

Neben schicken und bequemen Schulranzen, dachte man auch an große Luftballons und Lernmittel wie Rechenstäbchen, Zählketten und Lernuhren. Da insbesondere Erholungsphasen im Schulalltag eine wichtige Rolle für das erfolgreiche Lernen sind, gab es ebenso Spielsachen für die Kleinen.

So etwa Springseile, Gummihopse, Bälle, kleine Autos, Geduldspiele, Frisbees, Kreide, Wundertüten und anderes mehr. So ausgestattet, „können sie mit ihren neu gewonnenen Schulfreunden tolle Dinge bespielen und sich von den anstrengenden Schulstunden erholen“, freute sich Frau Lungwitz-Mohamad.

Finanziert werden konnte das Ganze mit Hilfe des Fonds „Freiwilliges Engagement in Nachbarschaften sowie mit Spenden. Zu den Spendern und Helfern vor Ort zählten auch die SPD Fraktionsvorsitzende Cordula Klein und der SPD Bundestagsabgeordnete Hakan Demir.

S.P.

HAACK**/Jalousien**

Sicht- und Sonnenschutz alle Systeme Türen · Fenster · Tore

Grünauer Straße 65
12524 Berlin-Altglienicke
Telefon 030 - 6 73 31 61

www.haack-jalousien.de
info@haack-jalousien.de
Telefax 030 - 67 89 84 76

Ihre Fensterputzer

Fettke Team**- Gardinenservice -**

Auch wenn man etwas weiter wohnt,
ein Anruf beim Fettke Team - der lohnt!

Tel.: (030) 624 46 51**Altersgerechter Umbau**

Rehabilitationsmittel - Sanitätsservice

ANDRÉ PISSAREK

Mobil: 0174-171 02 12



- Rehabilitationsmittel
- Türschwellausgleich
- Treppenlifte Handläufe
- Haltegriffe Rampen
- Treppengeländer
- Rollstuhlrampen

Neben Installationen kümmern wir uns auch um die Wartung und Reparaturen von Pflegebetten, Rollstühlen, Rollatoren sowie allen anderen Hilfsmitteln.

Lassen Sie sich informieren!

Am Rudower Waldrand 34 - 12355 Berlin - Tel.: 030-663 41 33

Arbeiten rund ums Haus

Rund ums Haus Marc Dräger

- Maler- & Tapezierarbeiten
- Entrümpelungen
- Wasserschäden
- Kleinreparaturen
- Laminat- Teppichbodenverlegung

Ortolanweg 5 • 12359 Berlin
Tel: 0176 / 98 58 29 51 • marc.draeger@gmx.de

Pflasterarbeiten

Pflasterei Scholz Gebrüder Scholz

Maik Scholz
Tel. 0162 - 243 71 60

Michél Scholz
Tel. 0173 - 209 28 63

E-Mail: mail@pflastern-scholz.de
Web: www.pflastern-scholz.de

Pflasterarbeiten · Baudienstleistungen aller Art

Glaserei Exner & Hürdler GbR

Wenn's Qualität sein soll!

Verglasungen aller Art • Fenster & Türen • Rollläden
Spiegel • Glasduschen • Ganzglasanlagen
Küchenrückwände • Bildeinrahmungen • u.v.m.

- kompetente Beratung & professionelle Ausführung ✓
- Meisterbetrieb & Innungsbetrieb ✓
- 100% kostenfrei & Full Service bei Glasversicherung ✓

www.Glaserei-Exner-Huerdler.de

Groß-Ziethener Chaussee 14 • 12355 Berlin • Tel. 030 / 66 90 91 60

Altersgerechte Bad-Teilsanierung **innerhalb eines Tages.**

BADEWANNENTÜR
für die vorhandene Wanne

**UMBAU DER
Wanne zur Dusche**

Jetzt bis zu
€ 4.000,-
Zuschuss
sichern!

☎ 030 629 33 06 18

Rufen Sie uns an - wir freuen uns auf Sie!
oder besuchen Sie unsere Ausstellung:

**Sterndamm 106
12487 Berlin**

WANNE ZUR DUSCHE & BADEWANNENTÜREN
Mit Förderung **UMBAU** zum **NULL-TARIF** möglich!

BADTEILSANIERUNG • günstig • schnell • sauber • förderfähig
FÜR MEHR • Sicherheit • Komfort • Selbstständigkeit

www.seniorenbad24.de

Am 3. November 2021 war die Grundsteinlegung erfolgt, nun konnte das neue Blueberry Inn feierlich eröffnet werden. Trotz Dauerrieselregen fieberten am 13. September mehr als Hunderte Kinder und Jugendliche der feierlichen Eröffnung des neuen Gebäudes des Kinder- und Jugendzentrums Blueberry Inn in der Reuterstraße 9-10 entgegen.

Das zeigt, wie wichtig die Einrichtung für den Flughafenkiez ist. Schließlich gab es große Defizite im Quartier bei der sozialen Infrastruktur. Von daher hatte es sich der ehemalige Jugendstadtrat Falko Liecke mit dem Bezirk zum Ziel gesetzt, die öffentlichen Einrichtungen der Bildung und Freizeit besonders für Kinder und Jugendliche zu erweitern und zu erneuern. Schon weil hier früh wurde festgestellt, dass die Räumlichkeiten des Blueberry Inn sowie die Spielplatzflächen des benachbarten Käpt'n Blaubär Spielplatzes aus allen Nähten platzten.

Zuweilen besuchten gut 80 Kinder und Jugendliche an einem Tag die Einrichtung, um zu spielen, zu malen, zu kochen, Workshops zu besuchen oder Hausaufgabenhilfe in Anspruch zu nehmen. Draußen konnten sie Skateboarden oder Fußball spielen.

Die Geschichte des Areal als Treffpunkt für Kinder und Jugendliche reicht allerdings bis in den Mai 2006. Damals hatte der Träger, die heutige „Outreach“ gGmbH, Kinder und Jugendliche auf dem Käpt'n-Blaubär-Spielplatz mobil betreut und suchte für den nahenden Winter ein wetterfestes



Im Außenbereich des Blueberry Inn gibt es für groß und klein jede Menge Spielmöglichkeiten.

Fotos: S.P.

Neukölln

Der Neubau für das Blueberry Inn im Reuter-Kiez feierlich eröffnet

Quartier. Während Outreach ein Übergangsquartier in der Erlanger Straße suchte, begannen im Hintergrund die Planungen für das nun alte Container-Gebäude, das weiter genutzt wird.

Finanziert wurde es durch das Programm „Soziale Stadt,“ mit dessen Hilfe auch das neue Gebäude entstanden ist. Aus dem Baufonds des Programms wurden für das neue Gebäude 6,2 Mio. Euro umgesetzt, so Staatssekretär Stephan Machulik, zuständig in der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung für Wohnen und Mieterschutz. Nach den Eröffnungsreden und dem Bandschnitt durch Kinder, konnte

der Neubau besichtigt werden. Er verfügt über zwei Ebenen und eine deutlich vergrößerte Nutzfläche mit Platz für die verschiedensten Nutzergruppen sowie für viele neue Angebote. Neben der Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit finden auch die Volkshochschule (VHS) und die Bibliothek hier Platz. Dabei sollen die unterschiedlichen Angebote und Ansätze eng miteinander verzahnt werden und zusammenwirken.

In der engen Kooperation von Jugendhilfeträger, VHS, Bibliothek, Quartiersmanagement und Jugendamt besteht auch die Modellhaftigkeit des Projektes: Es ist eine

„Präventionskette“ auf engstem Raum entstanden.

Kerntätigkeitsfeld des Blueberry Inn ist der offene Bereich, der von den Kindern und Jugendlichen partizipativ ausgestaltet wird. Heißt, dass die Kinder hier mitbestimmen, ihre Wünsche in einer monatlichen Vollversammlung einbringen und demokratisch darüber abstimmen, welche Spielmöglichkeiten ins Programm aufgenommen werden. Bewegungs- und Sportangebote, medienpädagogische Workshops, jugendkulturelle Angebote, Koch-Workshops, Selbstverteidigungskurse, Ausflüge und Reisen gehören zum Portfolio.



Gut eingeführtes Familienunternehmen sucht Verstärkung

Wir suchen ab sofort freundliche und motivierte Pflegekräfte und Pflegefachkräfte für den Früh- und Spätdienst (Teilzeit/Vollzeit/538€ Basis)

Wir legen Wert auf ein gutes Miteinander bei offener Kommunikation und kurzen Entscheidungswegen -

Wir packen die Dinge gemeinsam an!

Wir kommen Ihnen nach Möglichkeit mit den Arbeitszeiten entgegen - Damit die Familie nicht zu kurz kommt!

Wir bieten Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz bei guter Bezahlung in einem tollen Team!

Wir stellen klimatisierte Dienstfahrzeuge!

Wenn Sie Freude an der Arbeit mit Menschen haben, dann schicken Sie uns Ihre Bewerbung per Post, per Mail oder rufen Sie uns einfach an.

Wir freuen uns auf Sie!

Lauchstädter Weg 23 · 12355 Berlin
Tel.: 030 / 439 73 9999 · Fax: 030 / 439 73 9966
www.pflege-rudow.de · info@pflege-rudow.de

Getestet



Kundenzufriedenheit

SEHR GUT

MD-Qualitätsprüfung

Juli '24 · Gesamtnote 1,0

Leitungskraft
gesucht

Einsatzleitung
für ambulante
Touren gesucht

Wir suchen eine
Bürokraft
(auch stundenweise)

Hauswirtschaftskraft
in Teilzeit gesucht

Hauskrankenpflege
Eichler & Kroner GmbH



Zieht magisch an, der Vulkan von Valeska Peschke, der als Kunst am Bau realisiert wurde.

Das neue Blueberry Inn verfügt im Erdgeschoss über einen großzügigen, einladenden offenen Bereich, verteilt auf zwei benachbarte Räume sowie einen geschützten Rückzugs- und Freiraum für Mädchen im Obergeschoss.

Im Rahmen des EU-geförderten Projekts KuBiSt - Kultur und Bibliotheken im Stadtteil, wird es im neuen Blueberry-Inn auch ein regelmäßiges Angebot der Stadtbibliothek Neukölln geben, dies in Zusammenarbeit mit der Technischen Jugendfreizeit- und Bildungsgesellschaft (tjfbg) gGmbH. Kinder und Jugendliche ab Klasse 5 finden hier Unterstützung für ihre schulischen Aufgaben und einen Ort für Gruppenarbeiten. In den Vormittagsstunden wird das neue Blueberry durch die VHS genutzt. In zwei eigens für Bildungszwecke eingerichteten Räumen im Obergeschoss sollen auch Deutsch-Elternkurse angeboten werden. Im Mittelpunkt der Kursinhalte stehen die deutsche Sprache und Elternthemen.

So sollen Eltern etwa lernen können, wie sie ihre Kinder auf deren Bildungswegen unterstützen. Im Außenbereich können die Kinder einen Kinderspielplatz auf dem Gelände nutzen. Ebenso vorhanden sind Sportfelder für Fuß- und Streetball, eine Kleinkinder- und eine Urban-Sports-Area. Damit wird der entstehende Neubau durch ein vielseitiges Aktivitätsangebot ergänzt.

Ein Augenschmaus im Außenbereich ist ein dampfender Vulkan, der von der Künstlerin Valeska Peschke im Rahmen von Kunst am Bau gestaltet wurde. Auch bei der Wahl des Kunstobjekts entschieden die Kinder mit. An der Eröffnungsveranstaltung nahmen neben Bezirksbürgermeister Martin Hikel und Staatssekretär Machulik auch die Jugendstadträtin Sarah Nagel, die Stadträtin für Bildung, Schule, Kultur und Sport, Karin Korte, Stadtentwicklungsstadtrat Jochen Biedermann sowie die Bezirksverordneten Franziska Jahke (SPD), Phillip Dehne (Die Linke) sowie Beate Bruker und Tjado Stemmermann (beide Grüne) teil. Für Bezirksbürgermeister Martin Hikel ist das Blueberry Inn „ein Ort, wo nachbarschaftliches Miteinander gelebt wird“. Dafür spricht auch, dass das Blueberry Inn sich auch für den Stadtteil engagiert. So finden regelmäßig und in Kooperation mit dem Quartiersmanagement Flughafenstraße Sauberkeitsaktionen auf dem Käpt'n-Blaubär-Spielplatz statt. Darüberhinaus gehören Rap- und Breakdance-Auftritte auf der Bühne beim alljährlichen Nachbarschaftsfest dazu. Die Kinder beteiligen sich unter anderem auch am Fußballturnier um den Flughafenkiez-Cup. S.P.

Das neue Blueberry Inn Gebäude wurde bezogen



EINLAGEN AUS DEM 3D-DRUCKER

Unsere Einlagen werden hier mit modernster Technik im 3D-Drucker hergestellt. Das garantiert Schnelligkeit, Präzision und Individualität. Der Prozess ist nachhaltig, da alte Einlagen recycelt werden können.



Gerne beraten wir Sie ausführlich!



Telschow Orthopädie-Technik OHG

Alt-Rudow 37 · 12357 Berlin

Tel. 030-93 93 72-0

info@telschow-ot.de

Orthopädische Werkstatt

Alt-Rudow 34 · 12357 Berlin

Tel. 030-93 93 72-27

werkstatt@telschow-ot.de

Das Sanitätshaus

telschow
ORTHOPÄDIE
TECHNIK OHG

www.telschow-ot.de

Orthopädie-Technik mit Fingerspitzengefühl!

G.U.T. ROSKE & REMKO

EINLADUNG ZUM KÜRBISFEST

15. Oktober 2024

15:30 - 18:30 Uhr

Beratung rund um das Thema
Wärmepumpen & Regenerative Energien
| Staatliche Fördermöglichkeiten |
Einbauhinweise von Fachhandwerkern

Würstchen vom Grill | Kürbissuppe | Getränke

G.U.T.

REMKO

Ort: G.U.T. Roske | Miethepfad 9 | 12307 Berlin

Alle vier Minuten passierte 2023 in Berlin ein Verkehrsunfall. Die meisten davon endeten glimpflich, also nur mit einem Sachschaden (120.000 von 134.136). Jedoch kommt es bei 13.729 Unfällen zu Verletzungen von Personen, 2073 Menschen wurden schwer verletzt und 33 Personen starben, darunter 12 Radfahrende. Kinder gehören zur Risikogruppe, 536 von ihnen wurden leicht und 102 Kinder schwer verletzt. Leider waren sie zu 66, 59 Prozent Haupt- oder Mitunfallverursachende.

Wer um die Hauptunfallursachen bei Kindern im Berliner Straßenverkehr weiß, sieht und sagt: Das muss nicht sein! Die Kinder benutzten die falsche Fahrbahn, machten Fehler beim Einfahren in den fließenden Verkehr und schätzten den Fahrzeugverkehr falsch ein. Alle diese Fehler zu vermeiden und vieles andere mehr, lernen Kinder beim Förderverein der Jugendverkehrsschulen Neukölln. Wenn sie die Übungen durchlaufen haben, wissen sie in Theorie und Praxis und geschultem Orientierungssinn, welche Fahrbahn die Richtige ist und dass man beim Einfahren in den fließenden Verkehr 100 Prozent achtsam sein muss und den Schulterblick nicht vergisst. Auch lernen sie durch Anschauung vor Ort, was ein toter Winkel ist und wie man mit diesem Wissen im Straßenverkehr umgeht.

In den Jugendverkehrsschulstandorten am Heideläuferweg in Buckow und im Wörnitzweg lernen Kinder früh überlebenswichtige Grundlagen für ihr ganzes Leben! Dabei arbeiten die Jugendverkehrsschulen Hand in Hand mit den Verkehrssicherheitsberatern und der Polizei aus dem Bereich Prävention.

Jahrzehntelang hat Hauptkommissar und Ehrenmitglied des Fördervereins, Siegfried Müller, Neuköllner Kinder hier begleitet. Wer einmal mit ihm über ein Straßenfest in Buckow oder Rudow gelaufen ist, weiß, dass es unzählige Erwachsene gibt, die ihm nach sehr vielen Jahren immer noch unendlich dankbar sind für das, was er und andere ihnen beigebracht haben, um sicher und unversehrt durch den Straßenverkehr zu kommen. Der intensive Unterricht wirkt nachhaltig und ist also prägend für das Leben.

Jahr für Jahr zählt der Förderverein der Jugendverkehrsschulen Neukölln rund 35.000 Besucher pro Standort. Das führt naturgemäß auch zu großem Verschleiß bei den Materialkosten, sagt der praktische Leiter Stephan Mart-



Ihm sind viele Erwachsene heute noch dankbar - Sigi Müller (vorne im Bild) hat jahrzehntelang Kinder für den Straßenverkehr fit gemacht.

Fotos: S.P.

Buckow

Jugendverkehrsschulen Neukölln – Stets im Dienst für die Sicherheit

henson. Rund 5000 Euro fallen dafür pro Jahr an. Vieles wird selbst repariert, aber turnusgemäß müssen auch wieder neue Fahrträ-

der und andere Dinge mehr wie Leuchtwesten angeschafft werden, um einen reibungslosen Ablauf des Unterrichts zu gewährleisten.

Ohne Spenden für den gemeinnützigen Förderverein, kleine und große, ist das nicht zu stemmen. Dass sich jeder Cent in die Arbeit der Jugendverkehrsschulen lohnt, zeigt allein das Angebot des Fördervereins. Angeboten wird hier das Fahrradfahren als motorisches Übungsprogramm für die Kleinsten (Kita) und Radfahren lernen mit Regelkunde für Kinder. Auch Jugendliche der Schulen können hier das Radfahren erlernen und eine Radfahrprüfung absolvieren. Ferner werden Projektstage und Workshops zu Themen wie Schulanfang, verkehrssicheres Fahrrad und Verkehrssicherheit durchgeführt. Viel ehrenamtliche Arbeit wird Jahr für Jahr geleistet durch Mitwirkung auf Schul- oder Sportfesten mit Stand und Parkour. So ist der Förderverein der Jugendverkehrsschulen stets zu Gast in Rudow beim Sommerfest der



Verkehrssicherheitsberater Sven Pawlak zeigt, wie groß der tote Winkel ist.

REINEMANN
BESTATTUNGEN



Lieselotte-Berger-Straße 45, 12355 Berlin

030 479 88 100 | kontakt@r-be.com | r-be.com

Leporello Rudow

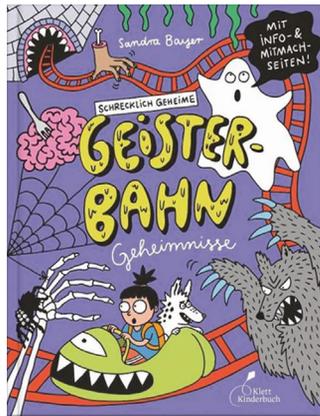
Kinderveranstaltung über Geisterbahngeheimnisse

Bitte anschnallen! Wenn die Geisterbahnchefin Olivia zu Halloween ihr Buch der Geheimnisse öffnet, dann erfahren Kinder alles, was sie wissen müssen, um anderen das Blut in den Adern gefrieren zu lassen – oder selbst welches anzurühren.

Sandra Bayer hat rund um Olivia und ihre Geisterbahn eine witzige Comic-Geschichte geschrieben und freut sich über alle Kinder, die möglichst verkleidet am Freitag, den 1. November, um 18 Uhr in die Buchhandlung Leporello kommen.

Hier lernen sie Lola und ihren Hund Gurbert kennen, die sich auf dem Rummel in eine Geisterbahn stürzen. Auf einmal fällt der Strom aus. Norgedrunge müssen sie ihren Geisterbahnwagen verlassen und treffen auf die Gruselgestalten, die in der Geisterbahn ihr Unwesen treiben. Lola und Gurbert wissen nicht wo ihnen der Kopf steht.

Mitten in diesem Gruselkabinett haust auch Olivia, die Geisterbahnchefin, die den beiden Gästen erst mal Menschenblut anbietet, welches sich aber dann doch glücklicherweise als Kirschtee herausstellt. Olivia lädt die Beiden ein hinter die Kulissen zu schauen und so erfahren Lola und Gurbert viele trickreiche Ge-



heimnisse rund um das Treiben in einer Geisterbahn.

So bietet das Comicbuch viele gruselige Details rund um Werwölfe, Zombies, Fledermäuse, Skelette und fleischfressenden Pflanzen, aber auch schaurige Rezepte und gruselige Bastelideen. Sandra Bayers Comicbuch „Schrecklich geheime Geisterbahn-Geheimnisse“ ist ein Buch mit genialen Gruselzeichnungen, viel Witz und Augenzwinkern.

Die Kinder ab sechs Jahren erwartet eine tolle Veranstaltung, bei der viel gegruselt, aber auch viel gelacht werden wird. Der Eintritt pro Person beträgt 5 €. Anmeldungen gerne unter (030)66 52 61 53.

☞ Kinder- und Jugeneinrichtung Zwicke, um ein Beispiel zu nennen. Zum Aufgabengebiet gehört aber auch der Wiedereinstieg ins Fahrradfahren für Jugendliche, Erwachsene und Senioren sowie die Fahrradberatung. Fragen zur Größe des Fahrrads, zum Zubehör und zur Ausstattung werden fachgerecht beantwortet.

Das vorrangige Ziel des Fördervereins bleibt allerdings die Vision Zero, also das Ziel, dass kein Kind im Straßenverkehr sterben muss oder schwer verletzt wird. In den Jugendverkehrsschulen werden von daher Kinder vom 5. bis zum 12. Lebensjahr spielerisch mit professionellen Übungsmodulen an die Verkehrsregeln im öffentlichen Straßenland herangeführt, so dass sie sich im Straßenverkehr sicher bewegen können.

Für Kinder der 4. Schulklasse ist dies Bestandteil des Unterrichts und endet mit einer Fahrradprüfung. So lernen die Kinder unter anderem alles zum verkehrssicheren Fahrrad, lernen, wie man sich beim Anfahren am Fahrbahnrand auf Gehwegen und an Fußgänger-

überwegen und beim links abbiegen am besten verhält und wie ein Fahrradfahrer sicher an geparkten Fahrzeugen, an Baustellen oder sonstigen Hindernissen vorbeifährt.

Auch lernen sie in Theorie und Praxis, kindegercht aufbereitet, grundlegende Verkehrsvorschriften einzuhalten, so etwa bei Einbahnstraßen, in Sachen vorgeschriebene Fahrtrichtung und STOP-Schild. Darüberhinaus werden die Lernparkoure an beiden Standorten unabhängig von den Schulveranstaltungen von Kinderhortgruppen und durch Eltern genutzt, damit ihre geliebten Kinder sicher durch den Straßenverkehr nach Hause kommen. S.P.

Jede Spende für den Förderverein der Jugendverkehrsschule Neukölln hilft:

Bankverbindung
Förderverein der Jugendverkehrsschulen Neukölln e.V.
Berliner Volksbank
IBAN:
DE 47 1009 0000 7349 4140 01

LebensRaumHeute

PflegeMobil
Demenz WG
Haus Rudow



Wir freuen uns auf Dich
stv. PDL/ Einsatzleitung

Pflegefachkräfte
bis zu 25,60 € / Std. bzw. 4.325 €

Pflegehelfer
bis zu 19,00 € / Std. bzw. 3.210 €

zusätzlich im Jahr 2024
250,00 € / pro Monat steuerfrei

Das bieten wir

- Attraktive Arbeitsbedingungen
- Familienfreundliche Einsatzzeiten
- Verlässliche Dienstpläne
- Mitarbeitervorteile wie "Mastercard"
- Kostenfreie Mitarbeiterversorgung mit Obst und Getränken



Ansprechpartner

Petra Rosenthal, Jens Bauermeister
Tel.: (030) 678 177-121 / 100
E - Mail: bewerbung@pflegen.berlin
www.lebensraumheute.de

Kurz-Info

Neukölln Arcaden

Brandstiftung verurteilt

Das Parkhaus der Neukölln Arcaden brannte am Montagabend, dem 9. September. Die Polizei geht mittlerweile von Brandstiftung aus. Dabei wurden ein enormer Sachschaden und eine große Gefahr für Leib und Leben der Bürger in Kauf genommen. Die CDU-Fraktion Neukölln verurteilt die Tat entschieden.

„Wir sind schockiert über diesen mutmaßlichen Fall von gefährlicher Brandstiftung im Herzen Nordneuköllns“, so Markus Oegel, der Vorsitzende der CDU-Fraktion. „Wer an einem derart belebten Ort Feuer legt, nimmt nicht nur einen enormen Sachschaden in Kauf, sondern gefährdet auch unmittelbar die Gesundheit und das Leben der Bürgerinnen und Bürger“, so Oegel weiter.

Seine Fraktion zeigt sich erleichtert, dass niemand bei dem Brand verletzt wurde und hofft auf eine schnelle Festnahme der Täter. „Wir danken den Einsatzkräften für ihr schnelles und besonnenes Handeln, dank dem glücklicherweise niemand verletzt wurde. Jetzt gilt es, das Ausmaß des Schadens zu bestimmen und die Täter zu ermitteln“, so Oegel. „Wir hoffen, dass die Verantwortlichen schnell ausfindig gemacht und ihrer Strafe zugeführt werden können.“

Neuigkeiten von der CDU-Fraktion Neukölln finden Sie auch bei Twitter unter www.twitter.com/CDU_Fraktion_Nk und bei Instagram unter [@cdufraktionneukoelln](https://www.instagram.com/cdufraktionneukoelln).



Betonplatten auf dem Dach werden abgetragen.

Fotos: Heimann

Flughafen Tempelhof

Betondeckensanierung der Vorfeldüberdachung am Flughafen Tempelhof

Die Tempelhof Projekt GmbH gab am 3. September bei einer Dachbegehung Einblick über die derzeitigen umfangreichen Sanierungsarbeiten der Dach- und Betondeckensanierung der Vorfeldüberdachung des seit 1995 unter Denkmalschutz stehenden Flughafen Tempelhofs. Es handelt sich dabei um den letzten Bauabschnitt der 2012 gestarteten gesamten Sanierung des 1,2 Kilometer langen Daches des Flughafengebäudes. Fabian Schmitz-Grethlein,

Geschäftsführer der Tempelhof Projekt GmbH, stellte gemeinsam mit Christian Gaebler, Senator für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen, die aktuellen Baumaßnahmen vor.

Gebaut wurde die einzigartige Konstruktion aus einer Kombina-

tion von Stahltragwerk mit massiven Deckenbereichen aus Stahlbeton, Stahlsteindecken und Hohlblechen sowie aus einer leichten Metallkonstruktion von 1935 bis 1941. Diese Konstruktion ermöglicht ein stützfreies überhängendes Dach, das ca. 40 Meter in Richtung des ehemaligen Flugplatzfeldes ragt und eine Fläche von 21.400 Quadratmetern aufweist.

Die ursprüngliche Planung des damaligen Architekten Ernst Sagebiel sah für das gesamte Dach des Flughafengebäudes eine Besucherterrasse für bis zu 80.000 Zuschauer vor, um Flugschaufen der Nationalsozialisten auf dem Flugfeld beobachten zu können. Der Weg zu den Tribünen sollte über die 13 Treppentürme führen. Von den nie fertig gestellten Tribünen auf dem Dach existieren heute noch die dafür angelegten Stufen.

Zu den zurzeit laufenden Baumaßnahmen gehören unter anderem

die oberseitige Erneuerung des Dachaufbaus inklusive Freilegung der historischen Stufen der einst geplanten Besucherterrasse sowie die unterseitige Sanierung der Stahlbetondecke.

„Die Sanierung des Daches ist dringend notwendig, um die Tragfähigkeit und damit die Verkehrssicherheit – auch der darunter befindlichen Flächen – dauerhaft sicherzustellen“, so Fabian Schmitz-Grethlein. „Nur so können wir die Flächen unterhalb des Daches für eine zukünftige Nutzung bereitstellen, was unser erklärtes Ziel ist. Wir freuen uns, dass wir diese Baumaßnahme Dank der SIWANA-Mittel in absehbarer Zeit fertigstellen und somit eine weitere Etappe in der umfangreichen Sanierung des Flughafengebäudes erfolgreich meistern können.“

In Zuge dessen werden die im Dachaufbau befindlichen Schadstoffe fachgerecht entfernt. Der



Depot Fenster GmbH

Seit 1990 Ideen fürs Haus

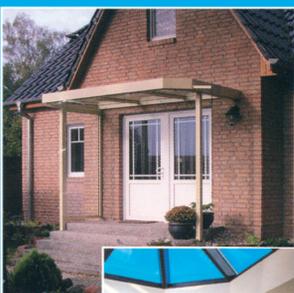
Alte Selchower Str. 27
12529 Schönefeld OT Selchow

Fertigung in eigener Werkstatt



Alles aus einer Hand

☎ 033 79/380 05



Individuelle Fertigung von A-Z



Bezirk

SPD Neukölln nominiert neue Bezirksstadträtin

Die SPD Neukölln hat am 21. September Karin Korte als langjährige Bezirksstadträtin für Schule, Bildung, Kultur und Sport verabschiedet und zugleich deren potentielle Nachfolgerin nominiert. Seit 2018 war Karin Korte als Bezirksstadträtin für Neukölln tätig. Zuvor war sie unter anderem direkt gewählte Abgeordnete für die Gropiusstadt, Integrationsbeauftragte des Bezirks und Leiterin des Gemeinschaftshauses Gropiusstadt.

„Wir danken Karin Korte für ihre langjährigen Verdienste für Neukölln. Sie hat die Bildungslandschaft in Neukölln maßgeblich geprägt. Sie hat die zwei Campus-Schulen auf ihrem Weg zu Neuköllner Leuchtturmprojekten entscheidend begleitet, so Derya

Çağlar, Co-Vorsitzende der SPD Neukölln.

Joachim Rahmann, Co-Vorsitzender der SPD Neukölln ergänzt: „Mit ihrem Einsatz für den Ausbau der Volkshochschule und Bibliotheken in Neukölln hat Karin Korte sich stark gemacht für Erwachsenenbildung und lebenslanges Lernen. Die Vielfalt an Angeboten im Kunst- und Kulturbereich zeichnet Neukölln deutschlandweit wie auch international aus, das ist auch Karin Kortes Verdienst.“

Nachfolgen soll Karin Korte die Bildungsexpertin Janine Wolter. Die Kreisdelegiertenversammlung der SPD Neukölln hat Janine Wolter heute nominiert. Sie bringt jahrelange Erfahrungen aus der Senatsverwaltung für Bildung,



Ein Blumenstrauß für die nominierte Nachfolgerin von Karin Korte, Derya Çağlar, Janine Wolter, Joachim Rahmann (v.l.).

Jugend und Familie mit, in der sie für den Ausbau der Gemeinschaftsschulen und die Schulaufsicht im Land Berlin zuständig war. Gleichzeitig ist sie Co-Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft für Bildung und Co-Sprecherin der AG Schule der SPD Berlin.

„Ich freue mich über die Nominierung der SPD Neukölln für dieses wichtige Amt. Ich freue mich be-

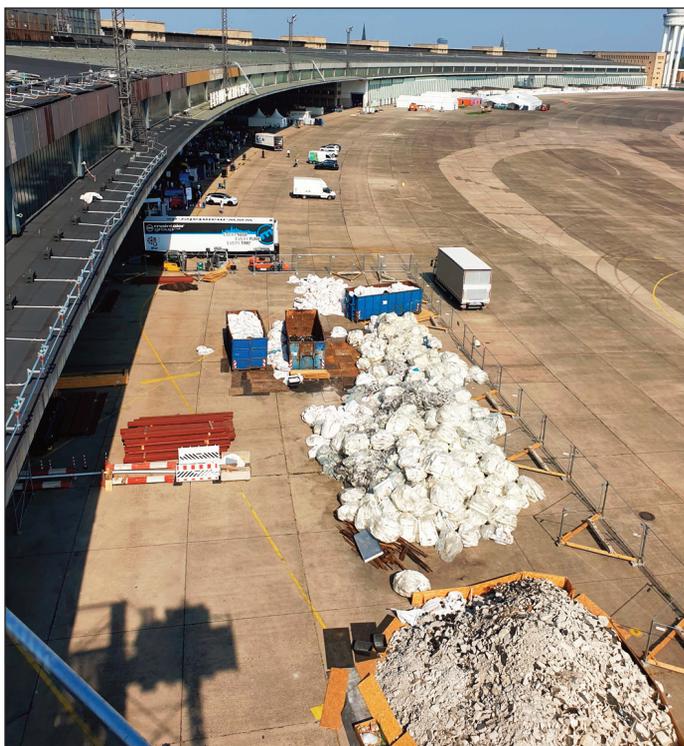
sonders auf die anstehende Arbeit im Bezirksamt und vor allem mit den Schulen, Kultur- und Sportvereinen und vielen Organisationen, die Neukölln so vielfältig machen. Für mich steht insbesondere der Austausch mit den Neuköllnerinnen und Neuköllnern im Mittelpunkt meiner künftigen Arbeit. Darauf freue ich mich besonders.“

neue Aufbau wird dann aus unten liegender Dampfsperre, Dämmebene sowie einer zweilagigen Bitumenabdichtung bestehen. Unterseitig wird die Stahlbetondecke saniert, indem zunächst der alte Beton mit Hochdruckwasserstrahlen entfernt wird. Im Anschluss wird die Decke mit einer neuen Edelstahlbewehrung ertüchtigt und anschließend wieder mit Spritzbeton geschlossen. Die weniger massiven Stahlsteindecken und Hohldielen werden von oben gegen massive Betondielen ausgetauscht. Auch die Aufarbeitung und Erneuerung von Fensterbändern und des verglasten Laubengangs zwischen den Treppenturm 6 und dem Gebäudeteil B (Haupthalle) gehören dazu.

Christian Gaebler, Senator für Stadtentwicklung, Bauen und

Wohnen, ergänzt: „Der Flughafen Tempelhof ist Zeitzeuge von 100 Jahren wechselvoller Geschichte. Es ist unsere Verpflichtung, dieses Gebäude zu bewahren und weiter für die Stadtgesellschaft zu öffnen. Es geht um den Erhalt des Denkmals und den Betrieb der vielen genutzten Flächen. Die Sanierung des Daches ist dabei ein maßgeblicher Baustein. Der bereits sanierte Tower mit seiner Dachterrasse und der Ausstellung zeigt uns schon heute, was für ein Magnet er für Besucherinnen und Besucher ist.“ Die Baumaßnahmen werden voraussichtlich bis Ende 2026 andauern und auf rund 34 Millionen Euro geschätzt. M. Heimann

Die signifikante Flughafenform ist gut zu erkennen, trotz des Betonabfalls auf dem Vorfeld.



lernstudiobarbarossa
weiterbildung. nachhilfe. sprachkurse.

Smartphonekurse
für die Generation 50+

NACHHILFE.

SPRACHKURSE.

COMPUTERKURSE.

Groß-Ziethener Chaussee 17
12355 Berlin
Tel.: 030 / 66 86 99 33

Super-Herbst Ferien-Spaß

Was machst du in den Herbstferien?
Wir bieten **Spiel, Spaß** und ganz viel
Fußballspielen mit neuen Freunden!

Schon seit **15 Jahren**

Fußball-Camp 2024

Jetzt mit **Frühbucherrabatt 10,00 €**
bei Buchung und Zahlungseingang
bis spätestens 14. Tage vor
Camp-Beginn.

TSV Rudow 1888 e.V.

21.-25.10.2024
von 10:00 - 16:00 Uhr

169€ ohne Frühstück
189€ mit Frühstück

* mit Frühstück können
Kinder bereits ab 7:30 Uhr
gebracht werden

Für alle **Mädchen & Jungen** im Alter von
6-12 Jahren! Auch Anfänger willkommen!

Jetzt anmelden unter:
www.tsvrudow.berlin

Geschäftsstelle Fußballabteilung: Neuköllner Str. 277 - 12357 Berlin Tel.: 605 400 27 - Fax: 605 400 28 Rückfragen an TSV Rudow 1888 e.V.: Organisation und Planung Fußball-Camp Michael Binek: Mobil: 0173 / 318 75 77





Jede Rudower Meile ist einzigartig. Keine gleicht der anderen, auch wenn einzelne Künstler und Stände wiederkehrend wahrzunehmen sind. Bewährtes und Neues gehen auf der Meile Hand in Hand. So war dies auch diesmal auf der Rudower Septembermeile 2024.

Traditionell eröffnet wurde sie am 7. September vom Vorstand der Aktionsgemeinschaft Rudow um Christian Jüttner sowie Detlef Heintz zusammen mit Bezirksbürgermeister Martin Hikel, Berlins Bürgermeisterin und Wirtschaftsministerin Franziska Giffey und dem Rudower Mitglied im Berliner Abgeordnetenhaus, Olaf Schenk. Letzterer wünschte den Besuchern viel Spaß.

Hikel wünschte am Tag der Einschulung allen Erstklässlern einen schönen Tag, begrüßte die vielen anwesenden Bezirksverordneten der CDU und SPD, den Neuköllner SPD Bundestagsabgeordneten Hakan Demir, die CDU Bundestagsabgeordnete Otilie Klein sowie den Bezirksverordnetenvorsteher Karsten Schulze.

Ebenfalls begrüßt wurde die Stadträtin für Bildung, Schule, Kultur und Sport, Karin Korte, der Gesundheitsstadtrat Hannes Rehfeldt sowie der Stadtrat für Ordnung, Gerrit Kringsel.



Bezirksbürgermeister Martin Hikel eröffnete die Meile mit dem AG Rudow Vorstand, Olaf Schenk. Christian Jüttner, Martin Hikel, Franziska Giffey und Detlef Heintz (v.l.).
Fotos: S.P.

Rudow

Septembermeile - trotz Hitze gut besucht und für jeden etwas dabei

Danach dankte Hikel der AG Rudow, dass sie wieder die Meile möglich machte und wünschte den vielen Besuchern auf der Meile bei „Kaiserwetter“ ein schönes Meilenfest. „Ich freue mich immer über die gelebte Wirtschaft vor Ort und über den dörflichen Charakter der Meile, wo man zusammenkommt“, sagte Giffey. Sie dankte der AG Rudow für ihr Engagement, was „nicht selbstverständlich“ sei. „Wir können uns auf die AG Rudow verlassen“, sagte Giffey. Als Wirtschaftsministerin sei ihr wichtig, dass Berlins Wirtschaft, das Gewerbe in Rudow, die Industrie, der (digitale) Mittel-

stand, die Startup Szene und das Handwerk gut vorankommen. Bundesweit sei das Wirtschaftswachstum bei etwa 0,3 %, in Berlin werde man in diesem Jahr 2 % schaffen. Berlin und Brandenburg seien die am stärksten wachsenden Regionen Deutschlands, die Innovationsstandorte.

Ob Kälte oder Hitze, die Rudower sind ihrer Meile treu. Nach ihrer Rede ließ sich Giffey noch jede Menge Zeit, um mit Heintz über die Meile zu schlendern und sich mit Bürgern vor Ort auszutauschen. So mit dem AG Rudow Mitglied Engelke Energie, die mit einem Stand vor Ort waren, mit

Curry Paule, der wieder mal in Berlin anzutreffen war oder mit AG Rudow Mitglied Klaus Piontek, der über die Meile spazierte.

Die Septembermeile glänzte nicht nur mit Kaiserwetter und viele Politprominenz, sondern auch an beiden Tagen mit tollen Liveacts und DJs. Vorneweg begeisterte DJ Star Tomekk sein Publikum am Samstagabend, bei nun moderateren Temperaturen.

Die Sitzplätze waren aber auch in der Krokusstraße voll belegt, hier sang die Berliner Sängerin Kira Bernard anstelle von Kirk Smith. Mit ihrer tollen Stimme, die die Höhen genauso sicher beherrscht,



Alba Berlin bot beim Sportparkour Basketball



Trotz der Hitze war die Meile gut besucht.

K. Peter
Mahlo & Sohn Baugesellschaft mbH
 Meisterbetrieb • Ausbildungsbetrieb
 Fenchelweg 62
 12357 Berlin
 Tel.: 030 66 09 87 83
 Fax.: 030 66 10 80 8
 info@mahloundsohn.de

seit 1969

- Um-/Ausbauarbeiten
- Energetische Fassadenanierung
- Fassadenputz
- Fliesen- und Plattenarbeiten
- Beton- und Stahlbetonarbeiten
- Verblendersanierung
- Kellertrockenlegung
- Reparaturen / Notdienst

Glaserei
Exner & Hürdler GbR
 Wenn's Qualität sein soll!

Verglasungen aller Art • Fenster & Türen • Rollläden
 Spiegel • Glasduschen • Ganzglasanlagen
 Küchenrückwände • Bildeinrahmungen • u.v.m.

kompetente Beratung & professionelle Ausführung ✓
 Meisterbetrieb & Innungsbetrieb ✓
 100% kostenfrei & Full Service bei Glasversicherung ✓

www.Glaserei-Exner.de • Groß-Ziethener Chaussee 14 • 12355 Berlin • Tel. 030-66 90 91 60

☞ wie die tiefen Töne, begeisterte sie vollends das Publikum mit Popsongs und R&B. Das ging unter die Haut.

Auch Mickey Cyrox, der als DJ begleitete, war begeistert von der Performance und ging voll auf in seinem Element. Danach gestaltete er bestgelaunt zum Samstagabend die Rock 'n' Roll Party in der Krokusstraße.

Am Sonntag stand Stammgast Sebastian Hämer auf dem Programm. Wegen der Hitze genossen seine vielen Fans seinen Auftritt auf der Bühne in Alt-Rudow auf den schattigen Plätzen an der Häuserfront in der Nähe des Getränkewagens. Anschließend hatte Hämer alle Hände voll zu tun und gab Autogramme, während DJ Joshua Bruce mit dem Motto „Cool down“ für „Gute-Laune-Musik“ sorgte.

Bestens angenommen wurde auch das Programm für die Kinder: Bungee-Jumping, Riesenrutsche, Dosenwerfen, Entenangeln und Kinderkarussell sind und bleiben die Hits. Während die Jüngsten in der Hitze die Riesenrutsche immer wieder hochkletterten, stand ihren Eltern allein vom Zusehen der Schweiß auf der Stirn.

Aber dafür gab es ja Abhilfe an den vielen Getränkestationen die mit Personal gut besetzt, mit kühlen Getränken für schönste Linderung sorgten. Sehr gut auf der Meile lief auch diesmal das kostenfreie Angebot „Rudow bewegt sich“. Die Idee, Kinder und Jugendliche mit einem Sportparkours gemeinsam mit heimischen Vereinen für die verschiedensten Sportarten zu begeistern, hat sich bewährt. Eine Win-Win-Situation für alle Beteiligten.

Mit dabei waren diesmal auch die Berlin Bears und die Neuköllner Sportfreunde. Die Berlin Bears hatten gleich eine ganze Gruppe Cheerleader mitgebracht, die mit ihrem akrobatischen Auftritt vor der Bühne in der Krokusstraße mit großem Applaus bedacht wurden. Auch Alba Berlin war vor Ort und hatte einen Basketballkorb gleich neben der Bühne für die Stars von Morgen aufgebaut. Sport treiben macht bekanntlich hungrig. Auf der Septembermeile jedenfalls war für jeden das Richtige dabei.

Die große Vielfalt an Speisen aus aller Welt ließ keine Wünsche of-



Die Bears begeisterten mit tollem Teamwork und akrobatischen Einlagen.

fen. Neu auf der Meile mit einem Stand vertreten war das Rudower Restaurant Guzulka aus Alt-Rudow 1. Hier gab es leckere ukrainische Spezialitäten. So etwa das ukrainische Nationalgericht Warenniki, die mit Schmand gereicht werden. Auch Borschtsch und Soljanka sowie gegrillte Fleischspeise gab es hier.

Neben der klassischen Curry Wurst von AG Rudow Mitglied Curry Paule, gab es allerlei zum Sommer passende Grillspezialitäten, Orientalisches und vieles andere mehr.

Zur Nachspeise lockten der süße Duft der Crêpes, selbstgebackene Kuchen oder leckeres Softeis, auf Wunsch im Becher mit Erdbeeren. Die Liebe der Rudower zu ihrer Meile geht eben bekanntlich auch durch den Magen. Hier lässt es sich eben gut leben beim gemeinsamen Essen und Trinken, beim Live-Musik hören, tanzen und shoppen am Samstag.

Wer eine der begehrten Liegen bei Elektro Krause in der Krokusstraße zur Showtime ergattern wollte, musste jedenfalls schnell sein. Hier machten es sich die Besucher, ausgestattet mit Cocktails, so richtig im Schatten gemütlich. Fehlte nur noch der Sandstrand vom Meer.

Während die Septembermeile Geschichte ist, wird bereits die kommende Meile vorausgeplant: Die Weihnachtsmeile 2024 findet am Samstag, dem 21. Dezember von 12.00 bis 22.00 Uhr und am Sonntag, dem 22. Dezember von 11.00 bis 20.00 Uhr statt. S.P.

www.gardinen-birkhoelzer.de

Gardinen · Auslegewaren
Gardinen-Waschservice
Polsterarbeiten
Malerarbeiten
Jalousien · Markisen
Rollläden · Rollos
elektr. Antriebe
Insektenschutz

RAUM AUSSTATTER- UND SÄTTLER-INNUNG BERLIN

Birkhölzer

Alt-Rudow 61 · 12355 B-Rudow · Tel.: 663 50 13
Bahnhofstr. 44, 12305 B-Lichtenrade · Tel.: 744 60 52

Wir installieren Zufriedenheit

Elektro-Krause
Innungsbetrieb GmbH

Elektromeister gesucht

66 09 85 44

Krokusstraße 86
12357 Berlin
www.elektro-krause.berlin
info@elektro-krause.berlin

Photovoltaik



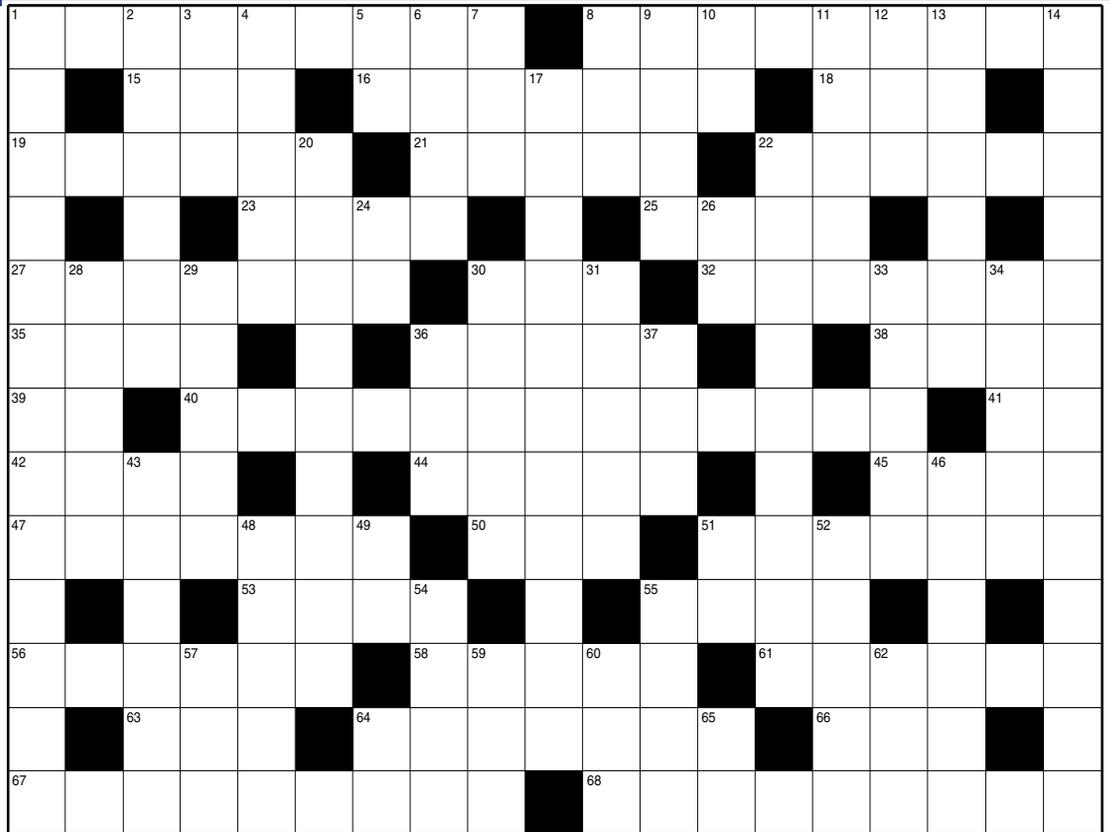
Finde deine Urlaubsinsel!

TUI ReiseCenter
So geht Urlaub.

Katja Wallström e.K., Alt-Rudow 25a, 12357 Berlin-Rudow
Tel. 030 663 70 11, Fax 030 664 41 75, berlin1@tui-reisecenter.de
www.tui-reisecenter.de/berlin1

Waagrecht:

- 1 Andere sagen Peanuts dazu
- 8 Darunter können auch kleine Sachen ziemlich gross erscheinen
- 15 Kurz, wo man lange lernen kann
- 16 Ehrbarer Kaufmann kein Dealer
- 18 So kürzen Schüler im Stundenplan dies geistige Fach ab
- 19 Unsinn, Ramsch, Plunder oder so
- 21 Geht einem nicht am Po vorbei sondern mittenrein
- 22 Eine Art menschliche Fassadenrenovierung
- 23 Hier führen nicht alle Wege hin, aber hat ja auch ein e zuviel
- 25 Militär, der sogar mal preussischer Ministerpräsident war
- 27 Klimawandel oder nicht, bei solchen hohen Graden lacht das Winzerherz
- 30 Stuhl, besser nicht draufsetzen
- 32 Negiert man Lebewesen so, kommen Gruselige raus
- 35 Bereichert die Ilmenau und Winsen
- 36 Kann im Körper oder im Staat Sinnvolles vollführen
- 38 Irgendwann ist man so, hofft man in der Schlange



- 39 Diese Branche ist aus moderner Informationswelt nicht mehr wegzudenken
- 40 Wenn man mehr hat als man braucht, greift man oft zu 44 waagrecht
- 41 Heilig, aber gekürzt
- 42 Auch der Weg kann solches sein
- 44 'Werkzeug', um 40 waagrecht abzubauen
- 45 Verbrennungsrückstand ohne Ende
- 47 Im englischen für ungültig, im Deutschen fehlt ein End-e für sinnvollen Gebrauch
- 50 Häufig um Wunsiedel herum zu sehen
- 51 Vielnutzige Wildpflanze mit Dornen
- 53 Verweist in der Regel auf Inneres
- 55 Findet man in London und Manhattan
- 56 Im Dunkeln in kleinen Gassen kann es einem so werden
- 58 Wer hat ihn bloß zum Bahnhof gerollt?
- 61 Brauchen Sportler auch ohne Ball
- 63 Elektrisch geladenes Atom
- 64 Nutzen Römer für die Schlacht zu Wasser
- 66 Französisch-Schweizer Grenzfluss ohne kurzes Braunschweig
- 67 Das ist merkwürdig
- 68 Wenn Bond den Martini geschüttelt möchte, braucht man das.

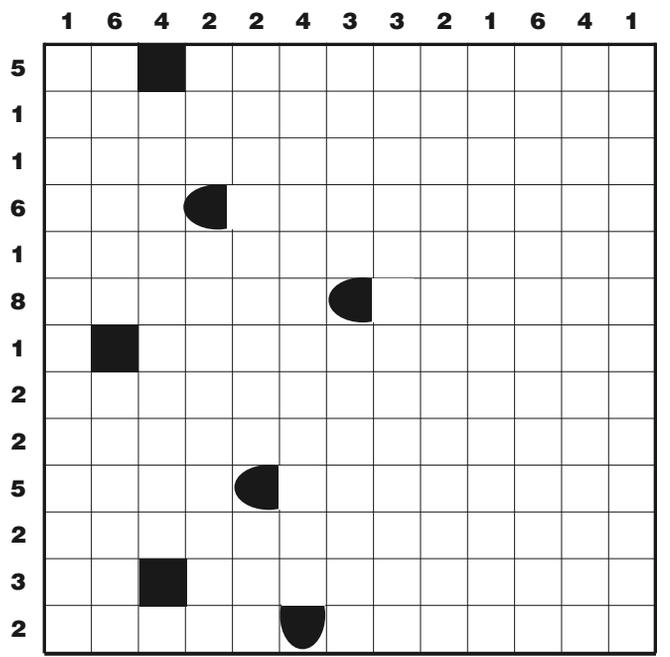
- 6 Duft, weniger poetisch auch mit a am Ende
- 7 Stoffmengen-Einheit
- 8 Stundenteil, sprachlich gekürzt
- 9 ...und der vorletzte von senkrecht 3
- 10 Kanton- und Kitzingen-Gemeinsamkeits-Kürzel
- 11 Ackerblümchen
- 12 Auch kurz, aber noch kleiner als 8 senkrecht
- 13 Nutzen derzeit Demonstranten im Sekundentakt
- 14 Auch Kasperl gehört zu solch einem Kulturereignis
- 17 In so einer Stimmung sucht man große Gewinne
- 20 Parlament im nördlichen Nachbarstaat
- 22 Es schläft süß auf den Hügeln (Malpass)
- 24 Elbe Elster kurz
- 26 Lätet französische Alternative ein
- 28 Holsteins Bühne für Kultur 29 Thekla Carola Wied trägt diesen isländischen Vulkan in sich
- 30 Wenn alles gut geht, schließt sich dieser
- 31 Früher edles Speisen-Ambiente heute eher Synonym für Bedürftigkeit
- 33 Besser gehts nicht
- 34 Fast altertümliche Aufforderung für mehr Geschwindigkeit 36 Oberpostdirektion stark gekürzt
- 37 Englische Nuss oder Furche im Holz
- 43 Die Starke wird oft auch Evi, Ewe oder Ivygenannt
- 46 Anders als die namens-Kusinen auf dem Land werden diese Grasfresser seltener als Schimpfwort benutzt

- 48 Hannover und Hunde kommen damit klar
- 49 Deutsch, kurz und knapp
- 51 So muss man diese Frage angehen
- 52 Einer solchen geht man besser aus dem Weg, egal ob Menschen oder Affen
- 54 Gemüseebisch
- 55 Ob Fredo oder Secco, dieses Halbe ist immer auch ein Ganzes

- 57 Kürzt in der modernen Technik eine Variation ab
- 59 Die reine Luft oft auch in Verbindung mit Fluglinien zu finden
- 60 Einer von Noahs drei
- 62 Das entschied, dass es 2024 nach Paris geht
- 64 Preiswertere Lektüre
- 65 Guter Rat: Nie mehr Sex mit ihm.

Logical • Logical • Logical

Schiffe versenken kennen viele noch aus Ihrer Kindheit. Hier geht es zwar nicht ums Schiffe versenken, sondern ums Schiffe finden. Die Positionen ergeben sich aus den Zahlen in der waagerechten und senkrechten. Die Zahlen zeigen, wieviele Schiffsteile in der jeweiligen Reihe zu finden sind. Die Schiffe selbst dürfen sich nicht berühren, auch nicht diagonal am Ende. Das eingblendete Diagramm zeigt die gesamten verborgenen Schiffe.



Erkennen Sie den Unterschied

10 Fehler

haben sich in dem unteren Bild versteckt.

Die Auflösungen der Rätsel und des Sudokus finden Sie auf Seite 33



Das Bild stammt aus dem Kalender 2024 der Gropiusstädter Sonntagsmaler „Kenn` Se Berlin und drum`rum?“, in dem die Hobby-Maler Bilder aus Berlin und der Umgebung verewigt haben.

Das Schloss Britz im Bezirk Neukölln malte Monika Corell. Monika Corell war Friseurin/Laborhilfe. „Schon als Kind war malen meine liebste Beschäftigung. Lieblingsmotive in Öl oder Aquarell sind Berlin-Ansichten, Landschaften im Norden und Tiere. Wenn ich mal, vergesse ich Zeit und Raum“, sagt sie.

Informationen zur Gruppe und über den neuen Kalender für 2025 gibt es bei Doris Pfundt, 030/663 43 33.

SUDOKU

Zur Regel: Es gilt alle Felder des Quadrates mit Zahlen von 1-9 so auszufüllen, daß jede Zahl genau einmal in der Senkrechten, in der Waagerechten und innerhalb der neun Einzelquadrate vorkommt.



...hier etwas leichter

9			1	5		7				4	1			8		
							6			6	5	9		1		
	4		8	7	9	3					8	1		2		
		9								3				6	5	
		2	9	4	3	6				4		7				
4						1					8	1	3	4	7	
		4	2	3			8				9	3		7	6	
	5										3	7			8	9
2			7		8	9					2			8		4



und hier etwas schwerer

Verkäufe

3 dicke Sommerstuhlaufgaben, 90 x 45 cm, alle für VB 30 €, ☎ 030/664 43 95 AB

Yamaha R-3 Stereo Receiver, 25 €, ☎ 030/664 43 95 AB

Flacher Holztisch, helles Holz, 60 x 40 cm VB 20 €, ☎ 030/664 43 95 AB

Holztisch, nussbaumfarbig, 60 x 60 cm, 50 cm hoch, VB 15 €, ☎ 030/664 43 95 AB

BRAUN Quarz Herrenarmbanduhr, BN 0281, originalverpackt, NP 129 €, für VB 65 €, ☎ 030/664 43 95 AB

Schurwollteppiche in den besonderten Maßen: 150 x 150 cm 1 x beige, 1 x Kaffeebraun (am besten vor Ort in Rudow ansehen) Preis VB, ☎ 030/664 43 95 AB

28-er Damenfahrrad "Falser", einwandfreier Zustand, verkehrssicher, 7 Gänge, VB 150 €, ☎ 030/664 29 17

Klapp-Fahrrad, Farbe blau, Hersteller Fa. Dahon aus Amerika, Beleuchtung und eine 3-Gangschaltung sind vorhanden, sehr gepflegt, VB 199 €, ☎ 030/603 24 14 ab 18 Uhr

Couchtisch Resopal mit Massivkante, Platte gebeizt, Maße: 1,20 x 55 cm, Höhe 55 cm, wenig gebraucht, VB 99 €, ☎ 030/603 24 14 ab 18 Uhr

Fußwaschsandale für bewegungseingeschränkte Menschen, aus stabilem Kunststoff mit innenstehenden Borsten, einfach in die Sandale schlüpfen und den Fuß hin und her bewegen mit rutschfesten Saugnäpfen an der Sohle, hält auf allen glatten Oberflächen, Maße: L = 28 cm, B = 13,5 cm, H = 8 cm, VB 9,90 €, ☎ 030/663 97 44 AB

Eulensammlung, grosse Sammlung mit mehr als 100 Eulen zu verkaufen, Preis VB, ☎ 030/684 38 61

Neues weißes Damen-Poloshirt mit Aufdruck TSV RUDOW, Gr. M, für 5 €, **neuwertiger DUDEN: Richtiges und gutes Deutsch**, für 5 €, **neue weiße große Kunststoff-Umhängetasche** "Freie Universität Berlin" für 10 €, ☎ 0152/05 48 99 86

28-er Damenfahrrad, guter einwandfreier verkehrssicherer Zustand, 7 Gänge, VB 150 €, ☎ 030/664 29 17

Damen Lederjacke, ungetragen, blau, Gr. 48/50, 50 €, **Ballerina Schuhe**, Weite H bis G, 41-41,5, Leder und Wildleder, Stück 20 €, **Vogelkäfigständer**, weiß, 20 €, ☎ 0170/279 99 91

D-Rad Hercules 28er, 3x6 Gänge, schwarz, guter Zustand, 140 €, **Jugendrad 24er**, Bike Sped, 3x7 Gänge, 80 €, ☎ 030/661 27 34

2 Händys, etwas älter aber neuwertig, SGH-E 250 für 60 €, ☎ 030/661 81 15

Fingerhüte, 37 Stück Keramik, 3 Metall, Preis VB, ☎ 030/606 75 40

Rollator Regenschirm für Topro Troja, neu, NP 99 €, für 29 €, ☎ 0151/68 45 02 96

2 Brücken, Farbe Terra, 70x1,40 cm, je 19 €, zwei 35 €, ☎ 0151/68 45 02 96

Winterjacke, neuwertig, Gr. XS von Vera Moda mit Kapuze, helles braun, längere Form mit Taillenschnittzug, 40 €, ☎ 0174/310 87 30

Pikeur-Jacke, braun, sportlich, wasserabweisend, wenig getragen, Gr. 38, 20 €, ☎ 0174/310 87 30

HV-Polo-Stepp-Jacke, Gr. S, sportlich, schwarz, wenig getragen, 18 €, ☎ 0174/310 87 30

Pikeur-Winter-Reit-Steppmantel, Gr. 38, dkl. grau, 15 €, ☎ 0174/310 87 30

Tauchausrüstung, Damen + Herren sehr günstig, 2 Seaquest Jakets inkl. Inflatorschlauch ohne Bleiintegration (S und M), je 30 €, 2 halbtrockene zweiteilige Neoprenanzüge (Damen S und Herren M), 6,5 mm, Long John plus West mit Kopphaube, je 40 €, Tropentauchanzug, 4,5 mm mit langen Armen und Beinen (Damen S), 20 €, Hosenträger-Bleigurt 20 €, Kleinteile je 1 €, Unterwasserschreibtafel, Pfeife, 3 Halter für den Octopus, 2 Neoprenbänder zum Schutz der Taucheruhr, Kling-Klong-Band, Spiralschnur mit 2 Karabinerhaken, ☎ 0176/51 23 08 76

Tauchausrüstung - diverse Kleinteile sehr preiswert abzugeben für je 10 €, 2 Bügeladapter INT für DIN-Automaten, Neopren-Socken (Fußlänge 28cm), Kleinteile, je 5 €, Ersatz-Mundstück Scubapro Atemregler, 2 Bleigurte (1,40m, 1,30m Länge), 8 Bleistopper, 3 Stirnbänder, Neoprenhülle für Tauchlampe, 2 Tiefenmesser, Winkelanschluss 3/8 UNF 2. Stufe oder Fini an die 1. Stufe, T-Stück 3/8 UNF Anschluss an 1. Stufe, Kleinteile je 2 €, 4 Bänder zur Befestigung von Messer oder Instruments, 2 Kappen für die 1. Stufe, 3 DIN Blindstopfen f. Tauchflasche, ☎ 0176/51 23 08 76

Verstärker von Fender, Modell Combo Keyboard-30, 30 Watt Siedekick, 45 cm hoch, VB 200 €, **Western Gitarre**, Yamaha APX-4 A, VB 100 €, **Microphone X-Ray**, Modell XR-DM 1002 mit Halter, VB 20 €, **Notenständer Weinberger**, VB 10 €, **1 GT-3 Guitar Tuner von Korg**, VB 10 €, ☎ 03379/44 54 60 ab 18 Uhr

Verkaufe f.d. Weinbereitung: 1 Mühle, 1 Weinpresse, Ballon, 1 Weinbuch und verschiedene Kleinigkeiten für 50 €, ☎ 030/721 60 22 abends

2 Fahrradhalter für das Autodach, original DB, Alustyle, abschließbar, Teile-Nr. 000 890 02 93 + A000 58315 95, 70 €, **2 Basisträger für das Autodach**, passend für DB Typ C220 CDI W204, origi-

nal DB, abschließbar, Teile-Nr. A204 890 13 93, 60 €, ☎ 030/744 44 42

Für Hobby-Schneiderinnen und Handarbeiterinnen: habe zum Verkauf viele schöne Stoffstücke aus Baumwolle, Viskose, Synthetik etc., ab 2 €, **Applikationen** aus Stoff oder mit Perlen bestickt, ab 1 €, viele schöne, sehr gut erhaltene **Damen-Leder-Pumps**, auch neue, Gr. 39, alles sehr preiswert abzugeben, **ein Marken-Handarbeits-Stoff**, Davos von Zweigart, ca. 1,40x1,45 m in lachsrosa, 10 €, ☎ 030/744 76 85

Machen Sie sich das Leben etwas leichter mit einem TREP-PENLIFT von Lifta, Modell 110. Maßanfertigung für Häuser in der Schumpeterstraße und selbiger Bauart in der Groß-Ziethener-Straße, bei denen sich der Treppenlauf auf der rechten Seite befindet, incl. Wartungsvertrag und der Möglichkeit diesen zu übernehmen und ihn auch durch Lifta Fachpersonal einbauen zu lassen, sehr guter Zustand da nur 3 Jahre in Benutzung. Es gibt bis zu 4000 € Zuschuß. Erkundigen Sie sich bei Ihrer Krankenkasse. Günstiger wird es nicht gehen. Bei Interesse kontaktieren Sie mich gerne per Email: jona-markgraf@gmail.com.

Ca. 8-10 gebrauchte, Big Bags abzugeben, tadelloser Zustand, gegen kleine Spende, ☎ 0157/76 41 17 47

Zu verschenken

Vogelkäfig, (42 x 42 x 70 cm hoch) mit Ständer, 45 cm hoch und Spielplatz auf dem Dach, ☎ 0172/320 12 28 030/664 29 17

Zu verschenken Intakter Bügelautomat, Fläche 80 x 40 cm, an Selbstabholer, ☎ 030/664 29 17

Unterricht

Unterricht, ich unterrichte Englisch und Polnisch, ☎ 0176/72 17 09 13

Notrufnummern

Polizeinotruf **110**

Feuerwehr und Notarzt **112**

Für den Notfall

Ärztbereitschaft 116 117
Zahnarzt-Bereitschaft (030) 89004-333
Giftnotruf (030) 192 40
Tierheim Berlin (030) 76 88 80
Kinderschutz-Hotline (030) 61 00 66
Jugend-Notdienst (030) 34 999 34
Telefonseelsorge (0800) 111 0 111
Zentrale Karten-Sperrnummer 116 116

Entstördienste

Gas (030) 78 72 72
Strom (0800) 211 25 25
Wasser (0800) 292 75 87

Bezirkliche Nr.

Zentrale Behörden Einwahlnummer 115
Bezirksamt Zentrale (030) 902 77-0
Bez. Bürgerämter (030) 902 77 - 70 00



Zwei Relaxsessel, Preis VB, Leder, wie neu, optisch gleich aber zwei unterschiedliche Ausführungen. auch einzeln. ☎ 0162/323 18 70

Gesuche

Suche einen funktionierenden kleinen Kassettenrecorder mit Radiofunktion, der Ein- und Ausschalter muss mechanisch sein, keine Touchfunktion, ☎ 0151/19 60 53 36

Suche dringend BUGGY für mein altersschwaches Hündchen (Malteser), ☎ 0176/63 36 31 81

Suche Karstadt Geschenkkarten, habe auch Tauschkarten, wer möchte helfen? ☎ 030/742 48 65

Reise/ Urlaub

ZINGST / OSTSEE direkt am Hafen, private FEWO für 2-6 P, NR, 4 Zi. 80 m² auf 2 Etagen, Balkon (Sonnenaufgang) und Dachterrasse (Sonnenuntergang). Spülmaschine, Bibliothek, Tiefgarage, Waschm./Tr. i.H., ab 40 €, ☎ 030/744 81 23 oder 0163/440 38 9

Werbung die gesehen wird...

Fantasievoll. Effektiv. Objektiv. Frech.

INDYSIGN
CONCEPTS THAT WORK

Tel.: (030) 680 59 232 · www.indysign.net

Immobilien

PRIVAT, Teilmöblierte Eigentumswohnung, ca. 96 m² in Lichtenrade auf 2676 m² Anteilsgrundstück /Mehr-familienhaus zu verkaufen, Räume: 2+2/2 halbe Zimmer, Küche, Bad, Flur, Balkon, Gartenanteil, Keller, Fahrradkeller, Auto Abstellplatz möglich, Solar, Macklerfrei, Infos unter: **Mail: gmhei@web.de**

Gibt es noch ehrliche Vermietung? Suche 1 1/2 Raum Wohnung oder Zimmer bei netter Dame, Hilfe ist möglich. Bin 42 Jahre, alles andere später. Wer hilft mir? Ehrliche Antworten bitte an Frau Riechert: **☎ PF 510207 - 13362 Berlin**

Ferienhaus in Südschweden, Nähe Ähus zu verkaufen, ca. 120 m² Wohnfläche, zzgl. Keller, Grundstück 1808 + 6182 m², Nebengebäude und Garage, Erdwärmeheizung, 2 Bäder, Glasfaseranschluss, Holzbackofen, bei Interesse: **☎ 030/853 28 72**

Ladengeschäft, 65 m² in Mariendorf (nahe U 6 Alt Mariendorf) ab sofort zu vermieten, die Räumlichkeit verfügt über einen flexiblen Raum, eine barrierefreie WC Einheit und einen Teeküchen Anschluss. Weitere Auskünfte über: **☎ 0176/20 17 23 82**

Hilfe Ruf!!! Ich bin in Notsituation und muss so schnell wie möglich meine jetzige Wohnung verlassen. Ich suche dringend eine Wohnung in Alt-Tempelhof, bis 38 m², WM bis 650 €, kleiner Balkon und Fahrstuhl, **☎ 030/752 37 54**

Heilpraktikerin

sucht kleineren Praxisraum in Lichtenrade, auch teilweise u./o. z. Untermiete. **☎ 0172 - 796 82 88** **cwirbeleit@gmx.de**



Info zur gewerblichen Klein-Anzeige: 033767/899 833 oder info-agentur@t-online.de

Dienstleistungen

Mobile Seniorenfriseurin (Britz-Buckow-Rudow) **☎ 0178 825 24 38**

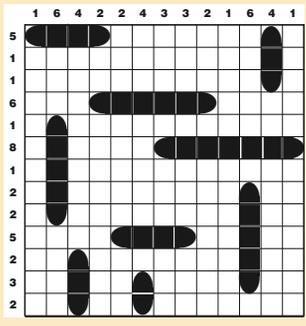
Bitte deutlich schreiben

Erfahrene, kompetente **Physiotherapeutin** bietet Hausbesuche für Privatkassen und Selbstzahler. **(030) 9599 7896**

Rätsel-Lösungen
von Seite 30 u. 31

- Waagrecht:** 1 Kleinkram 8 Mikroskop 15 Uni 16 Drogist 18 Rel 19 Tinnel 21 Olona 22 MakeUp 23 Roem 25 Roon 27 Oechsle 30 Kot 32 Untiere 35 Luhe 36 Organ 38 Dran 39 IT 40 Koerperfülle 41 St 42 Ziel 44 Diet 45 Asch 47 Invalid 50 Sel 51 Schlehe 53 Ento 55 Soho 56 Mulmig 58 Kaese 61 Trikot 63 Ion 64

- Tireme 66 Dou 67 Sonderbar 68 Mixbecher Senkrecht:** 1 Katholizismus 2 Eunu 3 Inn 4 Niers 5 Rd 6 Arom 7 Mol 8 Min 9 Isar 10 Kt 11 Orant 12 Sek 13 Kleber 14 Puppentheater 17 Goldgraber 20 Folketing 22 Mondlicht 24 EE 26 Ou 28 Eutin 29 Hekla 30 Kreis 31 Tafel 33 Ideal 34 Rasch 36 Opd 37 Nur 43 Evelin 46 Seekuh 48 Leine 49 Dt 51 So 52 Horde 54 Okra 55 Semi 57 Mod 59 Air 60 Sem 62 IOC 64 TB 65 Ex



9	2	3	1	6	5	8	4	7
8	7	1	3	2	4	5	6	9
6	4	5	8	7	9	3	2	1
3	8	9	6	1	7	4	5	2
5	1	2	9	4	3	6	7	8
4	6	7	5	8	2	1	9	3
1	9	4	2	3	6	7	8	5
7	5	8	4	9	1	2	3	6
2	3	6	7	5	8	9	1	4

7	9	3	2	4	1	6	5	8
6	2	5	9	7	8	1	3	4
4	8	1	6	5	3	2	9	7
3	1	7	4	9	2	8	6	5
5	4	2	8	6	7	9	1	3
9	6	8	1	3	5	4	7	2
8	5	9	3	1	4	7	2	6
1	3	4	7	2	6	5	8	9
2	7	6	5	8	9	3	4	1

Wir haben noch Zimmer frei

in einer unserer ambulant betreuten WGs

Viele Fragen sind zu klären, wenn ein nahe stehender Mensch plötzlich in den eigenen vier Wänden nicht mehr zurechtkommt.

Wir beraten Sie zu allen Fragen der Pflege und Betreuung. Auf Wunsch klären wir Kostenansprüche, stellen notwendige Anträge, organisieren Hilfsmittel und helfen bei der Organisation des Umzugs.

Bei Interesse zögern Sie nicht, uns anzurufen!

gansel
Ambulante Krankenpflege GmbH

Tel. 030 / 50 96 97 6-0 · www.gansel-gmbh.de

RUDOWER MAGAZIN für Magazine für Britz Buckow Rudow
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

Tel.: 033 767/ 899 833
Funk: 0151/15 67 28 10
Rudower-Magazin@t-online.de

Stellenanzeigen

Wir suchen Pflegekräfte / Pflegefachkräfte in Teil-/Vollzeit (w/m/d)

für die Versorgung und Betreuung unserer Kunden nach SGB XI, SGB XII und SGB V.

Wir zahlen nach Berliner Durchschnitt Tariftreue- und Vergabegesetz (TVgG)

gansel
Ambulante Krankenpflege GmbH

Tel. 030 / 50 96 97 6-0 · www.gansel-gmbh.de

Kurz-Info

Altglienicke

VSG II auf Platz 9

Auch die 2. Herren der VSG Altglienicke schlagen sich im guten Mittelfeld der Berlin Liga. und stehen derzeit in der auf Platz 9. Gegen Aufsteiger BW Hohen Neuendorf gab es einen 2:0-Sieg. Beim SV Empor Berlin musste man eine 0:4-Niederlage hinnehmen. Beim ebenso Aufsteiger Polar Pinguin wurde 4:1 gewonnen. Verloren wurde zuhause gegen den TSV Mariendorf 1897 2:3. Im Derby gegen Aufsteiger Sportfreunde Johannisthal feierte die VSG Altglienicke II vor 200 Zuschauern einen 4:1-Sieg. Nach Redaktionsschluss ging es zum Tabellenvorletzten Berlin Hilalspor. Damit steht die U23-Reserve auf Platz 9 der Berlin-Liga.

Joachim Schmidt



Mannschaftsfoto 2024 des TSV Rudow - Landesliga.

Foto: Torsten Schüler

Rudow

TSV Rudows Fußballer kommen langsam aber sicher auf Kurs

Trainer Mario Reichel kann mit dem Saisonstart seiner Jungs inzwischen zufrieden sein. Nach vier Spieltagen belegen die Mannen von der Stubenrauchstraße mit 7 Punkten den dritten Tabellenplatz, zusätzlich konnten die Rudower in die dritte Runde des Berliner Pokals einziehen.

Nach der Auftakt-Niederlage gegen Viktoria II und einem Unentschieden am zweiten Spieltag gegen Türkiyemspor war der Saisonstart nicht so erfolgreich. Doch nun sind die Grün-Weiß-Roten auf Kurs. Mit zwei Siegen am Stück (4:1 gegen BFC-Preussen + 1:0 gegen den Köpenicker SC) bestätigt die Mannschaft ihren Aufwärtstrend.

Aber nicht nur bei der 1. Herren, sondern auch im Jugendbereich läuft es beim TSV. So konnten alle Jugendmannschaften den Neuköllner AG Pokal gewinnen. Jugendleiter Michael Binek freute sich bei der Pokalübergabe über diesen großen Erfolg.

Mit Stolz aber auch mit etwas nachdenklicher Mine verfolgte Abteilungsleiter Frank Exner die Pokal-Übergabe am Rande. Eine großartige Leistung aller Trainer und Betreuer, die sich Tag für Tag um unsere große Jugendabteilung kümmern. In allen Leistungsmannschaften den Neuköllner Pokal zu gewinnen, macht uns stolz. Dennoch, so betonen die Verantwortlichen,



Michael Binek (Sportlicher Leiter vom TSV Rudow) mit dem Neuköllner Pokal der Jugendmannschaften und rechts Jürgen Mertens (Sport AG Neukölln).

wird es immer schwieriger Ehrenamtliche zu bekommen. Die Jugendarbeit Woche für Woche motiviert zu erledigen braucht ein erhebliches Maß an Eigenmotivation. Zudem wird diese wertvolle Arbeit kaum nennenswert entschädigt. Um unsere große und erfolgreiche Jugend aufrecht zu erhalten, brauchen wir einfach mehr wirtschaftliche Kraft. Neben gutem Trainingsmaterial brauchen wir auch gut ausgebildete Trainer und engagiertere Ehrenamtliche.

Diesen muss der TSV Rudow gute Perspektiven und Weiterbildungsmöglichkeiten bieten, damit Sie sich wohlfühlen. Auch höhere Aufwandsentschädigungen sind hier (gerade bei den jüngeren Jahrgängen) sehr wichtig, denn mit diesen Entschädigungen können die Trainer/Ehrenamtlichen bisher meistens nicht mal die entstehenden Kosten decken.

Deshalb startet der Förderverein von der Fußball Abteilung (vertreten durch den 1. Vorsitzenden Lutz Plonis) einen Sponsorenlauf.

FE

Konzessionsvergabe für Bauklempnerei und Dachdeckerei
Infos: 0170-315 98 58

Rudower Straße

Preisskat in der Bauernstube

Die Bauernstube in der Rudower Straße 65 - gegenüber dem Vivantes Klinikum - lädt wieder zum Preisskat.

Termin ist Samstag, der 5. Oktober, 11 Uhr. Das Startgeld beträgt 10 Euro. Und der Wirt verspricht tolle Preise. Anmeldung ist erforderlich: 030/ 28 69 61 32 (neue Tel-Nr.)

Preisskat Bauernstube
Rudower Straße 65
5. Oktober, 11 Uhr

RUDOWER MAGAZIN
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

Das Magazin für
Britz
Buckow
Rudow

Die nächste Ausgabe erscheint zum 30. Okt. Redaktionsschluss: 18. Okt.



Zum Ende der Feldsaison 2023/2024 stand die Damenmannschaft auf Platz 4 der Verbandsliga.
Foto: HCBB

Rudow

Viel los im Hockey Club Berlin Brandenburg

Der Hockey Club Berlin Brandenburg 2019 e.V. (HCBB) freut sich, über die jüngsten Erfolge und Aktivitäten des Vereins zu berichten. Mit über 500 Mitgliedern ist der HCBB der größte Hockeyverein in Neukölln und engagiert sich weiterhin aktiv für den Hockeysport in der Region.

Die Mitglieder haben sich erneut mit großem Engagement an der Aktion „Scheine für Vereine“ beteiligt. Dank ihrer Bemühungen konnten über 10.000 Scheine gesammelt werden, die in neue Sportgeräte investiert wurden. Diese Anschaffungen ermöglichen es den Club-Mannschaften, nach den Sommerferien optimal ins Training zu starten.

In den Sommerferien organisierte der HCBB ein großes Sommercamp für über 60 Kinder. Mit der Unterstützung von Trainern und ehrenamtlichen Helfern wurde das Camp zu einem vollen Erfolg, bei dem der Spaß am Hockey im Vordergrund stand. Die Jugendmannschaften haben bis zu den Sommerferien ihre Hockeyfeldsaison gespielt und stehen nach den Ferien vor den letzten 2-3 Spielen, bevor es für einige in die Endrunden um die Titel geht.

Die Damenmannschaft vom Hockey Club hat die Feldsaison 2023/2024 mit einem respektablen 4. Platz in der 1. Verbandsliga abgeschlossen. Trotz zahlreicher Verletzungen meisterten die Damen eine Saison voller Herausforderungen und spannender Momente. Ein herzlicher Dank gilt allen Sponsoren, Unterstützern sowie dem Trainer-, Athletik- und Physioeam, die Club-Damen tat-

kräftig unterstützt haben. Für die kommende Saison strebt der Verein an, noch stärker und verletzungsfreier aufzutreten.

Der HCBB ist stolz, in der neuen Feldsaison 2024/25 auch eine Herrenmannschaft in den Punktspielbetrieb schicken zu können. Damit stellt der Verein sowohl bei den Herren als auch bei den Damen eine Mannschaft im Berliner und Brandenburger Hockey.

Der HCBB blickt auf eine erfolgreiche Saison zurück und sucht aktiv nach neuen Mitgliedern für die kommende Saison. Der sportliche Erfolg des Vereins basiert auf dem Engagement zahlreicher lizenzierter Trainerinnen und Trainer, die mit ihrer Expertise die Spielerinnen und Spieler fördern. Kinder ab vier Jahren können beim HCBB mit dem Hockeysport beginnen, und der Verein ist stets auf der Suche nach neuen Mitgliedern in allen Altersklassen.

Besonders für die Jugend-, Damen- und Herrenmannschaften werden erfahrene, aktive und ehemalige Hockeyspieler gesucht.

Der HCBB gehört zu den ersten Berliner Vereinen, die mit dem Kinderschutzsiegel ausgezeichnet wurden. Diese Auszeichnung unterstreicht das Engagement des Vereins für eine sichere und förderliche Umgebung für Kinder und Jugendliche. Der HCBB ist stolz auf seine Gemeinschaft und lädt alle Interessierten ein, Teil dieser dynamischen und wachsenden Hockeyfamilie zu werden. Für weitere Informationen und Anfragen steht der HCBB gerne zur Verfügung.

Info: www.hc-bb.hockey

**RUDOWER
MAGAZIN**
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

Tel.: 033 767/ 899 833
Funk: 0151/15 67 28 10
Rudower-Magazin@t-online.de



SPONSORENLAUF DES FÖRDERVEREINS FÜR DIE JUGENDABTEILUNG TSV RUDOW FUßBALL



Wann: 26.10.2024 Uhrzeit: 12 bis 16 Uhr

Mitmachen kann: Jeder der möchte

Beim Sponsorenlauf versucht Jeder viele Runden zu laufen, dabei ist es egal ob laufen, rennen, gehen oder hopsen

auch Pausen sind erlaubt

Für jede gelaufene Runde bezahlt der Sponsor mind. 1 Euro in die Spendenkasse.

Pauschale Spenden in jeder erdenklichen Höhe sind sehr willkommen.

Die Läufer und die Spenden werden dokumentiert und zum Ende bekanntgegeben.

Rahmenprogramm mit Speisen und Getränken ist eingeplant

Die Läufer dürfen die Werbung Ihres Sponsors tragen!

Anmeldung vorab ist möglich im TSV-Casino oder telefonisch unter 0172 3020539 (Lutz Plonis)

Bei Beträgen ab 50 Euro ist die Ausstellung einer Spendenbescheinigung vom TSV Rudow Fußball möglich.

Jeden Tag alles geben Unsere Winterreifen-Empfehlungen

205/55 R16 91H Continental WinterContact TS870 **107,00 €**

☑ = C ☑ = B ☑ = 70 dB

215/60 R16 95H Dunlop Winter Sport 5 **123,00 €**

☑ = C ☑ = B ☑ = 71 dB

215/65 R16 109/107T C Goodyear UltraGrip Cargo **165,00 €**

☑ = D ☑ = C ☑ = 73 dB

Alle Preise pro Reifen

Radwechsel

Unser Angebot
49,00 €

36 MONATE

REIFEN GARANTIE

- Ohne zusätzliche Kosten
- Gilt für 36 Monate ab Kaufdatum
- Für alle Komplettäder und Reifen
- Hilft bei Reifenschäden durch Nägel oder andere spitze Gegenstände, durch Beschädigungen an Bordsteinanten und sogar bei Vandalismus

Rädereinlagerungs Service pro Saison

Unser Angebot
59,00 €

Unser Team braucht Verstärkung!

**Wir suchen ab sofort:
- Kfz-Service-Techniker**



Instagram: [autohaus_piontek](https://www.instagram.com/autohaus_piontek)
und Facebook: [Autohaus Klaus Piontek GmbH](https://www.facebook.com/autohaus.piontek)

Klaus PIONTEK ... Ihr persönliches Autohaus



Autohaus Klaus Piontek GmbH
Waltersdorfer Ch. 18-20 • 12355 Berlin
Tel. 609 70 70 • www.autohaus-piontek.de

Alle Preise inkl. MwSt.

Die VSG Altglienicke konnte mittlerweile gut die Hälfte der Hinrunde in der Regionalliga Nordost absolvieren. Nach einigen unnötigen Niederlagen haben sich die Altglienicker wieder stabilisiert und konnten im Landespokal bei Titelverteidiger FC Viktoria 1889 Berlin einen hohen 6:1-Sieg einfahren. Zuhause wurde der bis dahin ungeschlagene Tabellenführer FC Carl Zeiss Jena besiegt.

Die Altglienicker haben sich kurz vor Transferschluss noch einmal verstärkt. So kam als zusätzlicher Torwart Luis Zwick (30). Er entstammt der Jugend von Teltower FV und FC Hertha 03 Zehlendorf. Von 2014 bis 2017 spielte er 17mal beim schottischen Erstligisten Dundee United. Es folgte der Wechsel zu Hansa Rostock. Dort wurde er zu Hertha BSC II verliehen. 2018/19 spielte Zwick beim damaligen Regionalligisten Optik Rathenow. Danach verbrachte er drei Jahre beim bayerischen Regionalligisten 1. FC Schweinfurt. Von 2022 bis 2024 stand er im Tor des Berliner AK 07.

Hier die letzten Saisonspiele im Überblick:

20.08.24: Hallescher FC – VSG Altglienicke 0:1 (0:0)

Vor 5.046 Zuschauern begannen die Gastgeber mit viel Drang nach vorne und hatten die erste Torchance, doch Cyrill Akono köpfte in der 6. Minute knapp am Pfosten vorbei. Danach verloren die Halleser an Schwung. Dementsprechend wagten sich die Altglienicker vermehrt nach vorne und hatten mehrere gute Chancen. In der 42. Minute donnerte so Paul Manske aus 17 Metern den Ball auf das Tor, doch dieser knallte lediglich an den Pfosten. Robert Deziel legte daraufhin nach, doch Müller konnte mit einem Paradesprung die Kugel abwehren. Der zweite Durchgang blieb ebenso von vielen Möglichkeiten der Altglienicker bestimmt, doch immer wieder fehlte das Glück. Als schließlich alles auf ein torloses Remis hinauslief, legte der Halleser Löhmannsroben an der Strafraumgrenze quer zu dem eine Viertelstunde zuvor eingewechselten Joscha Wosz, der in der 90. Minute aus 18 Metern zum späten 1:0 für die Halleser vollendete. Für den Neffen des früheren Nationalspielers Dariusz Wosz war es das erste Tor überhaupt in der Karriere seines Ausbildungsvereines.

23.08.24: VSG Altglienicke – Hertha BSC II 0:2 (0:0)

Die Gäste starteten schwungvoll, nach und nach waren es aber vor allem die Altglienicker, die Nadelstiche setzten. Viele Aktionen lie-



Viermal musste der Jenaer Torwart hinter sich greifen. Am Ende hieß es 4:2 für die VSG.

Fotos: Josch

Altglienicke

VSG wirft Titelverteidiger aus Landespokal – Regionalliga Platz 9

fen dabei über den stets auffälligen Öztürk, der in der 16. Minute nur den Pfosten traf. Hertha ließ hingegen über weite Strecken die Durchschlagskraft nach vorne misen, so dass es torlos in die Pause ging. Für den zweiten Durchgang wollte es VSG-Trainer Keskin wissen und wechselte als zweite Spitze Eshele ein. In der 52. Minute hatte Eshele nach einem Sololauf die Führung auf den Fuß, doch Hertha-Keeper Goller vereitelte seinen Schuss. Nachfolgend trafen Trapp (54.) und Kapp (55.) binnen einer Minute lediglich das Außengehäuse des Tors. In dieser Drangphase der Altglienicker kam es jedoch ganz anders, als der erst 17-jährige Jelani Ndi nach einem schnellen Konter in der 61. Minute am ungünstig stehenden VSG-Keeper Kasten vorbeiziehend das 0:1 markierte. Eine Chance zum Ausgleich bestand in der 64. Minute, als Eshele vor dem gegnerischen Tor auftauchte, aber Herthas Weiland konnte klären. In der 78. Minute verhinderte Kasten mit einer Fluginlage einen Torschuss von Gottschalk. Machtlos blieb der Schlussmann jedoch in der 87. Minute, als Wollschläger sich im Zweikampf gegen Hug durchsetzte, quer auf den für Ndi eingewechselten Dominik Schickersinsky passte, der mit einem Heber Kasten zum 0:2 überwand.

30.08.24: FSV Zwickau – VSG Altglienicke 0:3 (0:1)

Die Gastgeber hatten vor 4.219 Zuschauern einen ordentlichen Start. In der 2. Minute drang Luis Klein tief in den linken Strafraum ein und zielte aus zehn Metern ab, traf jedoch nur den rechten Pfosten. Auch nachfolgend blieben die Westsachsen das dominierende Team und waren immer wieder in Richtung Altglienicker Tor unterwegs. Nach gut einer Viertelstunde

wurden die Altglienicker stärker und chancenreicher. Das wurde belohnt, als in der 27. Minute nach einem Freistoß Manasse Eshele hochsprang und die Kugel zum 0:1 ins rechte Eck köpfte. In Minute 33 zog Eshele aus guter Position vom Strafraumrand ab, allerdings verfehlte er das Tor. Nach der Pause startete Zwickau wieder offensiv, aber das Tor machten schließlich in Minute 52 die Altglienicker. Tobias Gunte setzten sich gegen zwei Gegenspieler durch und köpfte den Ball unhaltbar zum 0:2 in die Maschen. Nur fünf Minuten später bekam die VSG einen Handelfmeter zugesprochen, nachdem ein Schuss von Bokake am Arm von Somnitz landete, doch Eshele setzte seinen Schuss neben das Tor. Das dritte Tor und damit die Vorentscheidung sollte jedoch nicht lange auf sich warten lassen. Ein Freistoß landete im Sechzehner bei Manasse Eshele, der in gleicher Situation wie beim ersten Treffer zum 0:3 ins Torgehäuse köpfte. In der 84. Minute hatte Eren Öztürk noch den vierten Treffer auf den Fuß, setzte den Ball aber knapp am Pfosten vorbei.

07.09.24: FC Viktoria 1889 Berlin – VSG Altglienicke 1:6 (0:2) – Landespokal 2. Runde

Die Ansetzung Viktoria Berlin gegen VSG Altglienicke gab es in jüngerer Zeit zweimal als Finale im Berliner Landespokal. 2020 gewann Altglienicke das Endspiel 6:0, im Jahr 2022 folgte dann der Last-Minute-Sieg von Viktoria mit 2:1. Rund zwei Jahre später kannte die Losfee kein Erbarmen, beide Klubs schon in der 2. Hauptrunde aufeinander treffen zu lassen. Die VSG dabei mit der Bürde auswärts bei Viktoria als amtierenden Pokalsieger und damit Titelverteidiger zu spielen. Mancher VSG-Fan befürchtete nach der Auslosung, dass

es wie im letzten Jahr wieder früh vorbei sein könnte mit dem Traum vom Landespokalfinale. Es kam jedoch ganz anders. Die Gastgeber begannen hoffnungsvoll. In der 3. Minute tauchte Viktorias Dame-lang gefährlich vor dem VSG-Tor auf, doch sein Schuss verfehlte um Zentimeter das Ziel. Nur drei Minuten später rammte aber auf der anderen Seite Eren Öztürk mit einem Dropkick-Volley aus 20 Metern den Ball ins rechte obere Tor-eck zum 0:1. Als Öztürk im Rahmen eines Eckballs auf das Tor köpfte, ließ Viktoria-Keeper Horenburg den Ball fallen und Manasse Eshele staubte in der 20. Minute zum 0:2 ab. Die Himmelblauen gaben sich nicht auf und entfachten nach einer guten halben Stunde ein Powerplay vor dem von VSG-Neuzugang Zwick gehütetem Tor, aber der blieb sicher bei allen Schussversuchen Viktorias. Eine Vorentscheidung fiel in der 55. Minute, als Patrick Kapp einen Öztürk-Freistoß zum 0:3 einköpfte. Sechs Minuten später vertändelte Ex-Altglienicker Horenburg den Ball vor dem Kasten, so dass Phil Butendeich zum 0:4 kam. Damit war der Drops endgültig gelutscht, vor allem als in der 68. und 77. Minute Grace Bokake mit zwei Treffern zum 0:6 nachlegte. Nur noch ein Ehrentreffer war vor 275 Zuschauern für den Regionalligakonkurrenten drin, als Ex-Altglienicker Shean Mensah sich im direkten Laufduell gegen Nico Hug durchsetzte und in der 82. Minute zum 1:6 kam.

11.09.24: VSG Altglienicke – FC Carl Zeiss Jena 4:2 (1:0)

Die Gäste hatten zu Beginn eine gute offensive Phase. So schoss Richter in der 6. Minute knapp am Altglienicker Tor vorbei. In der 24. Minute rettete Tezel bei einem Distanzschuss von Gipson. Dann



vollzog sich eine spielerische Wendung zugunsten der VSG. Ein Pass von Gunte gelang über die Jenaer Abwehrkette, wo Grace Bokake in der 30. Minute mit einem Heber über FCCZ-Keeper Liesegang hinweg das 1:0 markierte. Mit einer knappen Führung ging es vor 1.217 Zuschauern an einem Mittwochabend in die Kabinen. Keine zwei Minuten nach Wiederanpfiff kam der FC Carl Zeiss zum 1:1-Ausgleich, als ein langer Ball auf den Kopf von Noel Richter den Weg ins Tornetz fand. Damit waren die Jenaer wieder besonders motiviert. In der Folge gingen die Gäste in der 63. Minute sogar in Führung, als wieder über eine weite Flanke die Kugel zu Ted Tattermusch flog und dieser sie mit dem Fuß zum 1:2 ins Tor bugsierte. Fast hätten die Thüringer ein 1:3 nachgelegt,

schließlich auf der anderen Seite wirklich der Ball im Netz, allerdings wurde der Treffer wegen einer vermeintlichen Abseitsstellung nicht gegeben. In der 18. Minute folgte ein kräftiger Linksschuss von Chamaine Häusl, den VSG-Keeper Luis Zwick noch über die Latte lenken konnte. In der 28. Minute rettete der Babelsberger Schlussmann Bangsow gegenüber den völlig frei vor ihm stehenden Phil Butendeich. Im Nachgang wurden die Altglenicker immer stärker in ihren Bemühungen. In der 38. Minute traf Ugur Tezel das Tor, aber zum zweitenmal gab Schiedsrichter Ventzke den Treffer nicht wegen Abseits. Nach dem Seitenwechsel sahen die 1.833 Zuschauer lange ein ausgeglichenes Spiel, bis in der 63. Minute Nico Hug für Aufsehen sorgte, als er aus



Mit einer derben Klatsche verabschiedete die VSG den Titelverteidiger im Landespokal, den FC Viktoria. 6:1ieß es am Ende für die Altglenicker.

aber Gipson schoss in der 72. Minute knapp am Pfosten vorbei. Das war ein Weckruf, in dem Altglenicke alle Kräfte sammelte. In der 74. Minute köpfte Patrick Kapp nach einer Ecke den Ball zum 2:2-Ausgleich in den Kasten. Der kurz zuvor zu seinem ersten Punktspielseinsatz eingewechselte Benedict Laverty sorgte wenig später in der 78. Minute für die neuerliche Führung. Fünf Minuten später lenkte Liesegang zwar noch einen kräftigen Schuss von Öztürk an die Latte, doch bei dem nachfolgenden Eckball war er machtlos, als der freistehende Shawn Kauter das Spielgerät zum 4:2 im Tor versenkte. Damit erlitt der Tabellenführer aus Jena bei der VSG seinen ersten Punktverlust dieser Saison. Die VSG blie gegen den FC Carl Zeiss Jena auch im achten Anlauf weiter ungeschlagen.

14.09.24: SV Babelsberg 03 – VSG Altglenicke 0:0

In der 14. Minute war die erste größere Torchance zu erleben, allerdings verfehlte Babelsberg-Kapitän Daniel Frahn knapp das Tor. Zwei Minuten später zappelte

20 Metern Distanz den Ball an die Latte knallen ließ. In der 74. Minute vergab Shawn Kauter eine gute Möglichkeit. Eine Minute später traf nach einem Heber Phil Butendeich erneut nur die Latte. Auch Patrick Kapp mit dem Kopf (80.) und Tobias Gunte aus der Distanz (84.) vergaben Einschussmöglichkeiten. Die Partie blieb torlos. Die Babelsberger freuten sich am Ende über einen Punkt, während Altglenicke verlorenen Punkten nachtrauerte.

Mit drei Siegen, zwei Unentschieden und drei Niederlagen stehen die Altglenicker auf Platz 9, aber die Formkurve zeigt wieder nach oben. Nach Redaktionsschluss empfing man in der Regionalliga den ZFC Meuselwitz, danach ging es zur BSG Chemie Leipzig. Am 6. Oktober empfängt man in der HOWOGE Arena Hans Zoschke (Normannenstraße 28, Lichtenberg) den BFC Dynamo. Zwei Wochen darauf folgt das Auswärtspiel bei Aufsteiger FC Hertha 03 Zehlendorf.

Joachim Schmidt

AUTOHAUS BEIER  **RENAULT**
GMBH Familienbetrieb seit 1984

Verkauf · Werkstatt · Zubehör



Entdecken Sie den neuen
Renault Captur
Evolution TCe 90.

Verkauf ab 19.250,- €

Es wird ein/e Mechatroniker/in gesucht

Rudower Str. 94 - 98 · 12524 Berlin
Tel.: 030-673 64 68 · www.renault-beier.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr · Samstag 10⁰⁰ - 13⁰⁰ Uhr

RUDOWER 
MAGAZIN
mit Nachrichten aus Altglenicke und Großziethen

www.lhrMagazin.berlin
Tel.: 033 767/ 899 833
Funk: 0151/15 67 28 10

Die nächste Ausgabe erscheint zum 30. Oktober
Anz.- und Redaktionsschluss: 18. Oktober

Unabhängige Unterstützung durch Profis!

Damit der Pflegegrad bewilligt wird...

Die Ermittlung des Pflegegrades ist heute sehr kompliziert und wird an Hand von 64 Kriterien festgestellt. Wir helfen Pflegebedürftigen und ihren Angehörigen bei der Beantragung des Pflegegrades und bei der Erhöhung. Wurde Ihr Antrag abgelehnt, unterstützen wir Sie mit unserem Fachwissen beim Widerspruch. Bei dem ersten Beratungsgespräch mit dem Pflegebedürftigen zu Hause, fertigt der Berater eine Expertise und berechnet im Anschluss den Pflegegrad. Die Kosten für diese ca. 1,5 stündige Erstberatung betragen 40,- €. Wir beraten zu Heil- und Hilfsmitteln und bemühen uns um die Verordnung. Diese Hilfsmittel können bei der Festsetzung des Pflegegrades berücksichtigt werden.

Bei der Begutachtung durch den Medizinischen Dienst (MD) sind wir an Ihrer Seite, auch bei der telefonischen Begutachtung oder nach Aktenlage unterstützen wir



Sie tatkräftig. Unsere professionelle Hilfe erhöht wesentlich die Wahrscheinlichkeit, den richtigen Pflegegrad zu bekommen, denn wir wissen worauf es ankommt.

Termine für eine Beratung vereinbaren Sie bitte unter:
030-22 01 22 44 0 oder
www.pflegegrad-experten.de.



Umsorgt im Alter®

Ihre Pflegegrad-Experten

Damit Ihr Pflegegrad bewilligt wird...

- Wir helfen bei
- ✓ Antragstellung
- ✓ Höherstufung
- ✓ Widerspruch

Und freuen uns auf Ihren Anruf

030 22 01 22 44 0

www.umsorgt-im-alter.de

Das Bensmann-Saxophon-Quartett nimmt mit auf musikalische Reise

Das Bensmann Quartett enführt die Zuhörer auf eine musikalische Reise, die in Brüssel beginnt, wo Adolphe Sax um 1840 das Saxophon erfand. In Paris sind die Einflüsse von Jean Baptiste Singelée und Komponisten wie Beethoven, Berlioz und Bizet zu hören. Weiter geht es nach St. Petersburg, wo Alexander Glasunow ein Meisterwerk für Saxophonquartett schuf. Nach den melancholischen Klängen Eric Saties in Paris führt die

Reise nach China und Los Angeles' Chinatown. Nach der Pause wirbelt das Quartett zwischen den Welten in der Orchester-Collage von Hiroki Takahashi.

Das Quartett springt zwischen russischen, französischen und amerikanischen Klassikern, bevor heiße Rhythmen aus Kuba und Argentinien den Abschluss bilden.

Begleitet wird das Konzert von der Tänzerin Isabel Blenderi, die die chinesische Legende von „Two Butterflies in Love“ sowie einige Tangos tänzerisch interpretiert. So wird die große Bühne des Kulturstalls auf besondere Weise zum Leben erweckt.

Das Bensmann-Saxophon-Quartett Berlin-Skopje-

Tsingtao gab sein Debut 2006 im Berliner Ensemble mit der Uraufführung von Brechts „Lehrstück“. Später waren sie u.a. beim Kurt-Weill-Fest, dem Sommerfestival in Weilburg, bei div. Konzertreihen in Deutschland, in China, Mazedonien, Kroatien und Polen zu Gast. Das Ensemble sieht sich in der Tradition des ersten Deutschen Saxophonquartetts von 1930 um den Pionier Gustav Bumcke und des Berliner Saxophon Quartetts, welches Detlef Bensmann 1984 als Primarius (Sopransaxophonist) mitgegründet hatte, und 2010 verließ, um sich intensiver seinem neugegründeten Saxophonquartett zu widmen. Schwerpunkte des Repertoires sind die „Kunst der Fuge“ von Johann Sebastian Bach in originaler Aufführungspraxis, welche sie als in Töne gesetzten Lebenszyklus eines Menschen interpretieren, und die originale Literatur seit 1855.

Mit Werken von Jean Baptiste Singelée, Alexander Glasunow, Eric



Tänzerin Isabella

Satie, Detlef Bensmann, Jean Matitia, Hiroki Takahashi, Carlos López Buchardo, Jorge López-Marín, sowie Astor Piazzolla.

Bensmann-Saxophon-Quartett mit Tänzerin Isabella
5. Oktober, 19 Uhr
Festsaal im Schloss Britz
Alt-Britz 73, 12359 Berlin
Tel: 030 / 609 79 23-0
www.schlossbritz.de



 **Wutzky**

ASS AL 100 TAH
100 Tabletten PZN 3024202



nur **1,95 €**

**Melatonin
Einschlafspray-Plus**
PZN 18029180
20ml



nur **8,95 €**

Imupret N Dragees
50 Tabletten
PZN 05501600



nur **10,95 €**

**Nicotin AL
Spray**
150 Sprühstöße à 1 mg



nur **19,95 €**

PZN 16086328

Mein Kiez - Mein Center

**Großer Mal-
und Bastelwettbewerb**

Zeige uns, was du mit dem Herbst verbindest.

ob jung oder alt

Bis zur Verlosung am **31. Oktober** werden die Kunstwerke in unserem Schaufenster ausgestellt. Abgabeschluss ist der **26. Oktober 2024** (Der Rechtsweg ist ausgeschlossen)

Seid kreativ - jeder kann mitmachen!

Name: _____
Alter: _____
Tel.: _____

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 8:30 - 19 Uhr · Sa: 8 - 16 Uhr
Angebote gültig vom 1. - 31. Okt. 2024

Abgabe aller Produkte nur in handelsüblichen Mengen und nur solange der Vorrat reicht

 **Wutzky**

apotheke wutzkycenter

IHR PARTNER SEIT 1968



Joachim-Gottschalk-Weg 21 · 12353 Berlin-Rudow
Telefon 030-661 26 74 · Telefax 030-662 47 56
E-Mail: info@apo-wutzky.de · www.apo-wutzky.de

“Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke”

Wutzky strotzt vor Gesundheit!

Rechtzeitig zur anlaufenden Grippesaison fand am 17. September der Wutzky-Gesundheitstag statt, der wieder von degewo unterstützt wird. Thema: Gesundheit im Kiez, Bewegung und Vorsorge. Rund 150 Kinder aus der Nachbarschaft kämpften um die begehrten Medaillen in einer acht Stationen umfassenden Bewegungsolympiade. Es ging um Kondition, Koordination, Schnelligkeit und Ballgefühl. Gemeinsam mit dem Sportwerk aus dem Wutzky und Alba Berlin, die sich in vielen Kitas in ganz Berlin um die Bewegungsförderung der Kleinsten kümmern, wurden die rund 150 teilnehmenden Kinder kreuz und quer über den Rotraut-Richter-Platz geschickt, um die einzelnen Stationen zu absolvieren.

Für Eltern und andere Erwachsene bot ein Bühnenprogramm mit spannenden Talks und Tipps viel Neues rund um die Gesundheit. Die Berliner Staatssekretärin für Gesundheit, Ellen Haußdörfer,

und der Neuköllner Bezirksstadtrat für Gesundheit und Soziales, Hannes Rehfeldt, stellten sich den Fragen von Radiomoderator Sven Oswald und erzählten auf unterhaltsame Weise über die aktuelle Situation, die Bedeutung der kommenden Krankenhausreform für Berlin und insbesondere für Neukölln und die Wichtigkeit von Vorsorge und Bewegung für eine bessere Gesundheit. Auch Neuköllns Bezirksbürgermeister Martin Hikel besuchte den Wutzky-Gesundheitstag und stand auf der Bühne Rede und Antwort.

Spannend waren auch die Mieter-



gespräche, zum Beispiel mit Apotheker Nikolai Kupsch. Neben kostenlosen Messungen in seiner Apotheke gab er auf der Bühne interessante Einblicke in die Digitalisierung des Gesundheitswesens aus Apothekersicht. Das eRezept, erst einmal flächendeckend funktionierend, ist eine gute Erfindung, die aber gerade ältere Patienten häufig ratlos zurücklässt, denn die auf der Krankenkassenkarte gespeicherten Informationen zu den vom Arzt verschriebenen Medikamenten können diese nicht auslesen - ein Nachteil gegenüber den rosafarbenen Rezepten auf Papier.

Das Wutzky ist auch für die jetzt beginnende Schniefnasenzeit in Sachen Gesundheit und Vorsorge gut aufgestellt; dank vieler Gesundheitsanbieter in vielen Praxen findet man hier Hilfe bei jeder Art von Infekt oder Wehwechen. Und wer sich Viren wie Grippe und COVID gleich ganz sparen will, ab Oktober kann man sich auch direkt in der Apotheke impfen lassen.

Mieter des Monats:

Fahrschule Nazar

Wer Fahren lernen will, ist bei der Fahrschule Nazar genau an der richtigen Adresse. In mehreren Sprachen werden sowohl Theoriekurse als auch Fahrstunden angeboten. Auch Ganztags- und Ferienkurse gibt es hier, für alle, die es richtig eilig haben, selbst mobil zu werden.

Termine können direkt vor Ort oder telefonisch unter 030 629 013 31 gemacht werden.



Wutzky Wissen:

Das Wutzky ist montags bis samstags zwischen 7:00 und 22:00 Uhr geöffnet, mittwochs und samstags sogar mit eigenem Frischemarkt direkt vor dem Center. Neben dem eigenen U-Bahnhof verfügt das Wutzky über 120 Parkplätze.



Gesundheit

Fachärztin für Frauenheilkunde & Geburtshilfe - Dr. med. Britta Hoffmann
 Fachärztin für Innere Medizin Hausärztliche Versorgung - Narmina Shahyar
 Facharzt für Kinder- & Jugendmedizin, Kinderkardiologe - Dr. med. Micha Botsch
 E.L.I.F. - Ergotherapie und Logopädie in der Fachpraxis
 Orthopäde - Sivasch Ramin
 Zahnarzt - Torsten Beier
 Medizinische Fußpflege - Heilpraktikerin/Podologin - Anita Rupnow
 Therapiezentrum ATHERA - Praxis für Sport- / Physiotherapie
 FULLCONTACT - Sportwerk
 Apotheke im Wutzky-Center - Nikolai Kupsch
 Sanitätshaus/Orthopädietechnik Witte
 Hörgeräte - Hörpartner



Gastro

Steinecke Brotmeister
 Diyar Simit Evi - Türkisches Restaurant
 Yü Feng - Asiatischer Imbiss
 Lara - Döner&Döner
 Mama Dang - Sushi & Bubble Tea

Dienstleistungen

Nagelstudio
 Redzi's Schuh Express - Schuster & Schlüsseldienst
 Sparkassen Geldautomat
 Reinigung, Änderungsschneiderei, Uhrenreparatur
 degewo - Kundencenter

Geschäfte

Aldi • Edeka • Zeemann - Textilien
 M&C Geiz - der Haushalts-Discounter
 dm - Drogeriemarkt
 Derpart - Reisebüro Berlin
 Handyexperten Berlin
 Arzum Coiffeur • Fahrschule Nazar
 Zigo - Zeitungen, Tabak, Lotto & Post
 T&T Bekleidung & Geschenkartikel
 Blumenkiste - Floristik
 S.E.K. - Berufs- und Sicherheitsbekleidung

Wutzky Wochenmarkt -
 mittwochs 8 - 14 Uhr + samstags 8 - 13 Uhr

Kurz-Info

Neukölln

Kunstgeld für junge Künstler

Das Kunstgeld für junge Neuköllner startet in die Herbstsaison.

Eine tolle Idee für ein Kunstprojekt ist da, aber es fehlt das Geld für den Materialeinkauf? Unter dem Motto „Du machst Kunst. Du brauchst Geld. Wir helfen dir: Kunstgeld.“ unterstützt das Bezirksamt Neukölln Kinder und Jugendliche beim Materialeinkauf mit bis zu 100,00 Euro für ein eigenes Kunstprojekt.

Die Kinder und Jugendlichen stellen hierfür einen Online-Antrag mit den geplanten Ausgaben für das Material. Bei Genehmigung des Kunstgeldes wird gemeinsam mit Kunstpädagogen eingekauft. Die pädagogisch-künstlerische Betreuung steht den jungen Neuköllnern auch beratend zur Seite.

Egal ob Glitzer, Tusche, Aquarellfarben oder bunte Stifte für eine Mangaserie – von Collagen über Malerei, Basteln bis hin zum Schreiben von Gedichten auf Stoff: Der Kreativität sind fast keine Grenzen gesetzt, solange die Idee überzeugt.

Als Gegenleistung wird ein eigenes Kunstwerk erwartet. Dafür verpflichten sich die jungen Menschen, mindestens ein Foto ihres Kunstwerks an den Fachbereich Kultur des Bezirksamts zu schicken. Die Bilder werden im Anschluss auf der Internetseite des Fachbereichs veröffentlicht. Zur Wertschätzung der künstlerischen Arbeiten ist ebenfalls eine Ausstellung der Werke in Planung.

Ziel des Projekts ist es, junge Menschen unabhängig von ihren sozioökonomischen Verhältnissen einen niedrigschwelligen Zugang zu Materialien für Kunstprojekte zu ermöglichen. Neben der finanziellen und kreativen Unterstützung werden die Kinder und Jugendlichen darin bestärkt, eine Sache von Anfang bis Ende planvoll durchzuführen. Dabei wird spielerisch geübt, finanzielle Mittel für kreative Kunstprojekte zu beantragen.

www.berlin.de/kunst-und-kultur-neukoelln/foerderung/junge-kunstfoerderung/

Zum Online Antrag:

www.youngarts-nk.de/web-form/anmeldung-kunstgeld

Das Projekt „Kunstgeld“ findet in Kooperation mit Young Arts Neukölln statt und wird gefördert aus Mitteln des BKF (Bezirkskulturfonds Berlin).



Grenzenloser Jubel nach dem Derby-Sieg. Nun will Michel Rothengatter auch bei der Breeders Crown zuschlagen. Fotos: Heiko Lingk

Mariendorf

Auf der Trabrennbahn gibt es im Oktober hochklassigen Pferde-Sport

Es war ein Festival des Sulky-sports: Auf der am Mariendorfer Damm gelegenen Pferdepiste fand vor wenigen Wochen das 129. Deutsche Traber-Derby statt und dieses Rennen wird allen Zuschauern noch lange in Erinnerung bleiben. Zumal etwas sehr Ungewöhnliches passierte. Denn das Derby wurde von einer Stute gewonnen, was in der langen Geschichte dieses Klassikers eine absolute Seltenheit darstellt.

In den vergangenen 40 Jahren konnten sich lediglich drei Pferdedamen gegen ihre männlichen Artgenossen durchsetzen. Kein Wunder also, dass der Jubel des Siegerteams des niederländischen Trainers und Fahrers Michel Rothengatter (36) nahezu grenzenlos war. Doch die großen Mariendorfer Saisonereignisse sind mit dem Derby längst nicht beendet, denn im Oktober stehen weitere wichtige rennsportliche Ereignisse an. Am



Der Moment des Triumphs: Michel Rothengatter schreit beim Derby-Sieg die Freude aus sich heraus.

Sonntag, dem 6. Oktober sind besonders die älteren und daher sehr erfahrenen Pferde im Visier des Publikums. Sie werden in einem mit 20.000 Euro dotierten Lauf der sogenannten Gold-Serie gegeneinander antreten. Und 14 Tage später – nämlich am Samstag und Sonntag, dem 19. und 20. Oktober – kommt es zur großen Derby-Revanche. In Mariendorf findet nämlich an jenem Wochenende die Breeders Crown statt, ein weiteres Markenzeichen des deutschen Trabersports.

Für die Sulkyfahrer aus ganz Europa wird es dann um ein Gesamtprizegeld in Höhe von über 300.000 Euro gehen und nahezu alle Pferde, die beim Derby-Meeting die Akzente setzten, gehen erneut an den Start. Natürlich wird auch der Derby-Triumphator Michel Rothengatter wieder mit dabei sein und die spannende Frage ist, ob dem Holländer erneut ein großer Coup gelingt. Zusätzlich zu den Rennen gibt es am Breeders-Crown-Wochenende ein buntes Familienprogramm und viele Preisverlosungen. Alle drei Mariendorfer Oktoberrenntage beginnen um 12.30 Uhr. Der Eintritt für Erwachsene (unter 18 Jahren frei) beträgt am 06.10. lediglich 3 Euro sowie am 19. und 20.10. jeweils 10 Euro, in denen 4 Euro an Wetttuschscheinern aber bereits enthalten sind.



SPD-Generalsekretär Kevin Kühnert und Schauspieler Oliver Mommsen (rechts) waren die ersten Gratulanten

Heiko Lingk



Besteht in Rudow seit zwei Jahren: Friseurbetrieb Deinhard

Zweijähriges Bestehen vom Friseurteam Deinhard

Mehr als 100 Jahre besteht der Familienbetrieb Friseur Deinhard und jetzt schon seit zwei Jahren in der Neuköllner Str. 211 in Rudow. Vor ein paar Jahren hat sich Erika Deinhard aus dem aktiven Geschäft zurückgezogen und die Regie für die drei Friseurläden in die Hände ihrer Nachfolgerin Janine Becker gelegt.

Das Friseurteam Deinhard in Rudow mit Inhaberin Janine besteht aus Top-Stylisten mit langjähriger Erfahrung, Trendbewusstsein und Kreativität sowie Professionalität. Die Profis gehen auf jeden Typ ein, damit ein idealer Schnitt gewählt wird. Mit ihrer Leidenschaft für den Beruf wird für eine optimale Umsetzung gesorgt. Mit individueller Beratung und Fachwissen zu Frisur, Haarschnitt und Haarfarbe wird gemeinsam die vollkommenste Idee gefunden. Das Pflegebedürfnis von Haar und Kopfhaut steht hierbei im besonderen Fokus. Ganz besonders liegt dem Deinhard-Team am Herzen, volle Präsenz und Aufmerksamkeit während des Besuches zu schenken. Das Ziel ist es: Ein gepflegtes schönes Haar, Wohlfühlatmosphäre und den Kunden und Kundinnen zum Strahlen zu bringen! Wer



Janine Becker hat die Nachfolge von Erika Deinhard übernommen

einen Termin machen möchte, kann sich gerne im Salon melden.

Marlies Königsberg

Friseursalon Deinhard,
Neuköllner Str. 211,
12357 Berlin,
Di. - fr., 10-18 Uhr, Sa.: 9-13
Uhr, oder nach Vereinbarung
(030)52 28 09 80 o. 50 17 44 43,
<http://m.deinhard-friseurteam.de/>

Liebevoll dekoriertes Innenraum



Deutsche Fischgaststätte
Zur Fischerhütte Blossin
Reservierungen unter: www.zur-fischerhuette-blossin.de

**Fischspezialitäten
seit mehr als 25 Jahren**

Blossiner Seeweg 2 - 15754 Heidensee OT Blossin
Telefon 033767 / 30 47 40 ab 11:00 Uhr

UNSER GANZER STOLZ: UNSERE KFZ-VERSICHERUNG ZUM FAIRSTEN PREIS

Das sind Ihre Vorteile:

- ✓ niedrige Beiträge
- ✓ Top-Schadenservice
- ✓ Beratung in Ihrer Nähe

Nutzen Sie die Chance und vergleichen Sie Ihre Autoversicherung mit unserem Angebot.

**Kommen Sie vorbei.
Wir beraten Sie gerne.**

**Vertrauensfrau
Indira Music**
Alt-Buckow 53 A
12349 Berlin, Buckow
Mobil 0152 55874112
indira.music@hukvm.de

**Vertrauensfrau
Sabine Neumann**
Brunhildstr. 29
12529 Schönefeld, Großziethen
Tel. 03379 444875
sabine.neumann@hukvm.de

**Vertrauensmann
Hartmut Schulz-Hesse**
Fuchsenweg 31
12357 Berlin, Rudow
Tel. 030 6612471
hartmut.schulz-hesse@hukvm.de

**Kundendienstbüro
Arnim Dischereit**
Waltersdorfer Chaussee 3
12355 Berlin, Rudow
Tel. 030 69530540
arnim.dischereit@hukvm.de



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Was heißt es, ein Bestatter zu sein

Was es heißt, ein Bestatter zu sein? Für uns eine Aufgabe, der wir mit Herz und Verstand immer nachgehen. Tag und Nacht, Sonn- und Feiertags. Sie haben einen von uns immer an der anderen Seite des Telefons und keinen Auftragsdienst. Der Mobile Bestatter kommt zu ihnen nach Hause, dahin, wo Sie sich wohlfühlen und ich weiß aus eigener Erfahrung, inmitten von Särgen und Urnen fühlt sich an dem Tag, an dem man weiß, dass man sich für immer verabschieden muss, keiner wohl, so chick der Laden auch sein mag.

Wichtig ist, dass Sie jemand finden, der Ihnen zuhört und versucht Sie zu trösten, wenn der Verlust eines geliebten Menschen Sie zu Boden wirft, der Sie in den Arm nimmt und Ihnen das Gefühl gibt nicht allein auf dieser Welt zu sein. Das machen wir. Sie sind bei uns nicht allein. Viele haben Angst, wenn der Tag der Beerdigung kommt und oftmals hören wir, ich kann da nicht rein! Doch mit unserem Aufbau der Urne oder des Sarges vergeht die Angst, wenn die Angehörigen unser Arrangement sehen und auch wenn sie es nicht wollen, kommt oft das Wort „schön“ aus ihrem Mund. Fotos können das nicht hergeben, da die Atmosphäre fehlt, doch ein wenig schon. Über 11 Jahre begleiten wir Sie schon in Rudow und viele Menschen durften wir kennenlernen. Wofür wir uns bedanken und es geht weiter.

Eine Anmerkung noch. Im Artikel im Juni, nach der Frühlingsmeile, habe ich über eine Dame geschrieben, deren Mutter 40 Jahre tot war und ich ihr eine Rose schenkte. Einige Zeit danach war sie mit ihrem Ehemann bei uns und haben einen Vorsorgevertrag abgeschlossen. Darüber haben wir uns sehr gefreut. Auch haben einige bei uns angerufen und haben darum gebeten, dass wir Ihnen einen Fragebogen über ihr eigenes Leben übersenden, damit die Rede zur Trauerfeier keine Lücken in der Vergangenheit aufweisen kann. Dem sind wir selbstverständlich gern nachgekommen. Trauen Sie sich. Jetzt im Leben können Sie noch alles selbst bestimmen. Was hinterher passiert, liegt nicht mehr in Ihren Händen. Wir sind für Sie da!

Der Mobile Bestatter Wolfgang Becker, Inh. Astrid Becker
Petunienweg 28, 12357 Berlin,
(030) 30 36 49 28
www.der-mobile-bestatter-wolfgang-becker.de



Der Senator für Kultur und gesellschaftlichen Zusammenhalt Joe Chialo bei seiner Ansprache im Besucherzentrum CHECK IN im Flughafen Tempelhof.

Flughafen Tempelhof

Neues Erinnerungszeichen soll an den Ort des KZs Columbia gedenken

Am 19. September ging es nach einer Feierstunde im Besucherzentrum CHECK-IN des Tempelhofer Flughafens zu Fuß bzw. per Bus an den Columbiadamms zum ehemaligen Standort des Gestapo-Gefängnisses und späteren KZs Columbia zur feierlichen symbolischen Enthüllung des Erinnerungszeichens „nicht mehr zu sehen“.

Es soll an die Geschichte des „Columbia-Hauses“, das heute nicht mehr existiert, erinnern, dass von den Nationalsozialisten zwischen 1933 und 1936 zunächst als Gestapo-Gefängnis, dann als Konzentrationslager genutzt wurde. Politische Gegner, Homosexuelle, Juden, Geistliche, Künstler und Andersdenkende waren in diesem Zeitraum hier inhaftiert.

In einem 2020 ausgelobten Gestaltungswettbewerb bestand die Aufgabe darin, im Zuge der Aufarbeitung der NS-Geschichte am Flughafen Tempelhof an den ehemaligen Standort des Konzentrationslagers Columbia zu erinnern. Zusammen mit zwei bereits bestehenden Geschichtstafeln und einem ebenfalls bestehenden Denkmal aus den 90er-Jahren auf der gegenüberliegenden Straßenseite sollte ein würdiger Erinnerungsort entstehen.

Der Columbiadamms, der nach dem Flugzeug „Miss Columbia“, mit dem 1927 die Piloten Clarence Chamberlin und Charles Levine den ersten Flug von New York nach Berlin-Tempelhof unternahmen, benannt wurde, ist heute eine stark befahrende Straße. Um den schnell Vorbeifahrenden hier auf etwas nicht mehr Sichtbaren auf-



Besucher legten Blumengebinde am Erinnerungszeichen ab.

merksam zu machen, war kein leichtes Unterfangen.

Den ersten Preis vergab das Preisgericht an den Entwurf von Martin Bennis und Weidner Händle Atelier. Die Schriftinstallation auf der Böschung entlang der Südseite des Columbiadamms ist weithin zu se-



Architekt Martin Bennis

hen und bewirkt eine Irritation, durch die Fragen nach dem „Was“ und dem „Warum“ ausgelöst werden.

Im Rahmen der Festveranstaltung sprach zunächst Fabian Schmitz-Grethlein, Geschäftsführer der Tempelhof Projekt GmbH, die Begrüßungsrede und betonte, wie wichtig es gerade in der heutigen Zeit sei, an Gedenkstätten zu erinnern, die nicht mehr sichtbar sind. Im Anschluss übernahm Joe Chialo, Senator für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt, das Wort: „Der Schriftzug 'nicht mehr zu sehen' soll Fragen aufwerfen. Er soll uns daran erinnern, dass die nicht mehr vorhandene Originalsubstanz des Gebäudes zugleich mit einer verschütteten Erinnerung an die Opfer des KZ Columbia und die Geschichte des Ortes einhergeht,“ sagte der Senator. Mit dem Erinnerungszeichen werde nun die Darstellung der wechselhaften Geschichte des Flughafengebäudes und -feldes um einen wichtigen Aspekt – der Verbrechen des NS-Regimes im KZ Columbia – erweitert. Und das weithin sichtbar. „Ich bin sicher, dass das Erinnerungszeichen ein Ort

des Anstoßes, des Reflektierens, Informierens und Gedenkens sein wird, der eine wichtige Bereicherung der Berliner Erinnerungslandschaft darstellt," sagt Chialo. Der Senator für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen, Christian Gäbler, ergänzte: „Das Gebäude des ehemaligen Flughafens Berlin-Tempelhof steht als Symbol für die komplexe Geschichte Berlins der vergangenen hundert Jahre. Dieses historische Erbe stellt eine Verantwortung dar, der sich das Land Berlin als Eigentümerin bewusst ist. Mein besonderer Dank gilt dem Architekten Martin Bennis und dem Weidner Atelier für die Gestaltung dieses wichtigen Erinnerungsortes.“ Zwischen den Reden gab es musikalische Intermezzos der Leo Kerstenberg Musikschule mit Werken vom israelischen Komponisten Zvi Nagan.



Bereits vorhandenen Gedenktafeln am Columbiadamm in unmittelbarer Nähe des Erinnerungszeichens.

Dr. Karoline Georg von der Stiftung Gedenkstätte Deutscher Widerstand sprach über ihre Recherchen, die sie maßgeblich den Aufzeichnungen des Juristen und Schriftstellers Kurt Hiller durch seine Berichte „Schutzhäftling 231“ zu verdanken hat. Diese sind eines der eindrucklichsten Zeugnisse für die schrecklichen Haftbedingungen in dem Berliner KZ. Aus diesen Berichten las Volkmar Leif Gilbert.

Kurt Hiller war überzeugter Pazifist und setzte sich aktiv für einen freiheitlichen Sozialismus ein. Verfolgt von den Nationalsozialisten wurde er allerdings eher wegen seiner Homosexualität und jüdischen Herkunft. Nach seiner Freilassung floh Hiller 1934 in die Tschechoslowakei und schaffte es 1938 nach Großbritannien zu fliehen. Nach Kriegsende entschied er sich für eine Rückkehr nach Deutschland, wo er am 1. Oktober 1972 starb. Bei der symbolischen Enthüllung des Erinnerungszeichens am Columbiadamm sprach der Architekt

Martin Bennis deutliche Worte: „Es geht um die stadträumliche Markierung eines wichtigen historischen Ortes, der aus dem öffentlichen Bewusstsein fast verschwunden ist. Seit dem Abbruch und der vollständigen Überlagerung des historischen Ortes durch das nachfolgende Flughafengebäude sind die materiellen Spuren des Columbia-Hauses verschwunden.“

Der Schriftzug liegt im Neigungswinkel einer bestehenden Böschung unmittelbar vor der mächtigen Kulisse des Flughafengebäudes. Die Buchstaben bestehen aus umlaufenden Randeinfassungen aus Stahlblech, die sich zu einem Schriftzug mit einer Gesamtlänge von 42 Metern ergänzen. Die Buchstabenhöhe liegt bei ca. vier Metern. Als Füllmaterial für die Buchstaben dient rötlicher Ziegelbruch.

Damit wird an das Baumaterial des nicht mehr vorhandenen Gebäudes erinnert. In der flachen Böschungneigung sind die Buchstaben durch den Farbkontrast und den Texturunterschied zu den umgebenden Rasenflächen gut lesbar. Mit dem Ziel, den Flughafen als Kulturort weiter zu etablieren und dabei einen verantwortungsbewussten Umgang mit seiner Geschichte zu pflegen, koordiniert die Tempelhof Projekt GmbH eine Vielzahl von historischen Formaten und Projekten.

„Seit 2021 gehört die Erinnerungskultur für den Flughafen Tempelhof zu unseren konkreten Aufgaben“, betont Fabian Schmitz-Grethlein. „Dies bedeutet die Auseinandersetzung und Sichtbarmachung von einer vielfältigen Standortgeschichte, die insbesondere das 20. Jahrhundert in vielen Facetten reflektiert. Ihr kommt sowohl für Berlin als auch weltweit eine einzigartige Bedeutung zu und liegt uns daher besonders am Herzen.“

M. Heimann

SENIOR*INNEN - SONG-CONTEST

OLDIE SUPERSTAR 60+

Präsentiert von **NORBI**

Norbert Köhler **Cindy Berger** **Regina Thoss**

...DIE JURY

Samstag 05.10.24
Beginn - 16 Uhr
Einlass - 15.30 Uhr
Gemeinschaftshaus Lichtenrade -
Lichtenrader Damm 212, 12305 Berlin

EINTRITT FREI!

Entertainer **NORBI** präsentiert die Kandidat*innen vor einer prominenten Jury. Sie erleben ein Feuerwerk an guter Laune und einen spannenden Musikwettbewerb! Showprogramm mit Schlagerstar **Norbert Köhler** aus dem Allgäu

Kontakt: **Norbi Entertainment** | www.norbi-schlager.de
Gefördert aus den Mitteln der Dezentralen Kulturarbeit des Bezirksamtes Tempelhof-Schöneberg

Die nächste Ausgabe des Rudower Magazin erscheint zum 30. Oktober
Redaktionsschluss: 18. Oktober

TISCHTENNIS
MINI-MEISTERSCHAFTEN

Ortsentscheid Britz, Buckow, Rudow, Lichtenrade

für Kinder von 6-13 Jahren
Die Teilnahme ist kostenlos.

SA, 23. NOVEMBER 2024

Freut euch auf ein buntes Angebot an Speisen, Getränken und Snacks!
Es lohnt sich!

beim CfL Berlin e.V.
Sporthalle Kleiberweg-12359 Berlin
Anmeldungen und Infos unter
www.cfl-world.de
Meldeschluss: 16.11.2024

Auch im Sommer wurde dieses Jahr schon reichlich geschnupft und gehustet. Doch laut Robert Koch-Institut (RKI) waren für die außergewöhnliche Erkältungswelle im Juli überwiegend die meist harmlosen Rhinoviren verantwortlich. Wenn aber im Herbst mit kühlen Temperaturen, Nässe und Wind die Grippe-Saison wieder losgeht, drohen auch ernstere Erkrankungen. Denn die „echte“ Grippe kann schwer verlaufen, gefährliche Komplikationen, Krankenhausaufenthalte und eine längerfristig geschwächte Gesundheit verursachen. Gefährdet sind vor allem Menschen ab 60 Jahren und Personen mit Grunderkrankungen wie Herz-Kreislauf-Krankheiten, Asthma oder Diabetes mellitus sowie Schwangere. Doch wie lässt sich eine Grippe

Gesundheitstipp

Start der Grippezeit: Impfung kann schützen

von einer Erkältung unterscheiden? Typisch für die Grippe ist der plötzliche Beginn mit schwerem Krankheitsgefühl, hohem Fieber, Kopf- und Gliederschmerzen sowie trockenem Husten. Die Symptome halten ein bis zwei Wochen an, die anschließende Erholungsphase dauert oft noch deutlich länger. Im Gegensatz dazu geht eine gewöhnliche Erkältung („grippaler Infekt“) ganz allmählich mit Halskratzen und Schnupfen los, verläuft milder und ist meist innerhalb einer Woche wieder abge-

klungen.

Ein weiterer Unterschied zwischen Grippe und Erkältung ist: Gegen Grippe kann man sich impfen lassen, gegen eine Erkältung nicht. Die Ständige Impfkommission (STIKO) empfiehlt die Grippeimpfung daher unter anderem Menschen ab 60 sowie bei bestimmten Grunderkrankungen wie Asthma, Diabetes und Herz-Kreislauferkrankungen sowie allen Schwangeren ab dem 2. Schwangerschaftsdrittel. Aber auch Menschen, die beruflich viel Publi-

kumskontakt haben und allen mit Kontakt zu gefährdeten Personen, wie Pflegebedürftigen oder chronisch Kranken, empfiehlt die STIKO die Grippe-Impfung.

Die Grippe-Impfung sollte jährlich erfolgen, da sich die Grippeviren jedes Jahr verändern und die Impfstoffe deshalb angepasst werden müssen. Der ideale Impfzeitraum ist von Oktober bis Mitte Dezember, denn meist liegt der Höhepunkt der Grippezeit erst im neuen Jahr. Aber auch bis ins Frühjahr hinein ist eine Impfung noch wichtig und sinnvoll. Wer es bis jetzt versäumt hat oder gerade erst in die Altersgruppe ab 60 kommt, kann einen Termin in der Arztpraxis oder in bestimmten Apotheken vereinbaren. Die Kosten werden von den gesetzlichen Krankenkassen erstattet. (djd).

ZU VERKAUFEN

MEDION ERAZER X7825 PCGH-Edition

Wegen Neuanschaffung. Sehr gut erhalten.

Wurde nur als Ersatzrechner verwendet.
Win10, 16GB, 17" FHD, 128GB SSD + 1000GB HDD, Akku + WLAN-Modul Upgrade



Preis:
400,00 €

(030) 68059232



Tierarztpraxis im Frauenviertel

Elfriede-Kuhr-Str. 18 • 12355 Berlin

Tel.: 030 66 86 99 46

info@tierarztpraxis-im-frauenviertel.de

Sprechzeiten:

Mo., Di., Do. 10-12 + 17-19 Uhr

Mittwoch 10-12 -----

Freitag 10-12 + 16-18 Uhr

WICHTIG!

Um vorherige Terminvereinbarung wird gebeten.



Verbrauchertipp

Der Umwelt zuliebe: Reparaturbonus für defekte Elektro-Geräte

Laut dem Bundesumweltministerium fallen pro Jahr und Kopf in Deutschland rund 20 Kilogramm Elektroschrott an. Defekte Geräte wie Handys, Computer oder Küchenhelfer werden jedoch nur selten in einen recycelbaren Kreislauf zurückgegeben.

Viele der defekten Geräte verbleiben ungenutzt in den Haushalten liegen und werden meist durch neue ersetzt. Wird doch entsorgt, dann häufig noch falsch. Dabei wäre die richtige Entsorgung und Aufbereitung der Rohstoffe zur Vermeidung von Folgeschäden für Natur und Umwelt enorm wichtig.

Die Berliner Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt greift diese Thematik nun auf und hat eine Möglichkeit geschaffen, um die Nutzungs-

dauer von elektronischen Geräten zu verlängern. Im Rahmen eines speziellen Förderprogramms ReparaturBONUS Berlin erhalten Berlinerinnen und Berliner die Möglichkeit, sich die Reparaturkosten für defekte haushaltsübliche Geräte bezuschussen zu lassen.

Der Bonus ist ein an Privatpersonen gerichtetes Förderprogramm, welches die Lebensdauer von elektronischen Geräten verlängern und

somit der Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung dienen soll.

Um den Bonus zu erhalten, bedarf es der Beantragung im elektronischen Antrags- und Verwaltungssystem der IBB Business Team GmbH.

Das Antragsystem ist seit dem 17. September unter der Website www.ibb-Business-team.de/reparaturbonus/ verfügbar. Auch die Liste der förderbaren Geräte ist hier zu finden. Die Anträge sind bis zum 31. Dezember 2024, ausschließlich elektronisch, zu stellen.

Mögliche Reparaturbetriebe können unter der Website repami.de ausfindig gemacht werden.

Die Förderung beträgt 50 % der zuwendungsfähigen Ausgaben, maximal 200 Euro je Reparatur beziehungsweise Ersatzteil. Die Rechnungssumme für die Reparatur muss bei mindestens 75 Euro inklusive Umsatzsteuer liegen.

Berlin führt ReparaturBONUS ein.

Bis zu 200,-€ Zuschuss bekommen!



REPAIR



50% der Kosten werden gefördert max 200,-€

Olaf Schenk

Mitglied des Abgeordnetenhauses



Zuhause ist es am schönsten

Wir betreuen Sie bei Ihnen zu Hause in Rudow und Umgebung.

Pflegedienst Gallo & Laschinsky GmbH

Lieselotte-Berger-Straße 36 • 12355 Berlin • Info-Tel.: 030-23 92 96 90

www.pflegedienst-gallo.de • info@pflegedienst-gallo.de



Hausbesuche

Montag - Freitag 12:30 bis 14:30 Uhr

und 18:30 bis 22:00 Uhr

Samstag 12:30 bis 18 Uhr & nach Vereinbarung

Mittwoch: Impftag!

mit tollen Sonderkonditionen (der Praxisbetrieb bleibt davon unberührt)

TIERARZTPRAXIS THOMAS BARTL

Schönefelder Chaussee 231 • 12524 Berlin • Tel.: 030 - 67 29 23 1

www.tierarztpraxis-bartl.de

Notfallnummer: 0176 / 458 36 220 werktags bis 22 Uhr



Mitlerweile steht den Tierärzten mehr zur Verfügung als nur der berühmte Halskragen. Foto: Marco Verch

Tierschutz

Nicht nur ein Halskragen dient als Wundschutz

Es gibt unterschiedliche Wege eine Verletzung oder eine Wunde zu versorgen. Die Mittel der Wahl sind in erster Linie abhängig von der Beschaffenheit, der Ursache und der Lokalisation der Wunde. In jedem Fall ist es wichtig, die verletzte Stelle möglichst sauber und keimfrei zu halten.

Neben systemischer Versorgung stehen lokale, nicht brennende Medikamente bei Bedarf zur Verfügung.

Leider sind unsere vierbeinigen Freunde häufig sehr „hilfsbereit“ und fühlen sich durchaus in der Lage die Wundversorgung selbst zu übernehmen. Folgen können

übermäßiges Belecken der Verletzungen bewirken. Dies führt meist zur Verschlimmerung und zu Infektionen. So ist es wichtig, die pflegenden Aufgaben nicht Hund und Katze zu überlassen, sondern für zuverlässigen Leck- und Kratzschutz zu sorgen.

Zum Glück sind wir heute nicht mehr auf die altbekannten klassischen Halskragen angewiesen, sondern können auf Bodys in vielen Größen und für verschiedene Spezies zu greifen.

Außerdem stehen wunderbare Pfotenschutzprodukte oder Kopfbedeckungen (bei Ohrverletzungen) zur Verfügung.

Manchmal kann daher sogar auf Verbände verzichtet werden.

Lassen sie sich gern in Ihrer Tierarztpraxis beraten.

*Ihr Team der Tierarztpraxis
im Frauenviertel
Elfriede-Kubr-Str. 18
12355 Berlin, (030) 66 86 99 46
www.tierarztpraxis-im-frauenviertel.de*



Seit 32 Jahren in Berlin-Rudow etablierte Physiotherapiepraxis sucht

Physiotherapeut (m/w/d)

Mit Option der Übernahme der Praxis
(Aufgabe aus Altersgründen)

Tel.: 0176 632 747 06 oder beate.14129@gmx.de

Physiotherapiepraxis Beate Becker

Zahn- und ProphylaxeCenter



- Parodontologie / Parodontalchirurgie
- Implantologie / Knochenaufbau
- Zahnerhalt / Endodontie
- Kinder- und Jugendbehandlung
- Prophylaxe / Dentalhygiene
- Ästhetische Zahnmedizin



Priv.-Doz. Dr. Nicole Pischon

Karl-Marx Straße 24 • 12529 Schönefeld OT Großziethen
Tel.: 03379-5829 488 • info@zahnarzt-pischon.de
www.zahnarzt-pischon.de



PFLERGE AKTIV
Ambulanter Pflegedienst

Tel.: 030 220 129 800

www.pflegeaktiv-berlin.de

Neuköllner Str. 259 • 12357 Berlin-Rudow

**RUDOWER
MAGAZIN**
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

by Magazin für
Britz
Buckow
Rudow

Tel.: 033 767/ 899 833
Funk: 0151/15 67 28 10

Rudower-Magazin@t-online.de

Die nächste Ausgabe erscheint zum 30. Oktober
Redaktionschluss: 18. Oktober

Zahnarzt & Oralchirurg Niko D. Schnepf und Kollegen



Implantat-Praxis
Rudow

**Implantologie
Parodontologie
Prophylaxe
Eigenes Praxislabor**

Krokusstraße 90, 12357 Berlin

Tel. 030 661 60 96

www.implantatpraxis-rudow.de

Mo, Di, Do 8-18.30 Uhr, Mi, Fr 8-14.30 Uhr

Digitales Röntgen - 3D Diagnostik - Ästhetische Implantatprothetik

Seit über 20 Jahren für Sie im Einsatz

LOGOPÄDISCHE PRAXIS

N. Pöttsch-Waschwill & Team

Wir behandeln:

- Schluckstörungen
- Sprechstörungen
- Sprachstörungen
- Stimmstörungen
- Hörstörungen
- Alle Kassen und Privat

... gerne machen wir auch Hausbesuche,
wenn Sie nicht zu uns in die Praxis kommen können.



Fritz-Erler-Allee 161a • 12353 Berlin • Tel. 660 63 606
kontakt@logopaedie-rudow.de • www.logopaedie-rudow.de

Hilfe im Trauerfall

Nur Hermannstraße 140
Ecke Juliusstraße

SEIT ÜBER 70 JAHREN
DAS BESTATTUNGSHAUS
IHRES VERTRAUENS
IM FAMILIENBESITZ

PETER

**BESTATTUNGSHAUS
WERNER PETER OHG**

Hermannstr. 140, 12051 Berlin-Neukölln
Stadtautobahnausfahrt Britzer Damm
Bestattungsvorsorge,
Beratung jederzeit
☑ auf dem Hof

Qualifizierte
Bestattungsunternehmen
tragen dieses Zeichen:

Partner des Kuratoriums
Deutsche
Bestattungskultur

Partner der Deutschen
Bestattungsvorsorge
Treuhand AG

625 10 12 (Tag und Nacht)
www.bestattungshauspeter.de



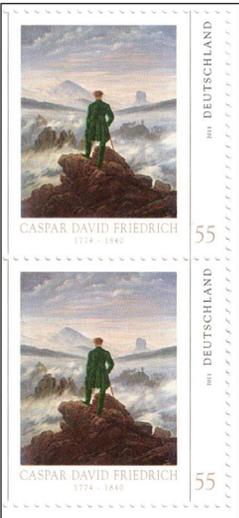
1 Postkarte: „Verden an der Aller, Postkarte ungelauften, 1985, Motiv: Gesamtsicht über die Aller, Stahlstich 1852

Schillers Sammlung - Begegnung mit Otto III

Es steht nicht Otto drauf, aber es ist Otto drin (8)

Viele Briefmarkensammler sammeln nach Gebieten oder Zeiten, es gibt aber auch thematische Sammler, die Marken sammeln, die zu einem bestimmten Sachgebiet gehören. Sammler G.Schiller läßt uns teilhaben an seinen Sammelkategorien. Heute: Verden - 1000 Jahre Markt-, Münz- und Zollrecht.

Zu Beginn gleich drei Postkarten mit Ansichten von Verden, die die Reise eröffnen. Kurz, günstig und flott, dies alles sollte eine Postkarte auszeichnen. Heutzutage werden Bilder und Grüße drahtlos in Massen um den Globus verschickt. Die gute alte Postkarte leidet. Zum Glück ist sie mit den Jahren zum Zeitzeugen mutiert. Und damit sind mit ihrer Hilfe Zeitreisen möglich.



Eine Windmühle ganz links, Wandersleut' mit Hund und eine Kuhherde, der Dom liegt rechts auf einer gedachten Linie. In der Ferne verschmilzt das ebene Land mit dem Horizont. „Unendliche Weite“, die in ferner Zukunft die „Enterprise“ durchpflügt. Postkarte *Nummer 2* ist aus dem Jahr 1905. Ein Wanderer lenkt unseren Blick auf den gegenüber stehenden Dom. Rechts und links wird das stille Wasser von Ufergrün gesäumt. Der Dom, der ganz und gar nicht das Bild dominiert, spiegelt sich zaghaft im Gewässer. Wer

Postkarte *Nummer 1* wurde 1985 aufgelegt. Der Stahlstich ist aus dem Jahr 1852. Er zeigt eine damalige Gesamtsicht von Verden über die Aller.

4. „Wanderer über dem Nebelmeer“, senkrecht: Paar, postfrisch, Serie: Deutsche Malerei, Casper David Friedrich, BRD 2011

MARS
BESTATTUNGEN

Ihr zuverlässiger Partner für Bestattungen seit über 100 Jahren

Seit 1905 unabhängiger Familienbetrieb

Bestattungsinstitut Britz
Wilhelm Mars
Inhaber Udo Diers e.K.
Britzer Damm 99 · 12347 Berlin-Britz

Tel. 030-606 12 79
Fax 030-607 98 16
info@mars-bestattungen.de
www.mars-bestattungen.de

RUDOWER MAGAZIN
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

Registriertes Magazin für
Britz
Buckow
Rudow

Tel.: 033 767/ 899 833
Funk: 0151/15 67 28 10
Rudower-Magazin@t-online.de

Erd-, Feuer-, Baum- und Seebestattungen sowie Vorsorge

Wir suchen Sie auch gerne jederzeit auf, bei Trauerfällen in Berlin und Umland

Der Mobile Bestatter Wolfgang Becker
Inhaberin Astrid Becker

Jederzeit für Sie erreichbar : Tel. 030 – 30 36 49 28

Büro: Petunienweg 28, 12357 Berlin – mehr als 14 Jahre Erfahrung

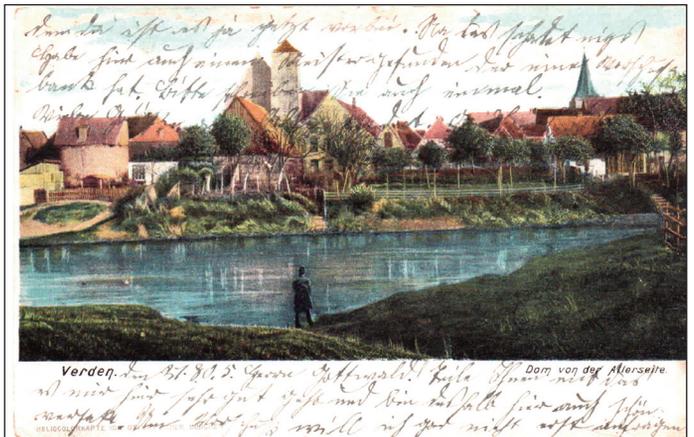
BESTATTUNGSHAUS RAUF

Sie müssen eine Beisetzung planen? Wir sind für Sie da.

Köpenicker Str. 32
15711 Königs Wusterhausen
(03375) 21 11 22

Gerhart-Hauptmann-Allee 68
15732 Eichwalde
(030) 67 54 93 11

Karl-Marx-Str. 133
12529 Schönefeld
(03379) 31 26 400



2 Postkarte: „Verden, Dom von der Allerseite, gelaufen 1905



3 Postkarte: „Verden, a/Aller, Lugenstein“, Postkarte gelaufen 1905, links die „Raths-Apotheke“ und Blick auf den Lugenstein

kennt nicht den „Wanderer über dem Nebelmeer“, der dem Betrachter die kalte Schulter zeigt! (Bild 4). Doch nicht die Kirks und Picards oder um Rückfiguren in der Kunst soll gehen, sondern wir wollen zum Kaiser Otto III. reisen. Mit der Postkarte Nummer 3 kein Problem. Wir stehen augenblicklich inmitten von Verden auf den Platz „Lugenstein“. Die Pflaster des Platzes führen uns ins frühe Mittelalter und damit in die Zeit Ottos III. Am Haus rechts neben der „Raths-Apotheke“ am Lugenstein befindet sich seit 1985 eine Informationstafel. Hier wird an die Verleihung des Münz-, Zoll-, Markt- und Bannrecht im Jahr 985 durch König Otto III. erinnert. Ebenfalls wurde im Jahr 1985 eine Sonderbriefmarke der Bundespost



5 Ersttagsbrief „1000 Jahre Markt- und Münzrechte in Verden“ mit Bonner Sonderstempel, 1985

der Erkenntnis: „Panta rhei“ (Bild 8). Bis auf eine Verdener Einrichtung. Es scheint, dass sie sich er-



7 Absenderfreistempel der Stadt Verden mit der Gedenkmedaille in Rot und Schwarz

folgreich dieser Erkenntnis entgegenstemmt. Es ist die Domweih und die damit verbundenen Festlichkeiten nebst Markt. Das heutige bunte Treiben und Toben mit Riesenrad und roter Clwon-Nase (Bild 9) zählt zu den ältesten Volksfesten in Deutschland. Es gibt keine offiziellen Auflistungen



6 Bischof Erp, von 976-993 Bischof von Verden, Sonderstempel „Übergabe der Sondermarke“ Febr. '85

durch begünstigte Bischof Erp findet sein Konterfei inmitten eines Sonderstempel wieder (Bild 6). Nur das verbriefte Münzrecht kam nicht zum Einsatz. Es gab für die Verdener „nur“ eine Gedenkmünze. Diese Gedenkmünze der Stadt einmal in Rot oder Schwarz kam auf zwei Absenderfreistempel als Werbemittel zum Einsatz (Bild 7).



8 DDR-Ganzsache (Detail) mit privatem Zudruck „Panta rhei“ Die heraklitische Formel wird im Text erläutert, 1984

Das Recht eigenes Geld zu prägen, ging im Laufe der Jahrhunderte verloren. Alles unterliegt nun mal



der ältesten Volksfeste. Inoffiziell kann festhalten werden, dass das Luffusfest in Bad Hersfeld mit dem Jahr 786 in Führung ist. König Ottos Urkunde aus dem Jahr 985 verweist Verden auf Platz zwei. GeSchi

9 „Spinter Brief Verden“ Privatpost, Sonderausgabe für die Verdener Domweih, Clown mit roter Nase



Gemeinschaftshaus Lichtenrade

Wettbewerb kürt den „Oldie-Superstars 60+“

Der Berliner Senioren-Song-Contest „Oldie-Superstars 60+“ wird vom Entertainer, Schlagersänger und Moderator Norbert „Norbi“ Wohlan in Zusammenarbeit mit der Dezentralen Kulturarbeit vom Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg veranstaltet.

Auf Grund des großen Erfolges, findet am 5. Oktober im großen Saal des Gemeinschaftshauses Lichtenrade, erneut ein Gesangswettbewerb „Oldie-Superstars 60+“ statt. Zuschauer sind herzlich willkommen, bei freiem Eintritt und ohne Anmeldung.

Stimmung ist garantiert, wenn Schlager - Norbi die Veranstaltung moderiert. Er organisiert und führt durch das Programm und möchte zeigen, dass Senioren in der zweiten Lebenshälfte noch nicht zum „alten Eisen“ gehören. Aus einer Vielzahl von Bewerbungen, stehen die Kandidaten fest.

Auf der Bühne werden Menschen ab 60 Jahre ihr Gesangstalent zeigen und werden von einer prominenten Jury bewertet.

Angekündigt haben sich Schlagersängerin und Kultstar Cindy Berger (bekannt vom Schlagerduo Cindy & Bert aus den 70ern) und Entertainerin und Schlagersängerin Regina Thoss (eine vielseitige beliebte ostdeutsche Künstlerin mit großen Hits). Eingeladen ist der singender Pflegedienstleiter und Schlagersänger Norbert Köhler aus Wiggensbach in der Nähe von Kempten im Allgäu. Er verbindet seinen Beruf mit seinem Hobby der Musik. Er ist Jurymitglied und begeistert gleichzeitig im Showblock mit seinen Liedern. Infos: <https://koehlernorbert.de/biografie>

Der Gewinnerin oder dem Gewinner winkt eine Geldprämie und als Andenken ein Pokal. Weitere wertvolle Sachpreise warten für den zweiten und dritten Sieger, die gesponsert werden. Die Pokale wer-

den erworben und graviert vom Geschäft Inka Pokale, Inhaberin Karin Faustmann in der Ringbahnstraße in Tempelhof. Für den richtigen Sound, für die Licht- und Tontechnik wird das MW-Music Event Entertainment (Martin Wulff) sorgen. Infos: www.mw-music.de/mw-music/. Ein kleines Catering steht im Vorraum bereit, dort können Getränke und kleine Snacks käuflich erworben werden.

Kontakt: Norbi Entertainment - Norbert Wohlan, Telefon: 0177 6277854, www.norbi-schlager.de Marlies Königberg

„Oldie-Superstars 60+“ Gemeinschaftshaus Lichtenrade Lichtenrader Damm 212 Ecke Barnetstraße, 12305 Berlin, Einlass ab 15.30, Beginn 16 Uhr



Lücke Bestattungen

Tag & Nacht: 604 40 64

Lücke Bestattungs-Institut M. Ruffert KG

Alt-Buckow 1 - 12349 Berlin mail@lueckebestattungen.de www.lueckebestattungen.de

Raten und Gewinnen im Rudower Magazin

hilfsbed. Lage eines Schiffes	höchster Berg der Erde	▼	Segelkommando	▼	angebl. Körperausstrahl.	▼	Abk.: Straße	Zeichen für Osmium	▼	Abk.: short message service	initia- len von Gershwin	▼	zwei zu- sammen- gehörende Dinge											
▶	▶		5	▶			griechischer Buchstabe	▶	1				Trunksucht (ugs.)											
Ärger, Unbehagen	▶									luftför- miger Stoff	▶													
Auer- ochse			 <p>Detlef Blisse Garten- und Landschaftsbau</p> <p>Wir suchen: Landschaftsgärtner+Steinsetzer</p> <p>Detlef Blisse Garten- und Landschaftsbau GmbH Alt-Rudow 50 · 12357 Berlin · Tel: 030-663 91 46</p>																					
▶																							Zeichen für Ru- thenium	
Kfz.-Z. Spanien	▶																							Zeichen für Fluor
Abk.: außer Tarif																								Abk.: Verhand- lungs- basis
▶																								brav. ehren- wert
latein- sch: Erde	Zeitab- schnitt	unent- geltl. Lotterie schein	▼	▼	ge- streckt	▼	Ge- treide- blüten- stand	▼	Abk.: Berufs- schul- lehrer	▼	Vor- rats- raum	▼	Ruhe- pause	10										
▶	▶					4	amerik. Tänzer † (Fred)	▶																
Bienen- produkt		Nach- komme	▶							3	Kenn- zeichen		Abk.: außer Dienst											
▶	7						bayer. Alpen- ge- wässer	▶			Ver- kaufs- aus- stellung		11											
Lehr- meinung		engl. Kompo- nist † 1934	▼				dt. Politiker † 1967	▶					Kfz.-Z. Türkei	▶										
▶			8										Stadt im Sauer- land											
▶	2						Abk.: Polizei- haupt- wache	▶					Abk.: okay											
Ge- steins- gebilde	Abk.: Real- gymna- sium						geist- liches Lied	▶						9										
Ver- geltung	▶													6										
Kfz.-Z. Grie- chenland	▶						Gerät zum Fächeln	▶																
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11														

Und das gibt es zu gewinnen:

**2 x
25 Euro**

und so geht es:
Lösen Sie den Suchbegriff im Rätsel auf der Rückseite und senden Sie ihn an:
Rudower Magazin
Anger 15, 15754 Heidesee
oder per Fax:
033 767/899 834
oder per eMail:
Rudower-Magazin@t-online.de
Einsendeschl.: **18. Oktober**

Bitte unbedingt Telefonnummer angeben, der Gewinn-Betrag kann nur überwiesen werden.

Achtung: Teilnahmeberechtigt sind nur Anwohner aus Berlin und Brandenburg!

Gewinner der Ausgabe 09

Lösung: Einschulung

Gewinner:

D. Lehmann, Ranunkelweg
J. Breitkopf, Kölner Damm

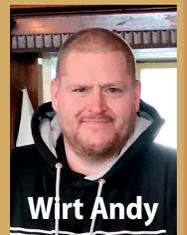
RUDOWER STUBEN

Große gemütliche Sommerterrasse · Räume für Festlichkeiten bis 80 Personen

FRÜHSTÜCK- & MITTAGSANGEBOT



Jeden
Dienstag ist
Schnitzeltag
17 - 22 Uhr



Wirt Andy

Öffnungszeiten: Mo - Sa ab 9 Uhr · So ab 11 Uhr

Prierosser Str. 31 · 12357 Berlin · Tel: 030 - 65 85 59 42

**Tag der offenen Tür
zum 2-jährigen Jubiläum
am 22.11.2024 10 Uhr bis 17 Uhr**



POSER

HÖRGERÄTE

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns unser Jubiläum zu feiern!

- Kostenlose Getränke (warm & kalt)
- Snacks zur Stärkung
- Audiologieexperte vor Ort für all Ihre Fragen
- Vorstellung der aktuellen Messeneuheiten vom Oktober
- Glücksrad mit tollen Preisen - Mitmachen lohnt sich!
- Persönliches Foto vom Trommelfell -
- Jubiläumsangebot

Kommen Sie vorbei und feiern Sie mit uns! Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Mariendorfer Damm 77

12109 Berlin

U-Bhf Westphalweg U6 · Bus 282

Tel. 030/70 60 45 15

www.poserhoergeraete.de

info@poserhoergeraete.de

Mo - Fr 9 Uhr - 18 Uhr

Termine nach Vereinbarung